

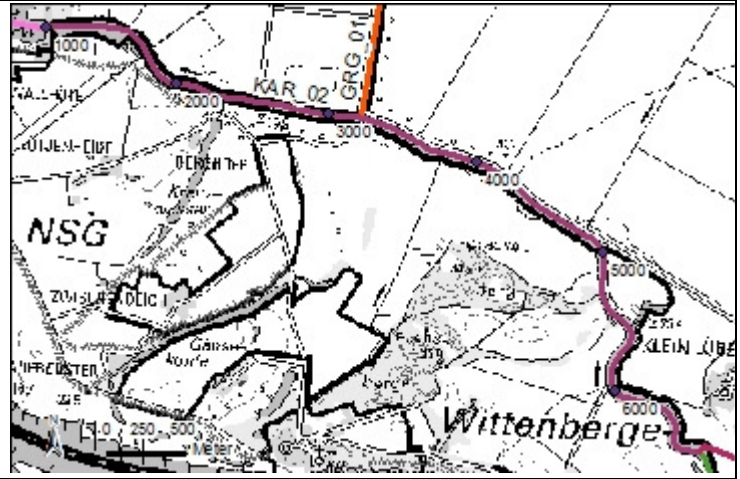


<b>Abschnittsblatt</b>	<b>Abschnitt KAR 01</b>	<b>Wasserkörpernummer</b> 5912_208	<b>Stand:</b>
<b>Gewässername:</b>	<b>Karthane</b>		
<b>Stationierung:</b>	<b>00+000 bis 01+000 km</b>		
LAWA – Typ (gem. C-Bericht):	15 Sandgeprägter Fluss		
Kategorie (gem. C-Bericht):	natürlich <input checked="" type="checkbox"/> künstlich <input type="checkbox"/>	Erheblich verändert: ja <input checked="" type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/>	
Zielerreichung Ökologie (gem. C-Bericht):	unwahrscheinlich		
<b>Beschreibung:</b>	Der Abschnitt zeichnet sich als Verbindungsstück zwischen dem Stadthafen Wittenberge und dem Schöpfwerk Garsedow dadurch aus, dass er als künstlich umgestalteter Mündungsbereich erheblich von den Nutzungen des Menschen geprägt ist.		



	Biologische Qualitätskomponente (BI)		Wasserhaushalt (HZK)		Strukturgüte (SGK)		Durchgängigkeit (DGK)		Physikalisch-Chemische Qualitätskomp.(PC)		Spezifisch-Chemische Qualitätskomp. (SC)		Chemischer Zustand (CH)	
Bewertung Bestand (laut Neubewertung der Wasserkörper)	<b>5</b>		<b>U</b>		<b>U</b>		<b>ja</b>		<b>U</b>		<b>eingehalten</b>		<b>gut</b>	
Bewertung Defizitanalyse	<b>-3</b>		<b>U</b>		<b>U</b>		<b>0</b>		<b>U</b>					
Defizitnummer und -beschreibung	MP	-3	Abfluss und Abflussdynamik	U	Strukturgüte	U			Allgemein		Prioritäre Stoffe		Umweltqualitätsnormen nicht überschritten	
	PP								Temperatur		Sonstige Stoffe			
	PB	-3	Verbindung zum Grundwasserkörper	U					Sauerstoff					
	MZB	-1							Salz					
	Fi	-2	Verbindung zur Aue	U					BSB5					
	Andere								TN					
									TP					
Defizitstationierung (von bis)	01+000 km		von 00+000 km bis 01+000 km		von 00+000 km bis 01+000 km		siehe BW-Dok							
Belastungen, Bemerkung							p72		p8					
langfristige Entwicklungsbeschränkungen)														
mittelfristige Entwicklungsbeschränkungen)														
Entwicklungszielnummer und -beschreibung Entwicklungszielkürzel nach Qualitätskomponente														
Einstufung des Wasserkörpers:	<b>Schlechter ökologischer Zustand</b>											<b>Guter chemischer Zustand</b>		
Schutzgut bei erheblich verändertem / künstlichem Wasserkörper	ii) die Schifffahrt, einschließlich Hafenanlagen, oder die Freizeitnutzung; iv) die Wasserregulierung, den Schutz vor Überflutungen, die Landentwässerung,													
Schutzgut Bemerkung														
Begründung für Ausweisung als erheblich verändert / künstlich	die zum Erreichen eines guten ökologischen Zustands erforderlichen Änderungen der hydromorphologischen Merkmale dieses Körpers hätten signifikante negative Auswirkungen auf ii und iv (s.0.)													
Bewirtschaftungsziel	<b>Gutes ökologisches Potential</b>											<b>Guter chemischer Zustand</b>		
Begründung für weniger strenges Bewirtschaftungsziel (nur bei 3 oder 5)														
„Erste“ Maßnahmevorschläge	Keine													

<b>Abschnittsblatt</b>	<b>Abschnitt KAR 02</b>	<b>Wasserkörpernummer</b>	<b>5912_208</b>	<b>Stand:</b>	
<b>Gewässername:</b>	<b>Karthane</b>				
<b>Stationierung:</b>	<b>01+000 bis 06+750 km</b>				
LAWA – Typ (gem. C-Bericht):	15 Sandgeprägter Fluss				
Kategorie (gem. C-Bericht):	natürlich <input checked="" type="checkbox"/> künstlich <input type="checkbox"/>	Erheblich verändert:	ja <input checked="" type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/>		
Zielerreichung Ökologie (gem. C-Bericht): unwahrscheinlich					
<b>Beschreibung:</b>					
Breiter bis sehr breiter (Karthane-See), gestreckter bis schwach geschwungener Fließgewässerabschnitt; Staureguliert; Mit kaum wahrzunehmender Fließbewegung, z.T. Stillgewässercharakter; Eklatanter Mangel an holzigem Uferbewuchs und Totholz im Gewässer; Gewässerumfeld linksseitig naturschutzfachlich hochwertige Kulturlandschaft. Der Planungsabschnitt hat Anteile an dem FFH-Gebiet Elbdeichhinterland (FFH Nr.- 106).					

	Biologische Qualitätskomponente (BI)		Wasserhaushalt (HZK)		Strukturgüte (SGK)		Durchgängigkeit (DGK)		Physikalisch-Chemische Qualitätskomp.(PC)		Spezifisch-Chemische Qualitätskomp. (SC)		Chemischer Zustand (CH)	
Bewertung Bestand (laut Neubewertung der Wasserkörper)	5		5		4		nein		3		eingehalten		gut	
Bewertung Defizitanalyse	-3		-3		-2		-3		-1					
Defizitnummer und -beschreibung	MP	-2	Abfluss und Abflussdynamik stark verändert	-3	Strukturgüte überwiegend 2 Klassen Defizit		208_00		Allgemein	-1	Prioritäre Stoffe		Umweltqualitätsnormen nicht überschritten	
	PP								Temperatur	-1	Sonstige Stoffe			
	PB	-2	Verbindung zum Grundwasserkörper	U					Sauerstoff	-1				
	MZB	-3							Salz	-1				
	Fi	-3	Verbindung zur Aue	U					BSB5	-1				
	Andere								TN	0				
									TP	0				
Defizitstationierung (von bis)	03+700 km		von 01+000 bis 06+750 km		von 01+000 bis 06+750 km		siehe BW-Dok		01+010 km					
Belastungen, Bemerkung			p49		p57		p72		p8					
langfristige Entwicklungsbeschränkungen)			Hochwasserschutz, Bewässerungsfunktion		Hochwasserschutz, geringe Flächenverfügbarkeit, Vorflutansprüche									
mittelfristige Entwicklungsbeschränkungen														
Entwicklungszielnummer und -beschreibung	k.A.		≤ 5		≤ 3		ja		k.A.		eingehalten		gut	
Entwicklungszielkürzel nach Qualitätskomponente	Verbesserung der Gewässerstruktur mit dem Ziel, Minimalhabitate (Trittsteine) für die biologischen Indikatorarten zu schaffen, punktuell eigendynamische Prozesse zu unterstützen und im Bereich der physikalisch-chemischen Parameter negativen Trends entgegen zu wirken, Berücksichtigung der Belange von NATURA 2000 und des Landeskonzeptes Durchgängigkeit													
Einstufung des Wasserkörpers:	Schlechter ökologischer Zustand												Guter chemischer Zustand	
Schutzgut bei erheblich verändertem / künstlichem Wasserkörper	iv) die Wasserregulierung, den Schutz vor Überflutungen, die Landentwässerung; v) andere ebenso wichtige nachhaltige Entwicklungstätigkeiten des Menschen													
Schutzgut Bemerkung	Schöpfwerk, LW-Nutzfläche													
Begründung für Ausweisung als erheblich verändert / künstlich	die zum Erreichen eines guten ökologischen Zustands erforderlichen Änderungen der hydromorphologischen Merkmale dieses Körpers hätten signifikante negative Auswirkungen auf iv und v (s.0.)													
Bewirtschaftungsziel	Gutes ökologisches Potential												Guter chemischer Zustand	
Begründung für weniger strenges Bewirtschaftungsziel (nur bei 3 oder 5)														

<b>Abschnittsblatt</b>	<b>Abschnitt KAR 02</b>	<b>Wasserkörpernummer</b> 5912_208	<b>Stand:</b>
<b>Gewässername:</b>	<b>Karthane</b>		 
<b>Stationierung:</b>	<b>01+000 bis 06+750 km</b>		
LAWA – Typ (gem. C-Bericht):	15 Sandgeprägter Fluss		
Kategorie (gem. C-Bericht):	natürlich <input checked="" type="checkbox"/> künstlich <input type="checkbox"/>	Erheblich verändert: ja <input checked="" type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/>	
Zielerreichung Ökologie (gem. C-Bericht): unwahrscheinlich			
<b>Beschreibung:</b> Breiter bis sehr breiter (Karthane-See), gestreckter bis schwach geschwungener Fließgewässerabschnitt; Staureguliert; Mit kaum wahrzunehmender Fließbewegung, z.T. Stillgewässercharakter; Eklatanter Mangel an holzigem Uferbewuchs und Totholz im Gewässer; Gewässerumfeld linksseitig naturschutzfachlich hochwertige Kulturlandschaft. Der Planungsabschnitt hat Anteile an dem FFH-Gebiet Elbdeichhinterland (FFH Nr.- 106).			


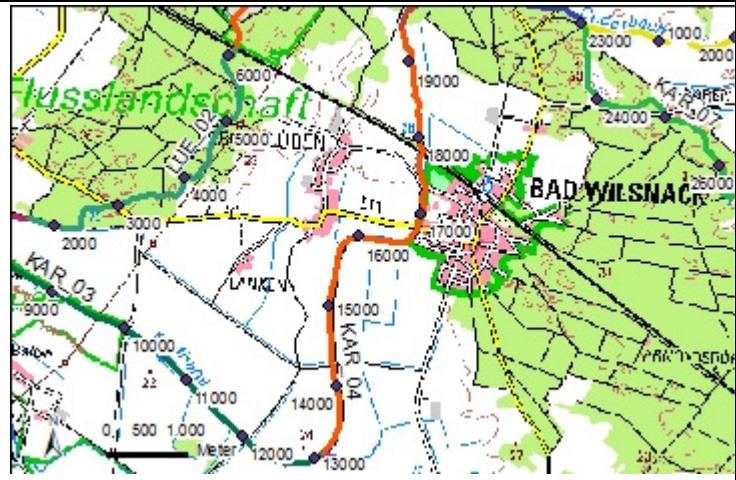
	<b>Biologische Qualitätskomponente (BI)</b>	<b>Wasserhaushalt (HZK)</b>	<b>Strukturgüte (SGK)</b>	<b>Durchgängigkeit (DGK)</b>	<b>Physikalisch-Chemische Qualitätskomp.(PC)</b>	<b>Spezifisch-Chemische Qualitätskomp. (SC)</b>	<b>Chemischer Zustand (CH)</b>
Erste“ Maßnahme-vorschläge	Vgl. Maßnahmenkonzeption Maßnahmenblatt						

<b>Abschnittsblatt</b>	<b>Abschnitt KAR 03</b>	<b>Wasserkörpernummer</b>	<b>5912_208</b>	<b>Stand:</b>	 
<b>Gewässername:</b>	<b>Karthane</b>				
<b>Stationierung:</b>	<b>06+750 bis 13+100 km</b>				
LAWA – Typ (gem. C-Bericht):	15 Sandgeprägter Fluss				
Kategorie (gem. C-Bericht):	natürlich <input checked="" type="checkbox"/> künstlich <input type="checkbox"/>	Erheblich verändert:	ja <input checked="" type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/>		
Zielerreichung Ökologie (gem. C-Bericht): unwahrscheinlich					
<b>Beschreibung:</b>					
Breiter, gestreckter Fließgewässerabschnitt; Staureguliert, mit kaum wahrzunehmender Fließbewegung, z.T. Stillgewässercharakter; Eklatanter Mangel an holzigem Uferbewuchs und Totholz im Gewässer.					
Die Staubewässerung der Karthane und der einmündenden Grabensysteme ist prägend für diesen Abschnitt. Die großen Wehre an der Karthane wurden mit FAA ausgestattet, Stauziele und Beschickung sind jedoch schon Ende Mai fragwürdig, eine FAA nicht benetzt und demnach nicht durchgängig. Der Planungsabschnitt hat Anteile an dem FFH-Gebiet Elbdeichhinterland (FFH Nr.- 106) und Karthane (FFH-Nr.351).					


	<b>Biologische Qualitätskomponente (BI)</b>		<b>Wasserhaushalt (HZK)</b>		<b>Strukturgüte (SGK)</b>		<b>Durchgängigkeit (DGK)</b>		<b>Physikalisch-Chemische Qualitätskomp.(PC)</b>		<b>Spezifisch-Chemische Qualitätskomp. (SC)</b>		<b>Chemischer Zustand (CH)</b>	
Bewertung Bestand (laut Neubewertung der Wasserkörper)	<b>5</b>		<b>5</b>		<b>4</b>		<b>bedingt</b>		<b>3</b>		<b>eingehalten</b>		<b>gut</b>	
Bewertung Defizitanalyse	<b>-3</b>		<b>-3</b>		<b>-2</b>		<b>-1</b>		<b>-1</b>					
Defizitnummer und -beschreibung	MP	-3	Abfluss und Abflussdynamik stark verändert	-3	Strukturgüte überwiegend 2 Klassen Defizit		208_03		Allgemein	-1	Prioritäre Stoffe		Umweltqualitätsnormen nicht überschritten	
	PP						208_06		Temperatur	-1	Sonstige Stoffe			
	PB	-3	Verbindung zum Grundwasserkörper	U					Sauerstoff	-1				
	MZB	-2							Salz	-1				
	Fi	-1	Verbindung zur Aue	U					BSB5	-1				
	Andere								TN	0				
									TP	-1				
Defizitstationierung (von bis)	03+700 km	11+400 km	von bis	06+750 km 13+100 km	von bis	06+750 km 13+100 km	siehe BW-Dok		07+470 km					
Belastungen, Bemerkung			p32, p49		p57		p72							
langfristige Entwicklungsbeschränkungen)			Hochwasserschutz, Bewässerungsfunktion		Hochwasserschutz, geringe Flächenverfügbarkeit, Vorflutansprüche									
mittelfristige Entwicklungsbeschränkungen														
Entwicklungszielnummer und -beschreibung	<b>k.A.</b>		<b>≤ 5</b>		<b>≤ 3</b>		<b>ja</b>		<b>k.A.</b>		<b>eingehalten</b>		<b>gut</b>	
Entwicklungszielkürzel nach Qualitätskomponente	Verbesserung der Gewässerstruktur mit dem Ziel, Minimalhabitate (Trittsteine) für die biologischen Indikatorarten zu schaffen, punktuell eigendynamische Prozesse zu unterstützen und im Bereich der physikalisch-chemischen Parameter negativen Trends entgegen zu wirken, Berücksichtigung der Belange von NATURA 2000 und des Landeskonzeptes Durchgängigkeit													
Einstufung des Wasserkörpers:	<b>Schlechter ökologischer Zustand</b>											<b>Guter chemischer Zustand</b>		
Schutzgut bei erheblich verändertem / künstlichem Wasserkörper	iv) die Wasserregulierung, den Schutz vor Überflutungen, die Landentwässerung; v) andere ebenso wichtige nachhaltige Entwicklungstätigkeiten des Menschen													
Schutzgut Bemerkung	Vorflut LW-Gräben, Höhenlage Staue, LW-Nutzfläche													
Begründung für Ausweisung als erheblich verändert / künstlich	die zum Erreichen eines guten ökologischen Zustands erforderlichen Änderungen der hydromorphologischen Merkmale dieses Körpers hätten signifikante negative Auswirkungen auf iv und v (s.0.)													
Bewirtschaftungsziel	<b>Gutes ökologisches Potential</b>											<b>Guter chemischer Zustand</b>		
Begründung für weniger strenges Bewirtschaftungsziel (nur bei 3 oder 5)														

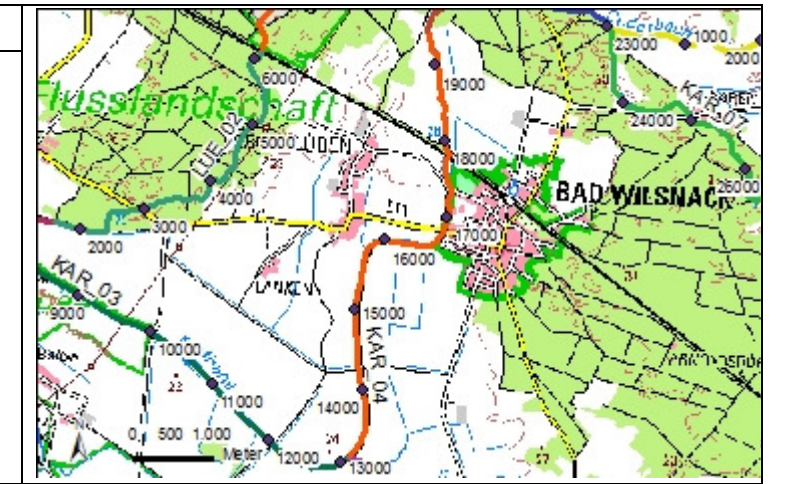
<b>Abschnittsblatt</b>	<b>Abschnitt KAR 03</b>	<b>Wasserkörpernummer</b>	5912_208		<b>Stand:</b>	
<b>Gewässername:</b>	<b>Karthane</b>					
<b>Stationierung:</b>	<b>06+750 bis 13+100 km</b>					
LAWA – Typ (gem. C-Bericht):	15 Sandgeprägter Fluss					
Kategorie (gem. C-Bericht):	natürlich <input checked="" type="checkbox"/>	künstlich <input type="checkbox"/>	Erheblich verändert:	ja <input checked="" type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/>		
Zielerreichung Ökologie (gem. C-Bericht): unwahrscheinlich						
<b>Beschreibung:</b> Breiter, gestreckter Fließgewässerabschnitt; Staureguliert, mit kaum wahrzunehmender Fließbewegung, z.T. Stillgewässercharakter; Eklatanter Mangel an holzigem Uferbewuchs und Totholz im Gewässer. Die Staubewässerung der Karthane und der einmündenden Grabensysteme ist prägend für diesen Abschnitt. Die großen Wehre an der Karthane wurden mit FAA ausgestattet, Stauziele und Beschickung sind jedoch schon Ende Mai fragwürdig, eine FAA nicht benetzt und demnach nicht durchgängig. Der Planungsabschnitt hat Anteile an dem FFH-Gebiet Elbdeichhinterland (FFH Nr.- 106) und Karthane (FFH-Nr.351).						

	<b>Biologische Qualitätskomponente (BI)</b>	<b>Wasserhaushalt (HZK)</b>	<b>Strukturgüte (SGK)</b>	<b>Durchgängigkeit (DGK)</b>	<b>Physikalisch-Chemische Qualitätskomp.(PC)</b>	<b>Spezifisch-Chemische Qualitätskomp. (SC)</b>	<b>Chemischer Zustand (CH)</b>
Erste“ Maßnahme-vorschläge	Vgl. Maßnahmenkonzeption Maßnahmenblatt						


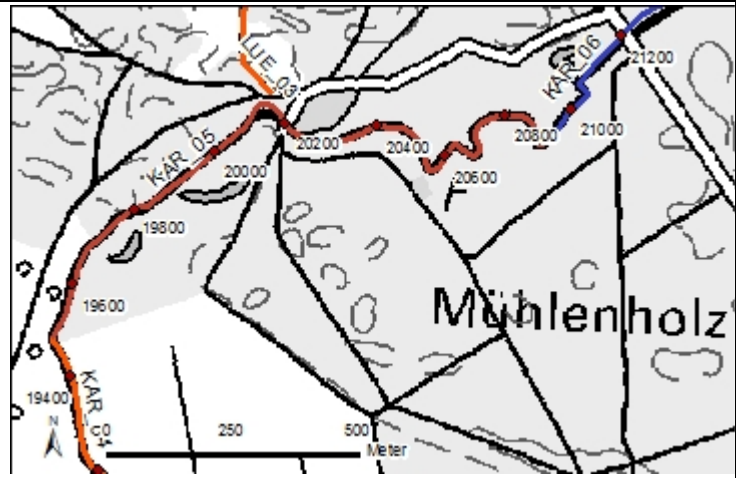
<b>Abschnittsblatt</b>	<b>Abschnitt KAR 04</b>	<b>Wasserkörpernummer</b>	<b>5912_208</b>	<b>Stand:</b>	 
<b>Gewässername:</b>	<b>Karthane</b>				
<b>Stationierung:</b>	<b>13+100 bis 19+490 km</b>				
LAWA – Typ (gem. C-Bericht):	15 Sandgeprägter Fluss				
Kategorie (gem. C-Bericht):	natürlich <input checked="" type="checkbox"/> künstlich <input type="checkbox"/>	Erheblich verändert:	ja <input checked="" type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/>		
Zielerreichung Ökologie (gem. C-Bericht): unwahrscheinlich					
<b>Beschreibung:</b>					
Breiter, gestreckter Fließgewässerabschnitt; Staureguliert, mit kaum wahrzunehmender Fließbewegung, z.T. Stillgewässercharakter; Eklatanter Mangel an holzigem Uferbewuchs und Totholz im Gewässer, Gewässerabschnitt ist durch zwei Bauwerke nicht durchgängig; Ortslage Bad Wilsnack ist nicht in besonderem Maße strukturschädlich und tritt gegenüber der landwirtschaftlichen Nutzung in den Hintergrund. Die Staubewässerung der Karthane und der einmündenden Grabensystem und die fehlende Durchgängigkeit ist prägend für diesen Abschnitt. Der Planungsabschnitt hat Anteile an dem FFH-Gebiet Karthane (FFH-Nr.351).					

	<b>Biologische Qualitätskomponente (BI)</b>		<b>Wasserhaushalt (HZK)</b>		<b>Strukturgüte (SGK)</b>		<b>Durchgängigkeit (DGK)</b>		<b>Physikalisch-Chemische Qualitätskomp.(PC)</b>		<b>Spezifisch-Chemische Qualitätskomp. (SC)</b>		<b>Chemischer Zustand (CH)</b>	
Bewertung Bestand (laut Neubewertung der Wasserkörper)	<b>4</b>		<b>5</b>		<b>4</b>		<b>nein</b>		<b>3</b>		<b>eingehalten</b>		<b>gut</b>	
Bewertung Defizitanalyse	<b>-2</b>		<b>-3</b>		<b>-2</b>		<b>-3</b>		<b>-1</b>					
Defizitnummer und -beschreibung	MP PP PB MZB Fi Andere	-1  -1 -2 -1	Abfluss und Abflussdynamik stark verändert Verbindung zum Grundwasserkörper Verbindung zur Aue	-3  U  U	Strukturgüte überwiegend 2 Klassen Defizit		208_08 208_09		Allgemein Temperatur Sauerstoff Salz BSB5 TN TP	-1 -1 -1 0 1 0 -1	Prioritäre Stoffe Sonstige Stoffe		Umweltqualitätsnormen nicht überschritten	
Defizitstationierung (von bis)	15+090 km		von 13+100 bis 19+490 km		von 13+100 bis 19+490 km		siehe BW-Dok		16+800 km 18+260 km					
Belastungen, Bemerkung			p31, p49		p57		p72		p1					
langfristige Entwicklungsbeschränkungen)			Hochwasserschutz, Bewässerungsfunktion		Hochwasserschutz, geringe Flächenverfügbarkeit, Vorflutansprüche									
mittelfristige Entwicklungsbeschränkungen														
Entwicklungszielnummer und -beschreibung Entwicklungszielkürzel nach Qualitätskomponente	<b>k.A.</b>		<b>≤ 5</b>		<b>≤ 3</b>		<b>ja</b>		<b>k.A.</b>		<b>eingehalten</b>		<b>gut</b>	
	Verbesserung der Gewässerstruktur mit dem Ziel, Minimalhabitate (Trittsteine) und Aufwertungsstrahlwege für die biologischen Indikatorarten zu schaffen, punktuell eigendynamische Prozesse zu unterstützen und im Bereich der physikalisch-chemischen Parameter negativen Trends entgegen zu wirken, Berücksichtigung der Belange von NATURA 2000 und des Landeskonzeptes Durchgängigkeit													
Einstufung des Wasserkörpers:	<b>schlechter ökologischer Zustand</b>											<b>Guter chemischer Zustand</b>		
Schutzgut bei erheblich verändertem / künstlichem Wasserkörper	iv) die Wasserregulierung, den Schutz vor Überflutungen, die Landentwässerung; v) andere ebenso wichtige nachhaltige Entwicklungstätigkeiten des Menschen													
Schutzgut Bemerkung	Vorflut LW-Gräben, Höhenlage Staue, LW-Nutzfläche, Ortslage Bad Wilsnack													
Begründung für Ausweisung als erheblich verändert / künstlich	die zum Erreichen eines guten ökologischen Zustands erforderlichen Änderungen der hydromorphologischen Merkmale dieses Körpers hätten signifikante negative Auswirkungen auf iv und v (s.0.)													
Bewirtschaftungsziel	<b>Gutes ökologisches Potential</b>											<b>Guter chemischer Zustand</b>		
Begründung für weniger strenges Bewirtschaftungsziel (nur bei 3 oder 5)														

<b>Abschnittsblatt</b>	<b>Abschnitt KAR 04</b>	<b>Wasserkörpernummer</b> 5912_208	<b>Stand:</b>
<b>Gewässername:</b>	<b>Karthane</b>		
<b>Stationierung:</b>	<b>13+100 bis 19+490 km</b>		
LAWA – Typ (gem. C-Bericht):	15 Sandgeprägter Fluss		
Kategorie (gem. C-Bericht):	natürlich <input checked="" type="checkbox"/> künstlich <input type="checkbox"/>	Erheblich verändert: ja <input checked="" type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/>	
Zielerreichung Ökologie (gem. C-Bericht): unwahrscheinlich			
<b>Beschreibung:</b> Breiter, gestreckter Fließgewässerabschnitt; Staureguliert, mit kaum wahrzunehmender Fließbewegung, z.T. Stillgewässercharakter; Eklatanter Mangel an holzigem Uferbewuchs und Totholz im Gewässer, Gewässerabschnitt ist durch zwei Bauwerke nicht durchgängig; Ortslage Bad Wilsnack ist nicht in besonderem Maße strukturschädlich und tritt gegenüber der landwirtschaftlichen Nutzung in den Hintergrund. Die Staubewässerung der Karthane und der einmündenden Grabensystem und die fehlende Durchgängigkeit ist prägend für diesen Abschnitt. Der Planungsabschnitt hat Anteile an dem FFH-Gebiet Karthane (FFH-Nr.351).			



	<b>Biologische Qualitätskomponente (BI)</b>	<b>Wasserhaushalt (HZK)</b>	<b>Strukturgüte (SGK)</b>	<b>Durchgängigkeit (DGK)</b>	<b>Physikalisch-Chemische Qualitätskomp.(PC)</b>	<b>Spezifisch-Chemische Qualitätskomp. (SC)</b>	<b>Chemischer Zustand (CH)</b>
Erste“ Maßnahme-vorschläge	Vgl. Maßnahmenkonzeption Maßnahmenblatt						


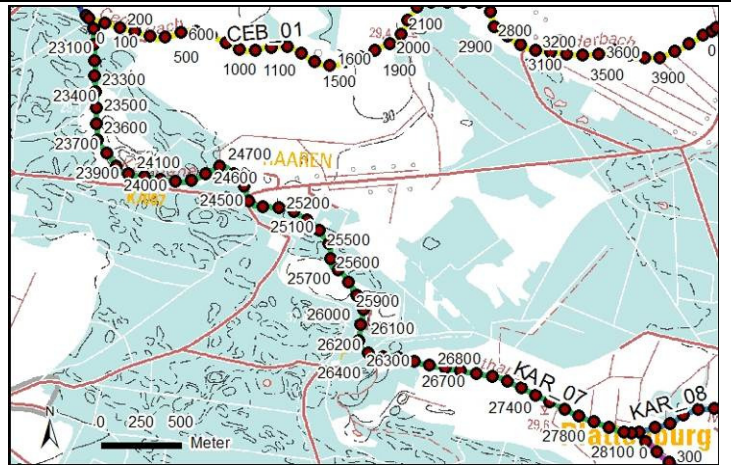
<b>Abschnittsblatt</b>	<b>Abschnitt KAR 05</b>	<b>Wasserkörpernummer</b>	<b>5912_208</b>	<b>Stand:</b>
<b>Gewässername:</b>	<b>Karthane</b>			
<b>Stationierung:</b>	<b>19+490 bis 20+920 km</b>			
LAWA – Typ (gem. C-Bericht):	15 Sandgeprägter Fluss			
Kategorie (gem. C-Bericht):	natürlich <input checked="" type="checkbox"/> künstlich <input type="checkbox"/>	Erheblich verändert:	ja <input checked="" type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/>	
Zielerreichung Ökologie (gem. C-Bericht): unwahrscheinlich				
<b>Beschreibung:</b> Gestreckt – Geschwungener Gewässerabschnitt mit naturnahem Gewässerumfeld (Hartholz-Auwald, mit vielen Altarmrelikten); stark geschädigtes hydrologisches Regime (Wehr Forsthaus Karthan) mit unterstrom abgesenkten und oberhalb angestautem WSP; Unter Betrachtung des Umfelds wenig Totholz und besondere Ufer- und Sohlstrukturen; Der Planungsabschnitt hat Anteile an dem FFH-Gebiet Karthane (FFH-Nr.351) und Karthan (FFH-Nr.324).				
				

	Biologische Qualitätskomponente (BI)		Wasserhaushalt (HZK)		Strukturgüte (SGK)		Durchgängigkeit (DGK)		Physikalisch-Chemische Qualitätskomp.(PC)		Spezifisch-Chemische Qualitätskomp. (SC)		Chemischer Zustand (CH)	
Bewertung Bestand (laut Neubewertung der Wasserkörper)	U		5		2		nein		U		eingehalten		gut	
Bewertung Defizitanalyse	U		-3		0		-3		U					
Defizitnummer und -beschreibung	MP PP PB MZB Fi Andere		Abfluss und Abflussdynamik stark verändert Verbindung zum Grundwasserkörper Verbindung zur Aue	-3 U U	Strukturgüte überwiegend 0 Klassen Defizit		208_16		Allgemein Temperatur Sauerstoff Salz BSB5 TN T		Prioritäre Stoffe Sonstige Stoffe		Umweltqualitätsnormen nicht überschritten	
Defizitstationierung (von bis)			von 19+490 bis 20+920 km		von 19+490 bis 20+920 km		siehe BW-Dok							
Belastungen, Bemerkung			p32, p49				P72		p1					
langfristige Entwicklungsbeschränkungen)			Hochwasserschutz,		Hochwasserschutz,									
mittelfristige Entwicklungsbeschränkungen														
Entwicklungszielnummer und -beschreibung Entwicklungszielkürzel nach Qualitätskomponente	k.A.		≤ 2		≤ 2		ja		k.A.		eingehalten		gut	
Herstellung der Durchgängigkeit und einer typgemäßen Abflussdynamik, Verbesserung der Gewässerstruktur mit dem Ziel, langfristig den gÖZ zu erreichen, Berücksichtigung der Belange von NATURA 2000 und des Landeskonzeptes														
Einstufung des Wasserkörpers:	schlechter ökologischer Zustand												Guter chemischer Zustand	
Schutzgut bei erheblich verändertem / künstlichem Wasserkörper	-													
Schutzgut Bemerkung	-													
Begründung für Ausweisung als erheblich verändert / künstlich	-													
Bewirtschaftungsziel	Guter ökologischer Zustand												Guter chemischer Zustand	
Begründung für weniger strenges Bewirtschaftungsziel (nur bei 3 oder 5)														
Erste“ Maßnahmevorschläge	Vgl. Maßnahmenkonzeption Maßnahmenblatt													


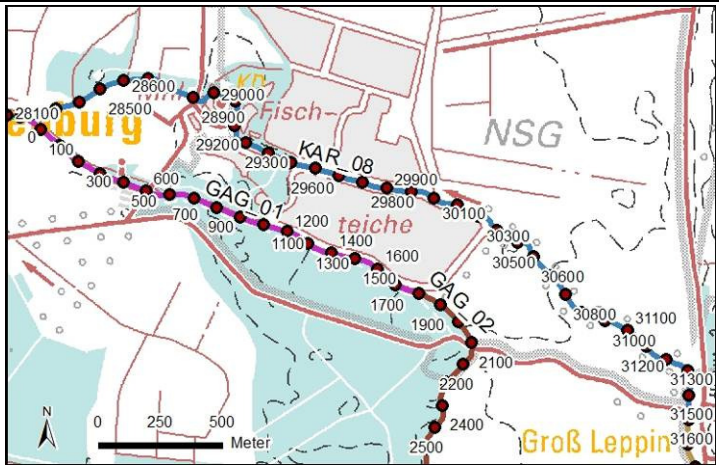


<b>Abschnittsblatt</b>	<b>Abschnitt KAR 06</b>	<b>Wasserkörpernummer</b>	<b>5912_209</b>	<b>Stand:</b>	 
<b>Gewässername:</b>	<b>Karthane</b>				
<b>Stationierung:</b>	<b>20+920 bis 23+030 km</b>				
LAWA – Typ (gem. C-Bericht):	14 Sandgeprägter Bach				
Kategorie (gem. C-Bericht):	natürlich <input checked="" type="checkbox"/> künstlich <input type="checkbox"/>	Erheblich verändert:	ja <input type="checkbox"/> nein <input checked="" type="checkbox"/>		
Zielerreichung Ökologie (gem. C-Bericht): unwahrscheinlich					
<b>Beschreibung:</b> Überwiegend gestreckter, wenig gewundener (begradigter) Gewässerlauf in naturnahem Umfeld (Hartholz-Auwald), häufig steilufrig und mit großer Einschnittstiefe. angrenzend häufig Altarmstrukturen vorhanden. Teilbesonnte Gewässerflächen mit Makrophyten (Röhricht, Teich-/Seerosen). Kleiner Abschnitt oberhalb L101 im Trapezprofil ausgebaut. Unterhalb L101 sind Uferbefestigungen vorhanden (Flechtzaun). Starke Wassertrübung (vermutlich org. Schwebstoffe). Der Planungsabschnitt hat Anteile an dem FFH-Gebiet Karthane (FFH-Nr.351) und Karthan (FFH-Nr.324).					


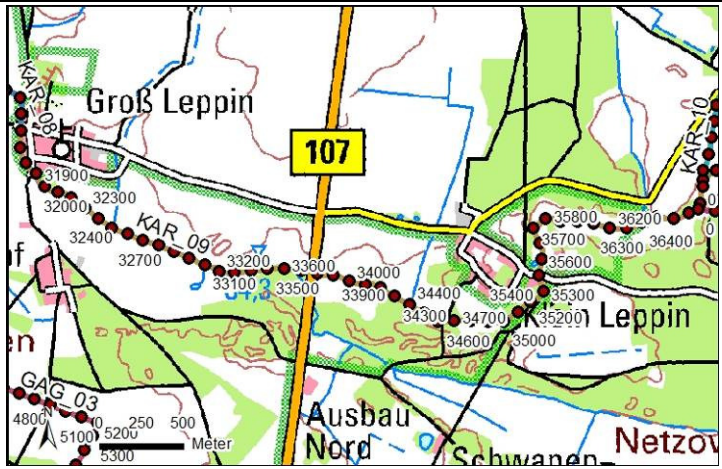
	Biologische Qualitätskomponente (BI)		Wasserhaushalt (HZK)		Strukturgüte (SGK)		Durchgängigkeit (DGK)		Physikalisch-Chemische Qualitätskomp.(PC)		Spezifisch-Chemische Qualitätskomp. (SC)		Chemischer Zustand (CH)	
Bewertung Bestand (laut Neubewertung der Wasserkörper)	4		4		3		ja		U		eingehalten		gut	
Bewertung Defizitanalyse	-2		-2		-1		0		U					
Defizitnummer und -beschreibung	MP PP PB MZB Fi Andere	-1  -1 -2 -2	Abfluss und Abflussdynamik gering verändert Verbindung zum Grundwasserkörper Verbindung zur Aue	-2  U  U	Strukturgüte überwiegend 1 Klassen Defizit				Allgemein Temperatur Sauerstoff Salz BSB5 TN TP		Prioritäre Stoffe Sonstige Stoffe		Umweltqualitätsnormen nicht überschritten	
Defizitstationierung (von bis)	21+900 km		von bis	20+920 23+030 km	von bis	20+920 23+030 km	siehe BW-Dok							
Belastungen, Bemerkung			p49				p72		p1					
langfristige Entwicklungsbeschränkungen)			Hochwasserschutz		Hochwasserschutz									
mittelfristige Entwicklungsbeschränkungen														
Entwicklungszielnummer und -beschreibung Entwicklungszielkürzel nach Qualitätskomponente	k.A.		≤ 2		≤ 2		ja		k.A.		eingehalten		gut	
Herstellung der Durchgängigkeit und einer typgemäßen Abflussdynamik, Verbesserung der Gewässerstruktur mit dem Ziel, langfristig den göZ zu erreichen, Berücksichtigung der Belange von NATURA 2000 und des Landeskonzeptes Durchgängigkeit														
Einstufung des Wasserkörpers:	Guter ökologischer Zustand												Guter chemischer Zustand	
Schutzgut bei erheblich verändertem / künstlichem Wasserkörper														
Schutzgut Bemerkung														
Begründung für Ausweisung als erheblich verändert / künstlich														
Bewirtschaftungsziel	Guter ökologischer Zustand												Guter chemischer Zustand	
Begründung für weniger strenges Bewirtschaftungsziel (nur bei 3 oder 5)														
„Erste“ Maßnahmevorschläge	Vgl. Maßnahmenkonzeption Maßnahmenblatt													

<b>Abschnittsblatt</b>	<b>Abschnitt KAR 07</b>	<b>Wasserkörpernummer</b> 5912_209	<b>Stand:</b>
<b>Gewässername:</b>	<b>Karthane</b>		
<b>Stationierung:</b>	<b>23+030 bis 28+150 km</b>		
LAWA – Typ (gem. C-Bericht):	14 Sandgeprägter Bach		
Kategorie (gem. C-Bericht):	natürlich <input checked="" type="checkbox"/> künstlich <input type="checkbox"/>	Erheblich verändert: ja <input type="checkbox"/> nein <input checked="" type="checkbox"/>	
Zielerreichung Ökologie (gem. C-Bericht): unwahrscheinlich			
<b>Beschreibung:</b>			
Ausgebauter, stark begradigter (gestreckter) Lauf. Trapezprofil mit großer Einschnittstiefe, vereinzelt Uferabbrüche. Angrenzend vereinzelt Altverläufe vorhanden (z.B. Wehr Forsthaus Plattenburg). Erheblicher Krautwuchs im überwiegend unbeschatteten Gewässerbett. Das Ausbauprofil ist z.t. einseitig stark aufsedimentiert (verlandet). Oberhalb des Wehres Forsthaus Plattenburg gestörtes hydrologisches Regime durch Rückstau. Der Planungsabschnitt liegt innerhalb des FFH-Gebiets Karthane (FFH-Nr.351).			
			


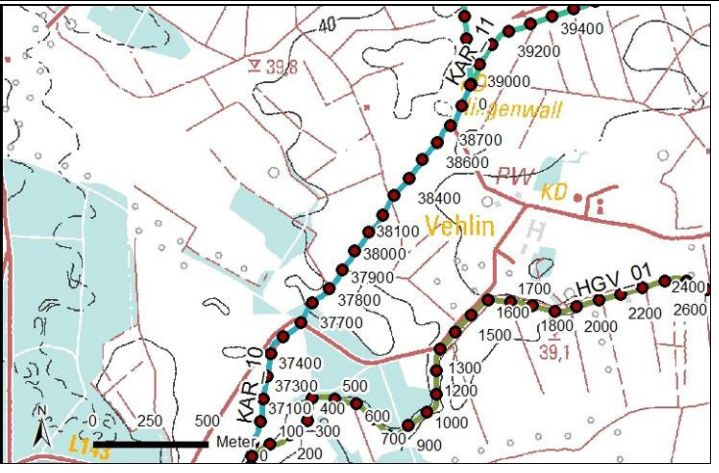
	Biologische Qualitätskomponente (BI)		Wasserhaushalt (HZK)		Strukturgüte (SGK)		Durchgängigkeit (DGK)		Physikalisch-Chemische Qualitätskomp.(PC)		Spezifisch-Chemische Qualitätskomp. (SC)		Chemischer Zustand (CH)	
Bewertung Bestand (laut Neubewertung der Wasserkörper)	<b>U</b>		<b>3</b>		<b>4</b>		<b>nein</b>		<b>3</b>		<b>eingehalten</b>		<b>gut</b>	
Bewertung Defizitanalyse	<b>U</b>		<b>-1</b>		<b>-2</b>		<b>-3</b>		<b>-1</b>					
Defizitnummer und -beschreibung	MP PP PB MZB Fi Andere		Abfluss und Abflussdynamik stark verändert Verbindung zum Grundwasserkörper Verbindung zur Aue	-1 U U	Strukturgüte überwiegend 2 Klassen Defizit		209_07		Allgemein Temperatur Sauerstoff Salz BSB5 TN TP	-1 -1 -1 0 1 0 -1	Prioritäre Stoffe Sonstige Stoffe		Umweltqualitätsnormen nicht überschritten	
Defizitstationierung (von bis)			von 23+030 bis 28+150 km		von 23+030 bis 28+150 km		siehe BW-Dok		von 24+970 km					
Belastungen, Bemerkung			p32, p49		p57		p72							
langfristige Entwicklungsbeschränkungen)			Hochwasserschutz, Bewässerungsfunktion		geringe Flächenverfügbarkeit, Hochwasserschutz, Vorflutansprüche									
mittelfristige Entwicklungsbeschränkungen														
Entwicklungszielnummer und -beschreibung Entwicklungszielkürzel nach Qualitätskomponente	<b>k.A.</b>		<b>≤ 3</b>		<b>≤ 3</b>		<b>ja</b>		<b>k.A.</b>		<b>eingehalten</b>		<b>gut</b>	
Herstellung der Durchgängigkeit und Verbesserung der Gewässerstruktur mit dem Ziel, Minimalhabitate (Trittsteine) für die biologischen Indikatorarten zu schaffen, punktuell eigendynamische Prozesse zu unterstützen und im Bereich der physikalisch-chemischen Parameter negativen Trends entgegen zu wirken, Berücksichtigung der Belange von NATURA 2000														
Einstufung des Wasserkörpers:	<b>Mäßiger ökologischer Zustand</b>												<b>Guter chemischer Zustand</b>	
Schutzgut bei erheblich verändertem / künstlichem Wasserkörper	iv) die Wasserregulierung, den Schutz vor Überflutungen, die Landentwässerung; v) andere ebenso wichtige nachhaltige Entwicklungstätigkeiten des Menschen													
Schutzgut Bemerkung														
Begründung für Ausweisung als erheblich verändert / künstlich	die zum Erreichen eines guten ökologischen Zustands erforderlichen Änderungen der hydromorphologischen Merkmale dieses Körpers hätten signifikante negative Auswirkungen auf iv und v (s.0.)													
Bewirtschaftungsziel	<b>Gutes ökologisches Potenzial</b>												<b>Guter chemischer Zustand</b>	
Begründung für weniger strenges Bewirtschaftungsziel (nur bei 3 oder 5)														
Erste“ Maßnahmen-vorschläge	Vgl. Maßnahmenkonzeption Maßnahmenblatt													

<b>Abschnittsblatt</b>	<b>Abschnitt KAR 08</b>	<b>Wasserkörpernummer</b> 5912_209	<b>Stand:</b>
<b>Gewässername:</b>	<b>Karthane</b>		
<b>Stationierung:</b>	<b>28+150 bis 31+560 km</b>		
LAWA – Typ (gem. C-Bericht):	14 Sandgeprägter Bach		
Kategorie (gem. C-Bericht):	natürlich <input checked="" type="checkbox"/> künstlich <input type="checkbox"/>	Erheblich verändert: ja <input type="checkbox"/> nein <input checked="" type="checkbox"/>	
Zielerreichung Ökologie (gem. C-Bericht): unwahrscheinlich			
<b>Beschreibung:</b>			
<p>Stark gestreckter, vollständig umgestalteter, ausgebauter Gewässerverlauf. Unterhalb Plattenburg Ausbauprofil als Trapezprofil, im Bereich der Teichanlage und oberhalb überwiegend als Kastenprofil. Hydrologisches Regime ist stark gestört durch vollständigen Rückstau oberhalb Wehr Plattenburg und Verteilerwehr Plattenburg sowie durch Kappung bettbildender Abflüsse ab Verteilerwehr Plattenburg über den Umfluter zum Glöwener Abzugsgraben. Im Bereich der Teichanlage und oberhalb des Verteilerwehrs befindet sich das Gewässer in leichter bis ausgeprägter Dammlage. Wasser ist deutlich getrübt (org. Schwebstoffe). Umfangreiche Wasserentnahmen für die Beaufschlagung der Teichanlage. Der Planungsabschnitt hat Anteile an dem FFH-Gebiet Karthane (FFH-Nr.351) und Plattenburg (FFH-Nr.311).</p>			
			

	Biologische Qualitätskomponente (BI)		Wasserhaushalt (HZK)		Strukturgüte (SGK)		Durchgängigkeit (DGK)		Physikalisch-Chemische Qualitätskomp.(PC)		Spezifisch-Chemische Qualitätskomp. (SC)		Chemischer Zustand (CH)	
Bewertung Bestand (laut Neubewertung der Wasserkörper)	U		3		4		nein		U		eingehalten		gut	
Bewertung Defizitanalyse	U		-1		-2		-3		U					
Defizitnummer und -beschreibung	MP		Abfluss und Abflussdynamik stark verändert	-1	Strukturgüte überwiegend 2 Klassen Defizit		209_10		Allgemein		Prioritäre Stoffe		Umweltqualitätsnormen nicht überschritten	
	PP		Verbindung zum Grundwasserkörper	U			209_15		Temperatur		Sonstige Stoffe			
	PB		Verbindung zur Aue	U					Sauerstoff					
	MZB								Salz					
	Fi								BSB5					
	Andere								TN					
									T					
Defizitstationierung (von bis)			von 28+150 bis 31+560 km		von 28+150 bis 31+560 km		siehe BW-Dok							
Belastungen, Bemerkung			p31, p32, p41, p49		p57		p72		p1					
langfristige Entwicklungsbeschränkungen)			Hochwasserschutz, Bewässerungsfunktion		Geringe Flächenverfügbarkeit, Hochwasserschutz,									
mittelfristige Entwicklungsbeschränkungen														
Entwicklungszielnummer und -beschreibung Entwicklungszielkürzel nach Qualitätskomponente	k.A.		≤ 2		≤ 2		ja		k.A.		eingehalten		gut	
Herstellung der Durchgängigkeit und einer typgemäßen Abflussdynamik, Verbesserung der Gewässerstruktur mit dem Ziel, langfristig den göZ zu erreichen, Berücksichtigung der Belange von NATURA 2000														
Einstufung des Wasserkörpers:	Guter ökologischer Zustand												Guter chemischer Zustand	
Schutzgut bei erheblich verändertem / künstlichem Wasserkörper														
Schutzgut Bemerkung														
Begründung für Ausweisung als erheblich verändert / künstlich														
Bewirtschaftungsziel	Guter ökologischer Zustand												Guter chemischer Zustand	
Begründung für weniger strenges Bewirtschaftungsziel (nur bei 3 oder 5)														
„Erste“ Maßnahme-vorschläge	Vgl. Maßnahmenkonzeption Maßnahmenblatt													

<b>Abschnittsblatt</b>	<b>Abschnitt KAR 09</b>	<b>Wasserkörpernummer</b> 5912_209	<b>Stand:</b>
<b>Gewässername:</b>	<b>Karthane</b>		
<b>Stationierung:</b>	<b>31+560 bis 36+940 km</b>		
LAWA – Typ (gem. C-Bericht):	14 Sandgeprägter Bach		
Kategorie (gem. C-Bericht):	natürlich <input checked="" type="checkbox"/> künstlich <input type="checkbox"/> Erheblich verändert: ja <input type="checkbox"/> nein <input checked="" type="checkbox"/>		
Zielerreichung Ökologie (gem. C-Bericht):	unwahrscheinlich		
<b>Beschreibung:</b>	<p>Überwiegend stark gestreckter (begradigter) Gewässerverlauf. Zahlreiche Altverläufe des ursprünglich stark mäandrierenden Laufes in der Niederung vorhanden. Oberhalb Klein Leppin vollständig rückgestaut. Unterhalb Klein Leppin dafür hohe Eigendynamik, die für eine Ausbildung naturraumtypischer Gewässerstrukturen führt (z.T. Leitbildcharakter). Östlich der L107 (ca. km 33+800 bis 34+500) ist das Gewässer sehr stark eingeschnitten (vermutlich im Zusammenhang mit Begradigung und Unterquerung der L107 entsprechend ausgebaut und vertieft worden). In den Rückstauereichen aufgrund der Strukturarmut, der starken Beschattung (kaum aquatische Makrophyten) und der organischen Ablagerungen auf der Gewässersohle nur geringe Habitateignung für Fische. Oberhalb km 33+000 aufgrund Strukturarmut (Kolke, Schnellen, Wurzelunterstände, Teilbesonnung mit Makrophyten) zahlreiche, auch größere Fische im Gewässer vorhanden. Der Planungsabschnitt liegt vollständig im FFH-Gebiet Karthane (FFH-Nr.351).Insgesamt starke Trübung des Wassers durch org. Schwebstoffe.</p>		
			


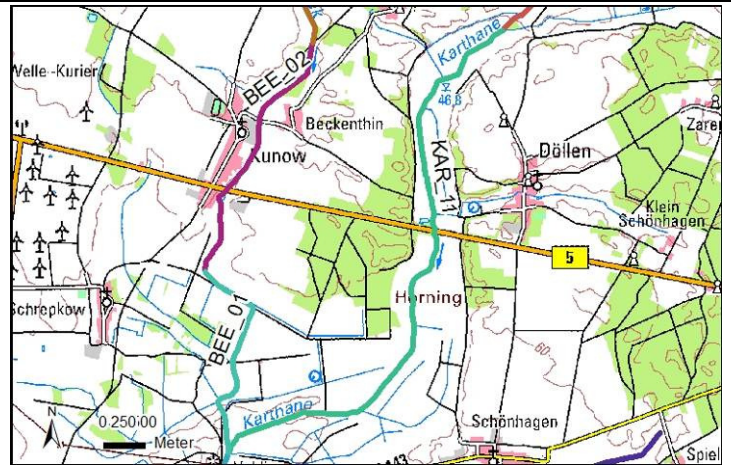
	Biologische Qualitätskomponente (BI)		Wasserhaushalt (HZK)		Struktur Güte (SGK)		Durchgängigkeit (DGK)		Physikalisch-Chemische Qualitätskomp.(PC)		Spezifisch-Chemische Qualitätskomp. (SC)		Chemischer Zustand (CH)	
Bewertung Bestand (laut Neubewertung der Wasserkörper)	5		3		3		nein		3		eingehalten		gut	
Bewertung Defizitanalyse	-3		-1		-1		-3		-1					
Defizitnummer und -beschreibung	MP	-3	Abfluss und Abflussdynamik stark verändert	-1	Struktur Güte überwiegend 1 Klassen Defizit		209_21		Allgemein	-1	Prioritäre Stoffe		Umweltqualitätsnormen nicht überschritten	
	PP								Temperatur	-1	Sonstige Stoffe			
	PB	1	Verbindung zum Grundwasserkörper	U					Sauerstoff	-1				
	MZB	-2							Salz	0				
	Fi	-3	Verbindung zur Aue	U					BSB5	1				
	Andere								TN	0				
									TP	-1				
Defizitstationierung (von bis)	34+800 km		von 31+560 bis 36+940 km		von 31+560 bis 36+940 km		siehe BW-Dok		36+400 km					
Belastungen, Bemerkung			p32, p41, p49		p57		p72		p1					
langfristige Entwicklungsbeschränkungen)			Hochwasserschutz		Geringe Flächenverfügbarkeit, Hochwasserschutz, Vorflutansprüche									
mittelfristige Entwicklungsbeschränkungen														
Entwicklungszielnummer und -beschreibung	k.A.		≤ 2		≤ 2		ja		k.A.		eingehalten		gut	
Entwicklungszielkürzel nach Qualitätskomponente	Herstellung der Durchgängigkeit und einer typgemäßen Abflussdynamik, Verbesserung der Gewässerstruktur mit dem Ziel, langfristig den göZ zu erreichen, Berücksichtigung der Belange von NATURA 2000													
Einstufung des Wasserkörpers:	Guter ökologischer Zustand											Guter chemischer Zustand		
Schutzgut bei erheblich verändertem / künstlichem Wasserkörper														
Schutzgut Bemerkung														
Begründung für Ausweisung als erheblich verändert / künstlich														
Bewirtschaftungsziel	Guter ökologischer Zustand											Guter chemischer Zustand		
Begründung für weniger strenges Bewirtschaftungsziel (nur bei 3 oder 5)														
„Erste“ Maßnahmevorschläge	Vgl. Maßnahmenkonzeption Maßnahmenblatt													

<b>Abschnittsblatt</b>	<b>Abschnitt KAR 10</b>	<b>Wasserkörpernummer</b>	<b>5912_209</b>	<b>Stand:</b>
<b>Gewässername:</b>	<b>Karthane</b>			
<b>Stationierung:</b>	<b>36+940 bis 38+900 km</b>			
LAWA – Typ (gem. C-Bericht):	14 Sandgeprägter Bach			
Kategorie (gem. C-Bericht):	natürlich <input checked="" type="checkbox"/> künstlich <input type="checkbox"/>	Erheblich verändert:	ja <input type="checkbox"/> nein <input checked="" type="checkbox"/>	
Zielerreichung Ökologie (gem. C-Bericht):	unwahrscheinlich			
<b>Beschreibung:</b>	<p>Stark gestreckter, im Trapezprofil ausgebauter Verlauf. Im Abschnitt unterhalb km 37+800 tief eingeschnitten und Ufererosionserscheinungen. Es handelt sich hier wahrscheinlich um einen künstlichen Durchstich. Der ursprüngliche Gewässerverlauf erfolgte östlich im jetzigen Unterlauf des Hauptgrabens Vehlin (WK 1008). Im überwiegend unbeschatteten Profil sehr starker Krautwuchs und kaum Fließgeschehen (Sommer).</p>			
				


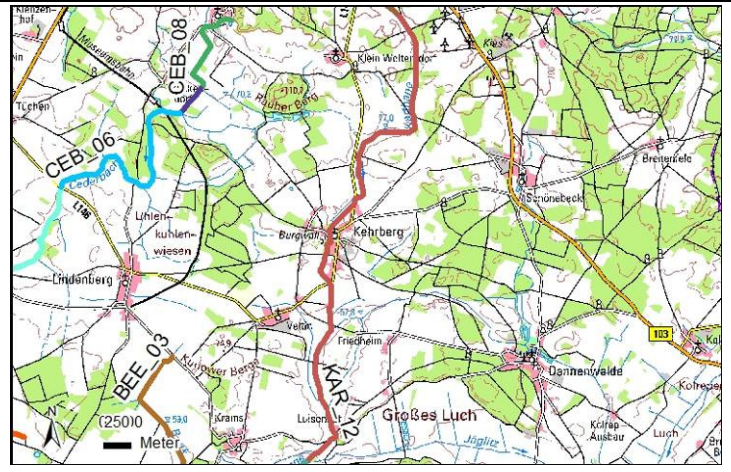
	Biologische Qualitätskomponente (BI)		Wasserhaushalt (HZK)		Strukturgüte (SGK)		Durchgängigkeit (DGK)		Physikalisch-Chemische Qualitätskomp.(PC)		Spezifisch-Chemische Qualitätskomp. (SC)		Chemischer Zustand (CH)	
Bewertung Bestand (laut Neubewertung der Wasserkörper)	U		4		4		ja		U		eingehalten		gut	
Bewertung Defizitanalyse	U		-2		-2		0		U					
Defizitnummer und -beschreibung	MP PP PB MZB Fi Andere		Abfluss und Abflussdynamik stark verändert Verbindung zum Grundwasserkörper Verbindung zur Aue	-2 U U	Strukturgüte überwiegend 2 Klassen Defizit				Allgemein Temperatur Sauerstoff Salz BSB5 TN T		Prioritäre Stoffe Sonstige Stoffe		Umweltqualitätsnormen nicht überschritten	
Defizitstationierung (von bis)			von 36+940 bis 38+900 km		von 36+940 bis 38+900 km									
Belastungen, Bemerkung			p49		p57				p1					
langfristige Entwicklungsbeschränkungen)			Hochwasserschutz, Bewässerungsfunktion		Geringe Flächenverfügbarkeit, Hochwasserschutz, Vorflutansprüche									
mittelfristige Entwicklungsbeschränkungen														
Entwicklungszielnummer und -beschreibung Entwicklungszielkürzel nach Qualitätskomponente	k.A.		≤ 4		≤ 3		ja		k.A.		eingehalten		gut	
	Verbesserung der Gewässerstruktur mit dem Ziel, Minimalhabitate (Trittsteine) für die biologischen Indikatorarten zu schaffen, punktuell eigendynamische Prozesse zu unterstützen und im Bereich der physikalisch-chemischen Parameter negativen Trends entgegen zu wirken.													
Einstufung des Wasserkörpers:	Unbefriedigender ökologischer Zustand											Guter chemischer Zustand		
Schutzgut bei erheblich verändertem / künstlichem Wasserkörper	iv) die Wasserregulierung, den Schutz vor Überflutungen, die Landentwässerung; v) andere ebenso wichtige nachhaltige Entwicklungstätigkeiten des Menschen													
Schutzgut Bemerkung														
Begründung für Ausweisung als erheblich verändert / künstlich	die zum Erreichen eines guten ökologischen Zustands erforderlichen Änderungen der hydromorphologischen Merkmale dieses Körpers hätten signifikante negative Auswirkungen auf iv und v (s.0.)													
Bewirtschaftungsziel	Gutes ökologisches Potenzial											Guter chemischer Zustand		
Begründung für weniger strenges Bewirtschaftungsziel (nur bei 3 oder 5)														

<b>Abschnittsblatt</b>	<b>Abschnitt KAR 10</b>	<b>Wasserkörpernummer</b>	5912_209		<b>Stand:</b>	
<b>Gewässername:</b>	<b>Karthane</b>					
<b>Stationierung:</b>	36+940 bis 38+900 km					
LAWA – Typ (gem. C-Bericht):	14 Sandgeprägter Bach					
Kategorie (gem. C-Bericht):	natürlich <input checked="" type="checkbox"/>	künstlich <input type="checkbox"/>	Erheblich verändert:	ja <input type="checkbox"/> nein <input checked="" type="checkbox"/>		
Zielerreichung Ökologie (gem. C-Bericht): unwahrscheinlich						
<b>Beschreibung:</b> Stark gestreckter, im Trapezprofil ausgebauter Verlauf. Im Abschnitt unterhalb km 37+800 tief eingeschnitten und Ufererosionserscheinungen. Es handelt sich hier wahrscheinlich um einen künstlichen Durchstich. Der ursprüngliche Gewässerverlauf erfolgte östlich im jetzigen Unterlauf des Hauptgrabens Vehlin (WK 1008). Im überwiegend unbeschatteten Profil sehr starker Krautwuchs und kaum Fließgeschehen (Sommer).						

	<b>Biologische Qualitätskomponente (BI)</b>	<b>Wasserhaushalt (HZK)</b>	<b>Strukturgüte (SGK)</b>	<b>Durchgängigkeit (DGK)</b>	<b>Physikalisch-Chemische Qualitätskomp.(PC)</b>	<b>Spezifisch-Chemische Qualitätskomp. (SC)</b>	<b>Chemischer Zustand (CH)</b>
„Erste“ Maßnahme-vorschläge	Vgl. Maßnahmenkonzeption Maßnahmenblatt						


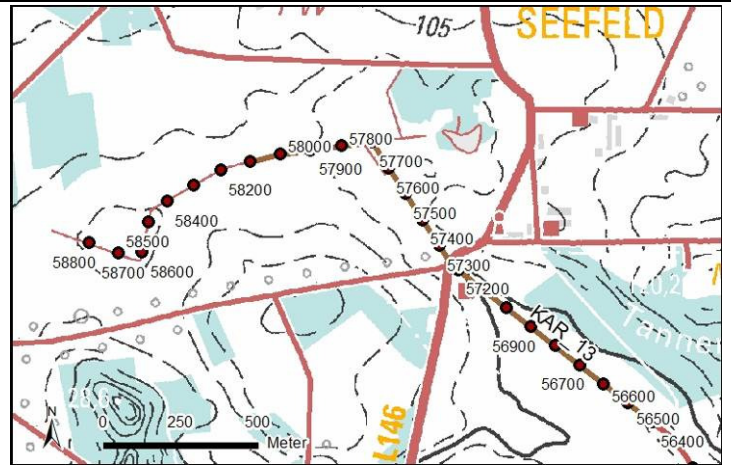
<b>Abschnittsblatt</b>	<b>Abschnitt KAR 11</b>	<b>Wasserkörpernummer</b>	<b>5912_209</b>	<b>Stand:</b>	 
<b>Gewässername:</b>	<b>Karthäne</b>				
<b>Stationierung:</b>	<b>38+900 bis 46+180 km</b>				
LAWA – Typ (gem. C-Bericht):	14 Sandgeprägter Bach				
Kategorie (gem. C-Bericht):	natürlich <input checked="" type="checkbox"/> künstlich <input type="checkbox"/>	Erheblich verändert:	ja <input type="checkbox"/> nein <input checked="" type="checkbox"/>		
Zielerreichung Ökologie (gem. C-Bericht): unwahrscheinlich					
<b>Beschreibung:</b>					
Stark gestreckter (begradigter), im Trapezprofil stark ausgebauter Lauf innerhalb eines teilweise vermoorten Talraumes. Das Profil weist teilweise (insbesondere km 41+900 bis 44+600) erheblichen Verfall auf (Abbrüche, Abrutschungen) die auf eine zu hohe hydraulische Last hindeuten, bedingt durch die Begradigung und erhöhte Abflussspitzen. Die Ufer sind z.T., durch Faschinen gesichert. Es hat sich erosionsbedingt abschnittsweise ein Kastenprofil ausgebildet. Das Gewässer ist im Sommer auf erheblichen Strecken rückgestaut, das Wasser weist eine starke Trübung auf (org. Schwebstoffe). Das Gewässer ist weitgehend unbeschattet mit starker Krautentwicklung. Die Moorflächen sind deutlich gesackt (vgl. Bauwerk km 41+300).					

	<b>Biologische Qualitätskomponente (BI)</b>		<b>Wasserhaushalt (HZK)</b>		<b>Struktur Güte (SGK)</b>		<b>Durchgängigkeit (DGK)</b>		<b>Physikalisch-Chemische Qualitätskomp.(PC)</b>		<b>Spezifisch-Chemische Qualitätskomp. (SC)</b>		<b>Chemischer Zustand (CH)</b>	
Bewertung Bestand (laut Neubewertung der Wasserkörper)	<b>5</b>		<b>3</b>		<b>4</b>		<b>nein</b>		<b>U</b>		<b>eingehalten</b>		<b>gut</b>	
Bewertung Defizitanalyse	<b>-3</b>		<b>-1</b>		<b>-2</b>		<b>-3</b>		<b>U</b>					
Defizitnummer und -beschreibung	MP	1	Abfluss und Abflussdynamik stark verändert	-1	Struktur Güte überwiegend 2 Klassen Defizit		209_24		Allgemein		Prioritäre Stoffe		Umweltqualitätsnormen nicht überschritten	
	PP						209_25		Temperatur		Sonstige Stoffe			
	PB	1	Verbindung zum Grundwasserkörper	U					Sauerstoff					
	MZB	-3							Salz					
	Fi	-3	Verbindung zur Aue	U					BSB5					
	Andere								TN					
									T					
Defizitstationierung (von bis)	41+300 km		von 38+900 bis 46+180 km		von 38+900 bis 46+100 km		siehe BW-Dok							
Belastungen, Bemerkung			p32, p49		p57		p72		p8					
langfristige Entwicklungsbeschränkungen)			Hochwasserschutz, Bewässerungsfunktion		Geringe Flächenverfügbarkeit, Hochwasserschutz, Vorflutansprüche									
mittelfristige Entwicklungsbeschränkungen														
Entwicklungszielnummer und -beschreibung	<b>k.A.</b>		<b>≤ 3</b>		<b>≤ 3</b>		<b>ja</b>		<b>k.A.</b>		<b>eingehalten</b>		<b>gut</b>	
Entwicklungszielkürzel nach Qualitätskomponente	Herstellung der Durchgängigkeit und Verbesserung der Gewässerstruktur mit dem Ziel, Minimalhabitate (Trittsteine) für die biologischen Indikatorarten zu schaffen, punktuell eigendynamische Prozesse zu unterstützen und im Bereich der physikalisch-chemischen Parameter negativen Trends entgegen zu wirken.													
Einstufung des Wasserkörpers:	<b>Mäßiger ökologischer Zustand</b>											<b>Guter chemischer Zustand</b>		
Schutzgut bei erheblich verändertem / künstlichem Wasserkörper	iv) die Wasserregulierung, den Schutz vor Überflutungen, die Landentwässerung; v) andere ebenso wichtige nachhaltige Entwicklungstätigkeiten des Menschen													
Schutzgut Bemerkung														
Begründung für Ausweisung als erheblich verändert / künstlich	die zum Erreichen eines guten ökologischen Zustands erforderlichen Änderungen der hydromorphologischen Merkmale dieses Körpers hätten signifikante negative Auswirkungen auf iv und v (s.0.)													
Bewirtschaftungsziel	<b>Gutes ökologisches Potenzial</b>											<b>Guter chemischer Zustand</b>		
Begründung für weniger strenges Bewirtschaftungsziel (nur bei 3 oder 5)														
„Erste“ Maßnahmevorschläge	Vgl. Maßnahmenkonzeption Maßnahmenblatt													

<b>Abschnittsblatt</b>	<b>Abschnitt KAR 12</b>	<b>Wasserkörpernummer</b>	<b>5912_209</b>	<b>Stand:</b>	 
<b>Gewässername:</b>	<b>Karthane</b>				
<b>Stationierung:</b>	<b>46+180 bis 56+380 km</b>				
LAWA – Typ (gem. C-Bericht):	14 Sandgeprägter Bach				
Kategorie (gem. C-Bericht):	natürlich <input checked="" type="checkbox"/> künstlich <input type="checkbox"/>	Erheblich verändert:	ja <input type="checkbox"/> nein <input checked="" type="checkbox"/>		
Zielerreichung Ökologie (gem. C-Bericht): unwahrscheinlich					
<b>Beschreibung:</b> Stark gestreckter (begradigter) Verlauf, fast vollständig im Trapezprofil ausgebaut, und tief eingeschnitten. Das Umfeld ist überwiegend landwirtschaftlich genutzt, Ufergehölze und Gewässerrandstreifen fehlen über weite Streckenabschnitte, abschnittsweise zumindest einseitig Gehölze vorhanden. Auf Teilabschnitten Profile verfallend (52+400 – 53+800) oder auflandend (z.B. Grundräumung bei km 51+300). Teilweise sind zur Ufersicherung Faschinen eingebaut. In Abschnitten mit Uferbeschattung z.T. stärkere Profilabrutschungen wegen fehlender Grasnarbe. In geringem Umfang finden laufverlagernde Prozesse statt. Auf kürzeren Abschnitten verläuft die Karthane im Wald mit z.T. guten Gewässerstrukturen, wie z.B. bei Kehrberg. Zwischen km 55+200 und km 55+700 ist die Karthane verrohrt. Im Sommer große Abschnitte stark verkrautet und starke Wassertrübung (organische Schwebstoffe)					

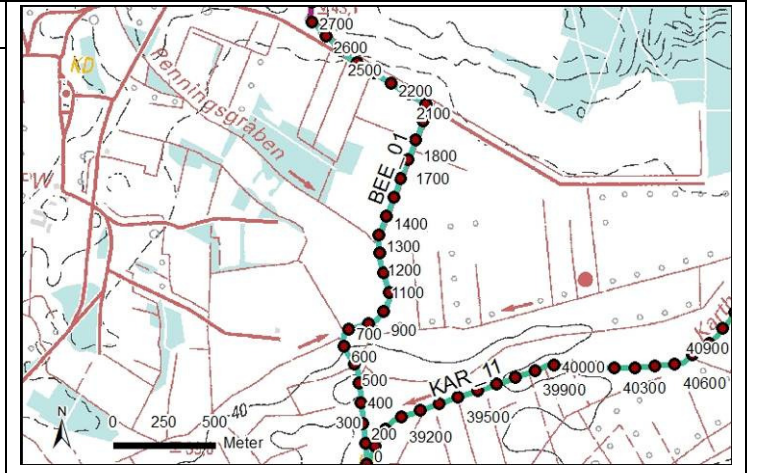
	Biologische Qualitätskomponente (BI)		Wasserhaushalt (HZK)		Strukturgüte (SGK)		Durchgängigkeit (DGK)		Physikalisch-Chemische Qualitätskomp.(PC)		Spezifisch-Chemische Qualitätskomp. (SC)		Chemischer Zustand (CH)	
Bewertung Bestand (laut Neubewertung der Wasserkörper)	2		3		4		nein		U		eingehalten		gut	
Bewertung Defizitanalyse	0		-1		-2		-3		U					
Defizitnummer und -beschreibung	MP	1	Abfluss und Abflussdynamik stark verändert	-1	Strukturgüte überwiegend 2 Klassen Defizit		209_27		Allgemein		Prioritäre Stoffe		Umweltqualitätsnormen nicht überschritten	
	PP						209_31		Temperatur		Sonstige Stoffe			
	PB	1	Verbindung zum Grundwasserkörper	U			209_35		Sauerstoff					
	MZB	2					209_40		Salz					
	Fi	k.A.	Verbindung zur Aue	U			209_48		BSB5					
	Andere								TN					
									T					
Defizitstationierung (von bis)	47+800 km		von 46+180 bis 56+380 km		von 46+180 bis 56+380 km		siehe BW-Dok							
Belastungen, Bemerkung			p32, p41, p49		p57		p72		p1					
langfristige Entwicklungsbeschränkungen)			Hochwasserschutz		Geringe Flächenverfügbarkeit, Hochwasserschutz, Vorflutansprüche									
mittelfristige Entwicklungsbeschränkungen														
Entwicklungszielnummer und -beschreibung Entwicklungszielkürzel nach Qualitätskomponente	k.A.		≤ 2		≤ 2		ja		k.A.		eingehalten		gut	
	Herstellung der Durchgängigkeit und einer typgemäßen Abflussdynamik, Verbesserung der Gewässerstruktur mit dem Ziel, langfristig den göZ zu erreichen.													
Einstufung des Wasserkörpers:	Guter ökologischer Zustand											Guter chemischer Zustand		
Schutzgut bei erheblich verändertem / künstlichem Wasserkörper														
Schutzgut Bemerkung														
Begründung für Ausweisung als erheblich verändert / künstlich														
Bewirtschaftungsziel	Guter ökologischer Zustand											Guter chemischer Zustand		
Begründung für weniger strenges Bewirtschaftungsziel (nur bei 3 oder 5)														
„Erste“ Maßnahmevorschläge	Vgl. Maßnahmenkonzeption Maßnahmenblatt													




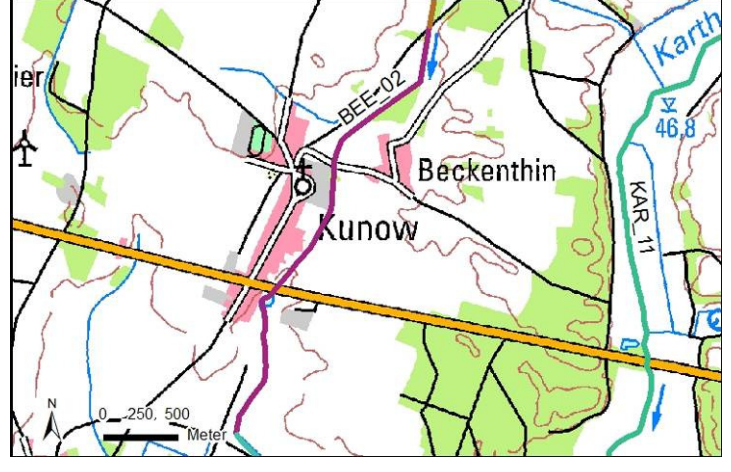
<b>Abschnittsblatt</b>	<b>Abschnitt KAR 13</b>	<b>Wasserkörpernummer</b>	<b>5912_210</b>	<b>Stand:</b>	 
<b>Gewässername:</b>	<b>Karthane</b>				
<b>Stationierung:</b>	<b>56+380 bis 58+800 km</b>				
LAWA – Typ (gem. C-Bericht):	k.A.				
Kategorie (gem. C-Bericht):	natürlich <input type="checkbox"/> künstlich <input checked="" type="checkbox"/> Erheblich verändert:         ja <input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/>				
Zielerreichung Ökologie (gem. C-Bericht):	unwahrscheinlich				
<b>Beschreibung:</b>	Geradlinig verlaufender Graben mit Trapezprofil in intensiv ackerbaulich genutztem Umfeld. Ausbauprofil ist tlw. tief eingeschnitten und weist tlw. Anlandung mit Sohlverengung auf. Gehölze und Randstreifen fehlen vollständig. Ein Abschnitt ist verrohrt. Im Sommer starker Krautwuchs. Der oberste Abschnitt liegt in einer vermoorten Niederung mit Grünlandnutzung. Die Profile sind hier tlw. verfallend.				

	Biologische Qualitätskomponente (BI)		Wasserhaushalt (HZK)		Strukturgüte (SGK)		Durchgängigkeit (DGK)		Physikalisch-Chemische Qualitätskomp.(PC)		Spezifisch-Chemische Qualitätskomp. (SC)		Chemischer Zustand (CH)		
Bewertung Bestand (laut Neubewertung der Wasserkörper)	U		U		5		nein		U		eingehalten		gut		
Bewertung Defizitanalyse	U		U		-3		-3		U						
Defizitnummer und -beschreibung	MP PP PB MZB Fi Andere		Abfluss und Abflussdynamik stark verändert Verbindung zum Grundwasserkörper Verbindung zur Aue	U U U	Strukturgüte überwiegend 3 Klassen Defizit		210_02 210_03 210_04		Allgemein Temperatur Sauerstoff Salz BSB5 TN T		Prioritäre Stoffe Sonstige Stoffe		Umweltqualitätsnormen nicht überschritten		
Defizitstationierung (von bis)					von 56+380 bis 58+800 km		von 56+380 bis 58+800 km								
Belastungen, Bemerkung					p57		p72		p1						
langfristige Entwicklungsbeschränkungen)			Hochwasserschutz		Geringe Flächenverfügbarkeit, Hochwasserschutz, Vorflutansprüche										
mittelfristige Entwicklungsbeschränkungen															
Entwicklungszielnummer und -beschreibung Entwicklungszielkürzel nach Qualitätskomponente	k.A.		≤ 5		≤ 5		nein		k.A.		eingehalten		gut		
	Verbesserung der Gewässerstruktur mit dem Ziel im Bereich der physikalisch-chemischen Parameter negativen Trends entgegen zu wirken.														
Einstufung des Wasserkörpers:	Schlechter ökologischer Zustand											Guter chemischer Zustand			
Schutzgut bei erheblich verändertem / künstlichem Wasserkörper	iv) die Wasserregulierung, den Schutz vor Überflutungen, die Landentwässerung; v) andere ebenso wichtige nachhaltige Entwicklungstätigkeiten des Menschen														
Schutzgut Bemerkung															
Begründung für Ausweisung als erheblich verändert / künstlich	die zum Erreichen eines guten ökologischen Zustands erforderlichen Änderungen der hydromorphologischen Merkmale dieses Körpers hätten signifikante negative Auswirkungen auf iv und v (s.0.)														
Bewirtschaftungsziel	Gutes ökologisches Potenzial											Guter chemischer Zustand			
Begründung für weniger strenges Bewirtschaftungsziel (nur bei 3 oder 5)															
„Erste“ Maßnahmevorschläge	Vgl. Maßnahmenkonzeption Maßnahmenblatt														


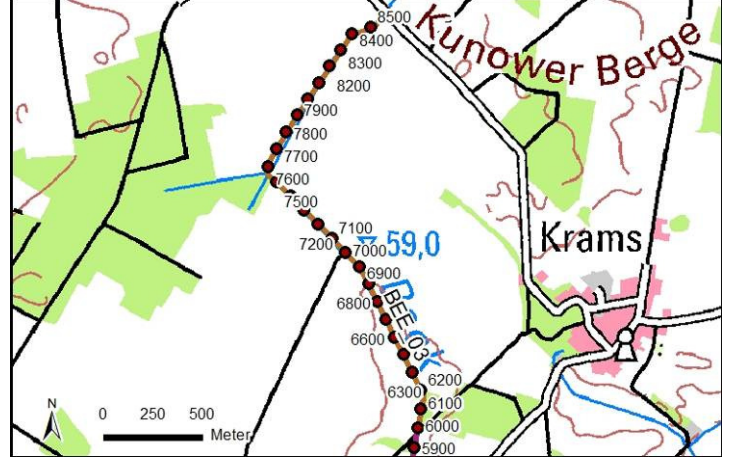
<b>Abschnittsblatt</b>	<b>Abschnitt BEE 01</b>	<b>Wasserkörpernummer</b>	<b>59124_521</b>	<b>Stand:</b>
<b>Gewässername:</b>	<b>Beek</b>			
<b>Stationierung:</b>	<b>00+000 bis 02+720 km</b>			
LAWA – Typ (gem. C-Bericht):	14 Sandgeprägter Bach			
Kategorie (gem. C-Bericht):	natürlich <input checked="" type="checkbox"/> künstlich <input type="checkbox"/>	Erheblich verändert:	ja <input checked="" type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/>	
Zielerreichung Ökologie (gem. C-Bericht): unwahrscheinlich				
<b>Beschreibung</b> Im Trapezprofil ausgebauter, gestreckter (begradigter) Gewässerlauf in vermoorter Niederung mit zahlreichen Nebengräben (Staubewässerung). Gewässer ist weitgehend rückgestaut. Vereinzelt sind einseitig Ufergehölze vorhanden, überwiegend ist das Gewässer aber unbeschattet mit starkem Krautwuchs. Regelprofile teilweise verfallend und dadurch tlw. recht steilufzig. Bei 2 + 700 recht schnell fließend, steiniger Untergrund				




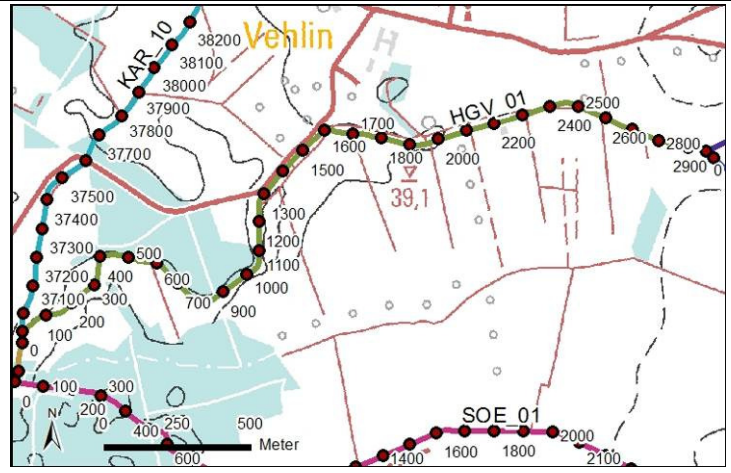
	Biologische Qualitätskomponente (BI)		Wasserhaushalt (HZK)		Strukturgüte (SGK)		Durchgängigkeit (DGK)		Physikalisch-Chemische Qualitätskomp.(PC)		Spezifisch-Chemische Qualitätskomp. (SC)		Chemischer Zustand (CH)	
Bewertung Bestand (laut Neubewertung der Wasserkörper)	U		5		5		nein		U		eingehalten		gut	
Bewertung Defizitanalyse	U		-3		-3		-3		U					
Defizitnummer und -beschreibung	MP		Abfluss und Abflusssdynamik stark verändert	-3	Strukturgüte überwiegend 3 Klassen Defizit		521_01		Allgemein		Prioritäre Stoffe		Umweltqualitätsnormen nicht überschritten	
	PP		Verbindung zum Grundwasserkörper	U			521_02		Temperatur		Sonstige Stoffe			
	PB		Verbindung zur Aue	U			521_03		Sauerstoff					
	MZB						521_04		Salz					
	Fi								BSB5					
	Andere								TN					
									T					
Defizitstationierung (von bis)			von 00+000 bis 02+270 km		von 00+000 bis 02+270 km		siehe BW-Dok							
Belastungen, Bemerkung			p32, p49		p57		p72		p20					
langfristige Entwicklungsbeschränkungen)			Hochwasserschutz, Bewässerungsfunktion		Geringe Flächenverfügbarkeit, Hochwasserschutz, Vorflutansprüche									
mittelfristige Entwicklungsbeschränkungen														
Entwicklungszielnummer und -beschreibung nach Qualitätskomponente	k.A.		≤ 5		≤ 3		ja		k.A.		eingehalten		gut	
	Herstellung der Durchgängigkeit und Verbesserung der Gewässerstruktur mit dem Ziel, Minimalhabitate (Trittsteine) für die biologischen Indikatorarten zu schaffen, punktuell eigendynamische Prozesse zu unterstützen und im Bereich der physikalisch-chemischen Parameter negativen Trends entgegen zu wirken.													
Einstufung des Wasserkörpers:	Schlechter ökologischer Zustand											Guter chemischer Zustand		
Schutzgut bei erheblich verändertem / künstlichem Wasserkörper	iv) die Wasserregulierung, den Schutz vor Überflutungen, die Landentwässerung; v) andere ebenso wichtige nachhaltige Entwicklungstätigkeiten des Menschen													
Schutzgut Bemerkung														
Begründung für Ausweisung als erheblich verändert / künstlich	die zum Erreichen eines guten ökologischen Zustands erforderlichen Änderungen der hydromorphologischen Merkmale dieses Körpers hätten signifikante negative Auswirkungen auf iv und v (s.0.)													
Bewirtschaftungsziel	Gutes ökologisches Potenzial											Guter chemischer Zustand		
Begründung für weniger strenges Bewirtschaftungsziel (nur bei 3 oder 5)														
„Erste“ Maßnahmevorschläge	Vgl. Maßnahmenkonzeption Maßnahmenblatt													

<b>Abschnittsblatt</b>	<b>Abschnitt BEE 02</b>	<b>Wasserkörpernummer</b> 59124_521	<b>Stand:</b>
<b>Gewässername:</b>	<b>Beek</b>		
<b>Stationierung:</b>	<b>02+720 bis 05+980 km</b>		
LAWA – Typ (gem. C-Bericht):	14 Sandgeprägter Bach		
Kategorie (gem. C-Bericht):	natürlich <input checked="" type="checkbox"/> künstlich <input type="checkbox"/>	Erheblich verändert: ja <input checked="" type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/>	
Zielerreichung Ökologie (gem. C-Bericht): unwahrscheinlich			
<b>Beschreibung:</b> Stark gestreckter (begradigter) Lauf, vollständig im Trapezprofil ausgebaut und teilweise sehr tief eingeschnitten (z.B. bei Kunow). Auch aufgrund der Einschnittstiefe häufiger Schichtenwasseraustritte und dadurch bedingte Böschungsabrutschungen und Eintrag von Erdstoffen. In Teilen stark rückstaubeinflusst, aber auch Abschnitte mit Fließgeschehen und tlw. kiesiger Sohle. Gewässerrandstreifen fehlen auf dem gesamten Abschnitt beidseitig.			
			

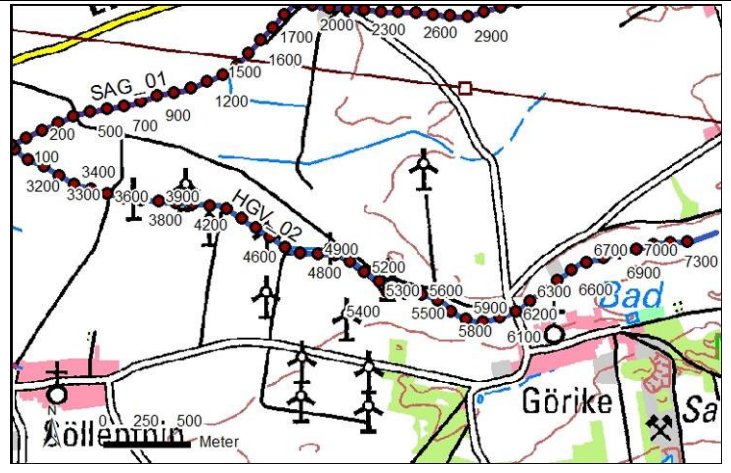

	Biologische Qualitätskomponente (BI)		Wasserhaushalt (HZK)		Struktur Güte (SGK)		Durchgängigkeit (DGK)		Physikalisch-Chemische Qualitätskomp.(PC)		Spezifisch-Chemische Qualitätskomp. (SC)		Chemischer Zustand (CH)					
Bewertung Bestand (laut Neubewertung der Wasserkörper)	U		2		4		nein		U		eingehalten		gut					
Bewertung Defizitanalyse	U		0		-2		-3		U									
Defizitnummer und -beschreibung	MP		Abfluss und Abflussdynamik stark verändert	0	Struktur Güte überwiegend 2 Klassen Defizit		521_15		Allgemein	Temperatur	Sauerstoff	Salz	BSB5	TN	T	Prioritäre Stoffe	Sonstige Stoffe	Umweltqualitätsnormen nicht überschritten
	PP			U			521_16											
	PB			U			521_19											
	MZB			U														
	Fi			U														
	Andere																	
Defizitstationierung (von bis)			von 02+720 bis 05+980 km		von 02+720 bis 05+980 km		siehe BW-Dok											
Belastungen, Bemerkung			p32, p41		p57, p72				p1, p20, p21									
langfristige Entwicklungsbeschränkungen)			Hochwasserschutz		Geringe Flächenverfügbarkeit, Hochwasserschutz, Vorflutansprüche													
mittelfristige Entwicklungsbeschränkungen																		
Entwicklungszielnummer und -beschreibung Entwicklungszielkürzel nach Qualitätskomponente	k.A.		≤ 2		≤ 2		ja		k.A.		eingehalten		gut					
Herstellung der Durchgängigkeit und einer einer typgemäßen Abflussdynamik und Verbesserung der Gewässerstruktur mit dem Ziel, langfristig den göZ zu erreichen.																		
Einstufung des Wasserkörpers:	Guter ökologischer Zustand												Guter chemischer Zustand					
Schutzgut bei erheblich verändertem / künstlichem Wasserkörper																		
Schutzgut Bemerkung																		
Begründung für Ausweisung als erheblich verändert / künstlich																		
Bewirtschaftungsziel	Guter ökologischer Zustand												Guter chemischer Zustand					
Begründung für weniger strenges Bewirtschaftungsziel (nur bei 3 oder 5)																		
„Erste“ Maßnahme-vorschläge	Vgl. Maßnahmenkonzeption Maßnahmenblatt																	

<b>Abschnittsblatt</b>	<b>Abschnitt BEE 03</b>	<b>Wasserkörpernummer</b> 59124_522	<b>Stand:</b>
<b>Gewässername:</b>	<b>Beek</b>		
<b>Stationierung:</b>	<b>05+980 bis 08+600 km</b>		
LAWA – Typ (gem. C-Bericht):	k.A.		
Kategorie (gem. C-Bericht):	natürlich <input type="checkbox"/> künstlich <input checked="" type="checkbox"/> Erheblich verändert:         ja <input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/>		
Zielerreichung Ökologie (gem. C-Bericht):	unwahrscheinlich		
<b>Beschreibung:</b>	Tief eingeschnittener, vollständig gestreckter Graben im Trapezprofil. Graben ist sommertrocken, das Profil ist tlw. verfallend.		
			

	Biologische Qualitätskomponente (BI)		Wasserhaushalt (HZK)		Strukturgüte (SGK)		Durchgängigkeit (DGK)		Physikalisch-Chemische Qualitätskomp.(PC)		Spezifisch-Chemische Qualitätskomp. (SC)		Chemischer Zustand (CH)	
Bewertung Bestand (laut Neubewertung der Wasserkörper)	U		U		4		bedingt		U		eingehalten		gut	
Bewertung Defizitanalyse	U		U		-2		-1		U					
Defizitnummer und -beschreibung	MP PP PB MZB Fi Andere		Abfluss und Abflusssdynamik stark verändert Verbindung zum Grundwasserkörper Verbindung zur Aue	U U U	Strukturgüte überwiegend 2 Klassen Defizit		522_02		Allgemein Temperatur Sauerstoff Salz BSB5 TN T		Prioritäre Stoffe Sonstige Stoffe		Umweltqualitätsnormen nicht überschritten	
Defizitstationierung (von bis)					von 05+980 bis 08+600 km		siehe BW-Dok							
Belastungen, Bemerkung					p57		p72		p20					
langfristige Entwicklungsbeschränkungen)			Hochwasserschutz, Bewässerungsfunktion		Geringe Flächenverfügbarkeit, Hochwasserschutz, Vorflutansprüche									
mittelfristige Entwicklungsbeschränkungen														
Entwicklungszielnummer und -beschreibung Entwicklungszielkürzel nach Qualitätskomponente	k.A.		≤ 5		≤ 4		nein		k.A.		eingehalten		gut	
	Verbesserung der Gewässerstruktur mit dem Ziel im Bereich der physikalisch-chemischen Parameter negativen Trends entgegen zu wirken.													
Einstufung des Wasserkörpers:	Schlechter ökologischer Zustand												Gutes chemisches Potenzial	
Schutzgut bei erheblich verändertem / künstlichem Wasserkörper	iv) die Wasserregulierung, den Schutz vor Überflutungen, die Landentwässerung; v) andere ebenso wichtige nachhaltige Entwicklungstätigkeiten des Menschen													
Schutzgut Bemerkung														
Begründung für Ausweisung als erheblich verändert / künstlich	die zum Erreichen eines guten ökologischen Zustands erforderlichen Änderungen der hydromorphologischen Merkmale dieses Körpers hätten signifikante negative Auswirkungen auf iv und v (s.0.)													
Bewirtschaftungsziel	Gutes ökologisches Potenzial												Gutes chemisches Potenzial	
Begründung für weniger strenges Bewirtschaftungsziel (nur bei 3 oder 5)														
„Erste“ Maßnahme-vorschläge	Vgl. Maßnahmenkonzeption Maßnahmenblatt													

<b>Abschnittsblatt</b>	<b>Abschnitt HGV 01</b>	<b>Wasserkörpernummer</b>	<b>591252_1008</b>	<b>Stand:</b>
<b>Gewässername:</b>	<b>Hauptgraben Vehlin</b>			
<b>Stationierung:</b>	<b>00+000 bis 02+970 km</b>			
LAWA – Typ (gem. C-Bericht):	k.A.			
Kategorie (gem. C-Bericht):	natürlich <input type="checkbox"/> künstlich <input checked="" type="checkbox"/>	Erheblich verändert:	ja <input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/>	
Zielerreichung Ökologie (gem. C-Bericht): unwahrscheinlich				
<b>Beschreibung:</b> Graben mit großem Trapezprofil, linearer Verlauf innerhalb einer vermoorten Rinne (unterer Abschnitt, ehemaliger Karthane-Verlauf), die überwiegend als Grünland genutzt ist. Im Sommer vollständig rückgestaut durch mehrere Stau. In Teilabschnitten (hauptsächlich bei Vehlin) einseitig Ufergehölze als Saum vorhanden (Erle, Weide). In unbeschatteten Abschnitten starker Krautwuchs und Wasserlinsendecken. Auffallend viele Querungen (verrohrte Überfahrten) vorhanden.				


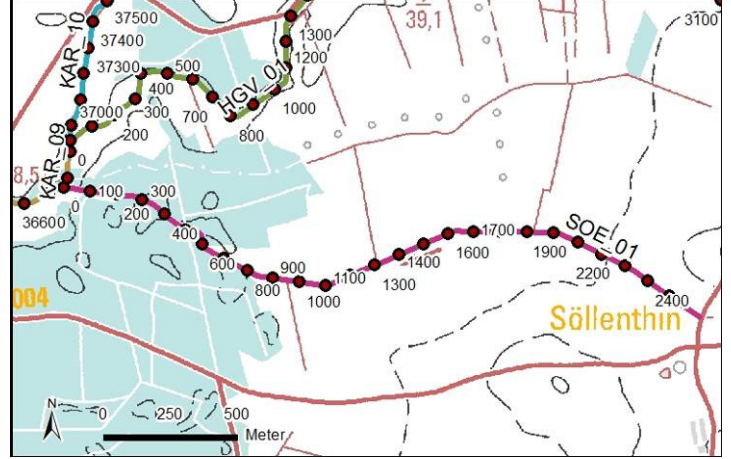
	Biologische Qualitätskomponente (BI)		Wasserhaushalt (HZK)		Struktur Güte (SGK)		Durchgängigkeit (DGK)		Physikalisch-Chemische Qualitätskomp.(PC)		Spezifisch-Chemische Qualitätskomp. (SC)		Chemischer Zustand (CH)	
Bewertung Bestand (laut Neubewertung der Wasserkörper)	U		U		4		nein		U		eingehalten		gut	
Bewertung Defizitanalyse	U		U		-2		-3		U					
Defizitnummer und -beschreibung	MP PP PB MZB Fi Andere		Abfluss und Abflussdynamik stark verändert Verbindung zum Grundwasserkörper Verbindung zur Aue	U U U	Struktur Güte überwiegend 2 Klassen Defizit		1008_01 1008_05 1008_08		Allgemein Temperatur Sauerstoff Salz BSB5 TN T		Prioritäre Stoffe Sonstige Stoffe		Umweltqualitätsnormen nicht überschritten	
Defizitstationierung (von bis)					von 00+000 bis 02+970 km		siehe BW-Dok							
Belastungen, Bemerkung			p32		p57		p72							
langfristige Entwicklungsbeschränkungen)			Hochwasserschutz, Bewässerungsfunktion		Geringe Flächenverfügbarkeit, Hochwasserschutz, Vorflutansprüche									
mittelfristige Entwicklungsbeschränkungen														
Entwicklungszielnummer und -beschreibung Entwicklungszielkürzel nach Qualitätskomponente	k.A.		≤ 5		≤ 4		nein		k.A.		eingehalten		gut	
Verbesserung der Gewässerstruktur mit dem Ziel im Bereich der physikalisch-chemischen Parameter negativen Trends entgegen zu wirken.														
Einstufung des Wasserkörpers:	Schlechter ökologischer Zustand												Guter chemischer Zustand	
Schutzgut bei erheblich verändertem / künstlichem Wasserkörper	iv) die Wasserregulierung, den Schutz vor Überflutungen, die Landentwässerung; v) andere ebenso wichtige nachhaltige Entwicklungstätigkeiten des Menschen													
Schutzgut Bemerkung														
Begründung für Ausweisung als erheblich verändert / künstlich	die zum Erreichen eines guten ökologischen Zustands erforderlichen Änderungen der hydromorphologischen Merkmale dieses Körpers hätten signifikante negative Auswirkungen auf iv und v (s.0.)													
Bewirtschaftungsziel	Gutes ökologisches Potenzial												Guter chemischer Zustand	
Begründung für weniger strenges Bewirtschaftungsziel (nur bei 3 oder 5)														
„Erste“ Maßnahmevorschläge	Vgl. Maßnahmenkonzeption Maßnahmenblatt													

<b>Abschnittsblatt</b>	<b>Abschnitt HGV 02</b>	<b>Wasserkörpernummer</b>	<b>591252_1008</b>	<b>Stand:</b>	
<b>Gewässername:</b>	<b>Hauptgraben Vehlin</b>				
<b>Stationierung:</b>	<b>02+970 bis 07+470 km</b>				
LAWA – Typ (gem. C-Bericht):	k.A.				
Kategorie (gem. C-Bericht):	natürlich <input type="checkbox"/> künstlich <input checked="" type="checkbox"/>	Erheblich verändert:         ja <input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/>			
Zielerreichung Ökologie (gem. C-Bericht):	unwahrscheinlich				
<b>Beschreibung:</b>	Graben im Trapezprofil mit intensiv landwirtschaftlich genutztem Umfeld und ohne Randstreifen. Es sind zahlreiche Stauvorrichtungen vorhanden, aber auch einige Stauvorrichtungen bereits rückgebaut und durch Sohlgleiten ersetzt. Auf längeren Abschnitten sind einseitig (Südseite) Ufergehölze vorhanden. Auf den unbeschatteten Abschnitten starker Krautwuchs und Wasserlinsendecken. Das Gewässer ist stark mit Nährstoffeinträgen belastet. Im obersten Teilabschnitt (ab km 6+200) auch verfallende Regelprofile. Das Profil ist tlw. durch Versandung eingeengt.				

	Biologische Qualitätskomponente (BI)		Wasserhaushalt (HZK)		Strukturgüte (SGK)		Durchgängigkeit (DGK)		Physikalisch-Chemische Qualitätskomp.(PC)		Spezifisch-Chemische Qualitätskomp. (SC)		Chemischer Zustand (CH)	
Bewertung Bestand (laut Neubewertung der Wasserkörper)	U		U		4		nein		U		eingehalten		gut	
Bewertung Defizitanalyse	U		U		-2		-3		U					
Defizitnummer und -beschreibung	MP		Abfluss und Abflusssdynamik stark verändert	U	Strukturgüte überwiegend 2 Klassen Defizit		1008_16		Allgemein		Prioritäre Stoffe		Umweltqualitätsnormen nicht überschritten	
	PP		Verbindung zum Grundwasserkörper	U			1008_21		Temperatur		Sonstige Stoffe			
	PB		Verbindung zur Aue	U			1008_23		Sauerstoff					
	MZB						1008_24		Salz					
	Fi								BSB5					
	Andere								TN					
									T					
Defizitstationierung (von bis)					von 02+970 bis 07+470 km		siehe BW-Dok							
Belastungen, Bemerkung			p32		p57		p72							
langfristige Entwicklungsbeschränkungen)			Hochwasserschutz, Bewässerungsfunktion		Geringe Flächenverfügbarkeit, Hochwasserschutz									
mittelfristige Entwicklungsbeschränkungen														
Entwicklungszielnummer und -beschreibung	k.A.		≤ 5		≤ 4		nein		k.A.		eingehalten		gut	
Entwicklungszielkürzel nach Qualitätskomponente	Verbesserung der Gewässerstruktur mit dem Ziel im Bereich der physikalisch-chemischen Parameter negativen Trends entgegen zu wirken.													
Einstufung des Wasserkörpers:	Schlechter ökologischer Zustand												Guter chemischer Zustand	
Schutzgut bei erheblich verändertem / künstlichem Wasserkörper	iv) die Wasserregulierung, den Schutz vor Überflutungen, die Landentwässerung; v) andere ebenso wichtige nachhaltige Entwicklungstätigkeiten des Menschen													
Schutzgut Bemerkung														
Begründung für Ausweisung als erheblich verändert / künstlich	die zum Erreichen eines guten ökologischen Zustands erforderlichen Änderungen der hydromorphologischen Merkmale dieses Körpers hätten signifikante negative Auswirkungen auf iv und v (s.0.)													
Bewirtschaftungsziel	Gutes ökologisches Potenzial												Guter chemischer Zustand	
Begründung für weniger strenges Bewirtschaftungsziel (nur bei 3 oder 5)														
„Erste“ Maßnahmevorschläge	Vgl. Maßnahmenkonzeption Maßnahmenblatt													


<b>Abschnittsblatt</b>	<b>Abschnitt SAG 01</b>	<b>Wasserkörpernummer</b>	<b>5912522_1406</b>	<b>Stand:</b>	
<b>Gewässername:</b>	<b>Schönhagener Abzugsgraben</b>				
<b>Stationierung:</b>	<b>00+000 bis 04+260 km</b>				
LAWA – Typ (gem. C-Bericht):	k.A.				
Kategorie (gem. C-Bericht):	natürlich <input type="checkbox"/> künstlich <input checked="" type="checkbox"/> Erheblich verändert:         ja <input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/>				
Zielerreichung Ökologie (gem. C-Bericht):	unwahrscheinlich				
<b>Beschreibung</b>	Graben mit großem, tlw. tief eingeschnittenem (> 2m) Trapezprofil mit landwirtschaftlich geprägtem Umfeld. Randstreifen fehlen vollständig und Ufergehölze sind nur vereinzelt vorhanden. Dadurch starker Krautwuchs und geschlossene Wasserlinsendecken. Kurzer verrohrter Abschnitt bei Schönhagen (km 1 + 900 bis 2 + 200). Im obersten Abschnitt (ab km 2+600) keine sommerliche Wasserführung. Hohe Nährstofffrachten sind anzunehmen. Gewässer bei 0 + 400 stark stinkend, helle Ausfällungen an der Sohle.				

	Biologische Qualitätskomponente (BI)		Wasserhaushalt (HZK)		Strukturgüte (SGK)		Durchgängigkeit (DGK)		Physikalisch-Chemische Qualitätskomp.(PC)		Spezifisch-Chemische Qualitätskomp. (SC)		Chemischer Zustand (CH)	
Bewertung Bestand (laut Neubewertung der Wasserkörper)	U		U		4		nein		U		eingehalten		gut	
Bewertung Defizitanalyse	U		U		-2		-3		U					
Defizitnummer und -beschreibung	MP		Abfluss und Abflussdynamik stark verändert	U	Strukturgüte überwiegend 2 Klassen Defizit		1406_01		Allgemein		Prioritäre Stoffe		Umweltqualitätsnormen nicht überschritten	
	PP		Verbindung zum Grundwasserkörper	U			1406_05		Temperatur		Sonstige Stoffe			
	PB		Verbindung zur Aue	U			1406_06		Sauerstoff					
	MZB								Salz					
	Fi								BSB5					
	Andere								TN					
Defizitstationierung (von bis)					von 00+000 bis 04+260 km		siehe BW-Dok							
Belastungen, Bemerkung			p32		p57		p72							
langfristige Entwicklungsbeschränkungen)			Hochwasserschutz, Bewässerungsfunktion		Geringe Flächenverfügbarkeit, Hochwasserschutz									
mittelfristige Entwicklungsbeschränkungen														
Entwicklungszielnummer und -beschreibung	k.A.		≤ 5		≤ 4		nein		k.A.		eingehalten		gut	
Entwicklungszielkürzel nach Qualitätskomponente	Verbesserung der Gewässerstruktur mit dem Ziel im Bereich der physikalisch-chemischen Parameter negativen Trends entgegen zu wirken.													
Einstufung des Wasserkörpers:	Schlechter ökologischer Zustand											Guter chemischer Zustand		
Schutzgut bei erheblich verändertem / künstlichem Wasserkörper	iv) die Wasserregulierung, den Schutz vor Überflutungen, die Landentwässerung; v) andere ebenso wichtige nachhaltige Entwicklungstätigkeiten des Menschen													
Schutzgut Bemerkung														
Begründung für Ausweisung als erheblich verändert / künstlich	die zum Erreichen eines guten ökologischen Zustands erforderlichen Änderungen der hydromorphologischen Merkmale dieses Körpers hätten signifikante negative Auswirkungen auf iv und v (s.0.)													
Bewirtschaftungsziel	Gutes ökologisches Potenzial											Guter chemischer Zustand		
Begründung für weniger strenges Bewirtschaftungsziel (nur bei 3 oder 5)														
„Erste“ Maßnahmevorschläge	Vgl. Maßnahmenkonzeption Maßnahmenblatt													


<b>Abschnittsblatt</b>	<b>Abschnitt SOE 01</b>	<b>Wasserkörpernummer</b>	<b>591254_1009</b>	<b>Stand:</b>
<b>Gewässername:</b>	<b>Söllenthingraben</b>			
<b>Stationierung:</b>	<b>00+000 bis 02+640 km</b>			
LAWA – Typ (gem. C-Bericht):	k.A.			
Kategorie (gem. C-Bericht):	natürlich <input type="checkbox"/> künstlich <input checked="" type="checkbox"/> Erheblich verändert:	ja <input type="checkbox"/>	nein <input type="checkbox"/>	
Zielerreichung Ökologie (gem. C-Bericht):	unwahrscheinlich			
<b>Beschreibung:</b>	Graben mit Trapezprofil, im unteren Abschnitt im Wald verlaufend, im oberen Abschnitt mit landwirtschaftlich genutztem Umfeld, überwiegend in Grünlandnutzung. Randstreifen und Ufergehölze fehlen nahezu vollständig. Durch starke Besonnung und Nährstoffreichtum starker Krautwuchs.			
				

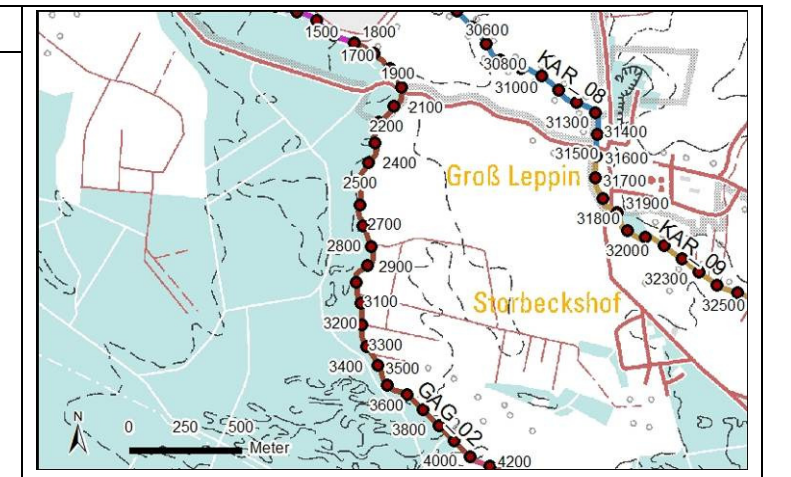
	Biologische Qualitätskomponente (BI)		Wasserhaushalt (HZK)		Strukturgüte (SGK)		Durchgängigkeit (DGK)		Physikalisch-Chemische Qualitätskomp.(PC)		Spezifisch-Chemische Qualitätskomp. (SC)		Chemischer Zustand (CH)	
Bewertung Bestand (laut Neubewertung der Wasserkörper)	U		U		4		nein		U		eingehalten		gut	
Bewertung Defizitanalyse	U		U		-2		-3		U					
Defizitnummer und -beschreibung	MP PP PB MZB Fi Andere		Abfluss und Abflusssdynamik stark verändert Verbindung zum Grundwasserkörper Verbindung zur Aue	U U U	Strukturgüte überwiegend 2 Klassen Defizit		1009_04 1009_06		Allgemein Temperatur Sauerstoff Salz BSB5 TN T		Prioritäre Stoffe Sonstige Stoffe		Umweltqualitätsnormen nicht überschritten	
Defizitstationierung (von bis)					von 00+000 bis 02+640 km		siehe BW-Dok							
Belastungen, Bemerkung			p32		p57		p72							
langfristige Entwicklungsbeschränkungen)			Hochwasserschutz, Bewässerungsfunktion		Geringe Flächenverfügbarkeit, Hochwasserschutz, Vorflutansprüche									
mittelfristige Entwicklungsbeschränkungen														
Entwicklungszielnummer und -beschreibung Entwicklungszielkürzel nach Qualitätskomponente	k.A.		≤ 5		≤ 4		nein		k.A.		eingehalten		gut	
	Verbesserung der Gewässerstruktur mit dem Ziel, mit dem Ziel, Minimalhabitate (Trittsteine) für die biologischen Indikatorarten zu schaffen und im Bereich der physikalisch-chemischen Parameter negativen Trends entgegen zu wirken.													
Einstufung des Wasserkörpers:													Guter chemischer Zustand	
Schutzgut bei erheblich verändertem / künstlichem Wasserkörper	iv) die Wasserregulierung, den Schutz vor Überflutungen, die Landentwässerung; v) andere ebenso wichtige nachhaltige Entwicklungstätigkeiten des Menschen													
Schutzgut Bemerkung														
Begründung für Ausweisung als erheblich verändert / künstlich	die zum Erreichen eines guten ökologischen Zustands erforderlichen Änderungen der hydromorphologischen Merkmale dieses Körpers hätten signifikante negative Auswirkungen auf iv und v (s.0.)													
Bewirtschaftungsziel	Gutes ökologisches Potenzial												Guter chemischer Zustand	
Begründung für weniger strenges Bewirtschaftungsziel (nur bei 3 oder 5)														
„Erste“ Maßnahmevorschläge	Vgl. Maßnahmenkonzeption Maßnahmenblatt													





<b>Abschnittsblatt</b>	<b>Abschnitt GAG 01</b>	<b>Wasserkörpernummer</b> 591258_1010	<b>Stand:</b>
<b>Gewässername:</b>	<b>Glöwener Abzugsgraben</b>		
<b>Stationierung:</b>	<b>00+000 bis 01+800 km</b>		
LAWA – Typ (gem. C-Bericht):	14 Sandgeprägter Bach		
Kategorie (gem. C-Bericht):	natürlich <input checked="" type="checkbox"/> künstlich <input type="checkbox"/>	Erheblich verändert: ja <input type="checkbox"/> nein <input checked="" type="checkbox"/>	
Zielerreichung Ökologie (gem. C-Bericht): unwahrscheinlich			
<b>Beschreibung:</b> Ehemaliger Karthane-Verlauf, im Trapezprofil ausgebaut, tief eingeschnitten, vollständig in Stauhaltung (Sommer). Starke Wassertrübung durch org. Schwebstoffe. Unterhalb Wehr Plattenburg mit landwirtschaftlichem Umfeld (Acker und Grünland) überwiegend unbeschattet mit starkem Krautwuchs, oberhalb des Wehres bewaldetes Umfeld und Fischteichanlage mit breitem Übergangsbereich (Randstreifencharakter). Oberhalb des Wehres sehr breites Ausbauprofil.			
			

	Biologische Qualitätskomponente (BI)		Wasserhaushalt (HZK)		Strukturgüte (SGK)		Durchgängigkeit (DGK)		Physikalisch-Chemische Qualitätskomp.(PC)		Spezifisch-Chemische Qualitätskomp. (SC)		Chemischer Zustand (CH)	
Bewertung Bestand (laut Neubewertung der Wasserkörper)	U		5		4		nein		U		eingehalten		gut	
Bewertung Defizitanalyse	U		-3		-2		-3		U					
Defizitnummer und -beschreibung	MP		Abfluss und Abflusssdynamik stark verändert	-3	Strukturgüte überwiegend 2 Klassen Defizit		1010_01		Allgemein		Prioritäre Stoffe		Umweltqualitätsnormen nicht überschritten	
	PP		Verbindung zum Grundwasserkörper	U					Temperatur		Sonstige Stoffe			
	PB		Verbindung zur Aue	U					Sauerstoff					
	MZB								Salz					
	Fi								BSB5					
	Andere								TN					
									T					
Defizitstationierung (von bis)			von 00+000 bis 01+800 km		von 00+000 bis 01+800 km		siehe BW-Dok							
Belastungen, Bemerkung			p32, p49		p57		p72							
langfristige Entwicklungsbeschränkungen)			Hochwasserschutz, Bewässerungsfunktion		Hochwasserschutz									
mittelfristige Entwicklungsbeschränkungen														
Entwicklungszielnummer und -beschreibung	k.A.		≤ 5		≤ 3		ja		k.A.		eingehalten		gut	
Entwicklungszielkürzel nach Qualitätskomponente	Verbesserung der Gewässerstruktur mit dem Ziel, Minimalhabitate (Trittsteine) für die biologischen Indikatorarten zu schaffen, punktuell eigendynamische Prozesse zu unterstützen und im Bereich der physikalisch-chemischen Parameter negativen Trends entgegen zu wirken.													
Einstufung des Wasserkörpers:	Schlechter ökologischer Zustand												Guter chemischer Zustand	
Schutzgut bei erheblich verändertem / künstlichem Wasserkörper	iv) die Wasserregulierung, den Schutz vor Überflutungen, die Landentwässerung													
Schutzgut Bemerkung														
Begründung für Ausweisung als erheblich verändert / künstlich	die zum Erreichen eines guten ökologischen Zustands erforderlichen Änderungen der hydromorphologischen Merkmale dieses Körpers hätten signifikante negative Auswirkungen auf iv (s.0.)													
Bewirtschaftungsziel	Gutes ökologisches Potenzial												Guter chemischer Zustand	
Begründung für weniger strenges Bewirtschaftungsziel (nur bei 3 oder 5)														
„Erste“ Maßnahmevorschläge	Vgl. Maßnahmenkonzeption Maßnahmenblatt													



<b>Abschnittsblatt</b>	<b>Abschnitt GAG 02</b>	<b>Wasserkörpernummer</b> 591258_1010	<b>Stand:</b>
<b>Gewässername:</b>	<b>Glöwener Abzugsgraben</b>		
<b>Stationierung:</b>	<b>01+800 bis 04+070 km</b>		
LAWA – Typ (gem. C-Bericht):	14 Sandgeprägter Bach		
Kategorie (gem. C-Bericht):	natürlich <input checked="" type="checkbox"/> künstlich <input type="checkbox"/> Erheblich verändert: ja <input type="checkbox"/> nein <input checked="" type="checkbox"/>		
Zielerreichung Ökologie (gem. C-Bericht): unwahrscheinlich			
<b>Beschreibung:</b> Graben mit Trapezprofil in moorgeprägter Niederung in Grünlandnutzung (rechtsseitig) und Waldnutzung (linksseitig) in Stauhaltung. Gewässer hocheutroph mit Algenmassenentwicklung. Aufgrund der Teilbeschattung und vermutlich größeren Grabentiefe nur moderater Krautwuchs. Teilweise recht steilufzig (verfallende Profile?).			





	Biologische Qualitätskomponente (BI)		Wasserhaushalt (HZK)		Strukturgüte (SGK)		Durchgängigkeit (DGK)		Physikalisch-Chemische Qualitätskomp.(PC)		Spezifisch-Chemische Qualitätskomp. (SC)		Chemischer Zustand (CH)	
Bewertung Bestand (laut Neubewertung der Wasserkörper)	U		5		5		nein		U		eingehalten		gut	
Bewertung Defizitanalyse	U		-3		-3		-3		U					
Defizitnummer und -beschreibung	MP PP PB MZB Fi Andere		Abfluss und Abflusssynamik stark verändert Verbindung zum Grundwasserkörper Verbindung zur Aue	-3 U U	Strukturgüte überwiegend 3 Klassen Defizit		1010_05 1010_06		Allgemein Temperatur Sauerstoff Salz BSB5 TN T		Prioritäre Stoffe Sonstige Stoffe		Umweltqualitätsnormen nicht überschritten	
Defizitstationierung (von bis)			von 01+800 bis 04+070 km		von 01+800 bis 04+070 km		siehe BW-Dok							
Belastungen, Bemerkung			p32, p49		p57		p72							
langfristige Entwicklungsbeschränkungen)			Hochwasserschutz, Bewässerungsfunktion		Geringe Flächenverfügbarkeit, Hochwasserschutz, Vorflutansprüche									
mittelfristige Entwicklungsbeschränkungen														
Entwicklungszielnummer und -beschreibung Entwicklungszielkürzel nach Qualitätskomponente	k.A.		≤ 5		≤ 3		ja		k.A.		eingehalten		gut	
Verbesserung der Gewässerstruktur mit dem Ziel, Minimalhabitate (Trittsteine) für die biologischen Indikatorarten zu schaffen, punktuell eigendynamische Prozesse zu unterstützen und im Bereich der physikalisch-chemischen Parameter negativen Trends entgegen zu wirken														
Einstufung des Wasserkörpers:	Schlechter ökologischer Zustand												Guter chemischer Zustand	
Schutzgut bei erheblich verändertem / künstlichem Wasserkörper	iv) die Wasserregulierung, den Schutz vor Überflutungen, die Landentwässerung; v) andere ebenso wichtige nachhaltige Entwicklungstätigkeiten des Menschen													
Schutzgut Bemerkung														
Begründung für Ausweisung als erheblich verändert / künstlich	die zum Erreichen eines guten ökologischen Zustands erforderlichen Änderungen der hydromorphologischen Merkmale dieses Körpers hätten signifikante negative Auswirkungen auf iv und v (s.0.)													
Bewirtschaftungsziel	Gutes ökologisches Potenzial												Guter chemischer Zustand	
Begründung für weniger strenges Bewirtschaftungsziel (nur bei 3 oder 5)														
„Erste“ Maßnahme-vorschläge	Vgl. Maßnahmenkonzeption Maßnahmenblatt													

<b>Abschnittsblatt</b>	<b>Abschnitt GAG 03</b>	<b>Wasserkörpernummer</b> 591258_1011	<b>Stand:</b>
<b>Gewässername:</b>	<b>Glöwener Abzugsgraben</b>		
<b>Stationierung:</b>	<b>04+070 bis 11+110 km</b>		
LAWA – Typ (gem. C-Bericht):	k.A.		
Kategorie (gem. C-Bericht):	natürlich <input type="checkbox"/> künstlich <input checked="" type="checkbox"/> Erheblich verändert: ja <input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/>		
Zielerreichung Ökologie (gem. C-Bericht):	unwahrscheinlich		
<b>Beschreibung:</b>	Graben mit Trapezprofil mit intensiv landwirtschaftlichem Umfeld. Weitgehend gehölzfreie Ufer und ohne Randstreifen. Sehr hohe Nährstoffeinträge zu vermuten, starker Krautwuchs und tlw. Algenmassenentwicklung. Teilabschnitte sind verrohrt. Keine durchgängige Wasserführung.		
			



	Biologische Qualitätskomponente (BI)		Wasserhaushalt (HZK)		Strukturgüte (SGK)		Durchgängigkeit (DGK)		Physikalisch-Chemische Qualitätskomp.(PC)		Spezifisch-Chemische Qualitätskomp. (SC)		Chemischer Zustand (CH)	
Bewertung Bestand (laut Neubewertung der Wasserkörper)	U		U		4		5		U		eingehalten		gut	
Bewertung Defizitanalyse	U		U		-2		-3		U					
Defizitnummer und -beschreibung	MP PP PB MZB Fi Andere		Abfluss und Abflusssdynamik stark verändert Verbindung zum Grundwasserkörper Verbindung zur Aue	U U U	Strukturgüte überwiegend 2 Klassen Defizit		1011_07 1011_17 1011_18		Allgemein Temperatur Sauerstoff Salz BSB5 TN T		Prioritäre Stoffe Sonstige Stoffe		Umweltqualitätsnormen nicht überschritten	
Defizitstationierung (von bis)					von 04+070 bis 11+110 km		siehe BW-Dok							
Belastungen, Bemerkung			p32		p57		p72							
langfristige Entwicklungsbeschränkungen)			Hochwasserschutz, Bewässerungsfunktion		Geringe Flächenverfügbarkeit, Hochwasserschutz, Vorflutansprüche									
mittelfristige Entwicklungsbeschränkungen														
Entwicklungszielnummer und -beschreibung Entwicklungszielkürzel nach Qualitätskomponente	k.A.		≤ 5		≤ 4		nein		k.A.		eingehalten		gut	
	Verbesserung der Gewässerstruktur mit dem Ziel im Bereich der physikalisch-chemischen Parameter negativen Trends entgegen zu wirken.													
Einstufung des Wasserkörpers:	Schlechter ökologischer Zustand												Guter ökologischer Zustand	
Schutzgut bei erheblich verändertem / künstlichem Wasserkörper	iv) die Wasserregulierung, den Schutz vor Überflutungen, die Landentwässerung; v) andere ebenso wichtige nachhaltige Entwicklungstätigkeiten des Menschen													
Schutzgut Bemerkung														
Begründung für Ausweisung als erheblich verändert / künstlich	die zum Erreichen eines guten ökologischen Zustands erforderlichen Änderungen der hydromorphologischen Merkmale dieses Körpers hätten signifikante negative Auswirkungen auf iv und v (s.0.)													
Bewirtschaftungsziel	Gutes ökologisches Potenzial												Guter ökologischer Zustand	
Begründung für weniger strenges Bewirtschaftungsziel (nur bei 3 oder 5)														
„Erste“ Maßnahmevorschläge	Vgl. Maßnahmenkonzeption Maßnahmenblatt													

<b>Abschnittsblatt</b>	<b>Abschnitt CEB 01</b>	<b>Wasserkörpernummer</b> 59126_524	<b>Stand:</b>
<b>Gewässername:</b>	<b>Cederbach</b>		 
<b>Stationierung:</b>	<b>00+000 bis 04+360 km</b>		
LAWA – Typ (gem. C-Bericht):	14 Sandgeprägter Bach		
Kategorie (gem. C-Bericht):	natürlich <input checked="" type="checkbox"/> künstlich <input type="checkbox"/> Erheblich verändert: ja <input type="checkbox"/> nein <input checked="" type="checkbox"/>		
Zielerreichung Ökologie (gem. C-Bericht):	wahrscheinlich		
<b>Beschreibung:</b>			
<p>Grabenartig ausgebauter, eingetiefter Gewässerabschnitt, Durch Unterhaltung hat sich ein Kastenprofil ausgebildet, das z.T. verfällt; Starker Kraut-Schilfwuchs auf der Sohle; Regelmäßig zu Rampen umgebaute Staubauwerke, die einen Wechsel von angestauten und fließenden Unterabschnitten bewirken; Durchgängiger Gewässerabschnitt, eklanter Mangel an beschattenden Gehölzen und Totholz.</p> <p>Der Planungsabschnitt hat Anteile an dem FFH-Gebiet Cederbach (FFH-Nr.583).</p>			



	Biologische Qualitätskomponente (BI)		Wasserhaushalt (HZK)		Strukturgüte (SGK)		Durchgängigkeit (DGK)		Physikalisch-Chemische Qualitätskomp.(PC)		Spezifisch-Chemische Qualitätskomp. (SC)		Chemischer Zustand (CH)	
Bewertung Bestand (laut Neubewertung der Wasserkörper)	U		5		4		ja		3		eingehalten		gut	
Bewertung Defizitanalyse	U		-3		-2		0		-1					
Defizitnummer und -beschreibung	MP		Abfluss und Abflussdynamik stark verändert	-3	Strukturgüte überwiegend 2 Klassen Defizit				Allgemein	-1	Prioritäre Stoffe		Umweltqualitätsnormen nicht überschritten	
	PP		Verbindung zum Grundwasserkörper	U					Temperatur	-1	Sonstige Stoffe			
	PB		Verbindung zur Aue	U					Sauerstoff	-1				
	MZB								Salz	0				
	Fi								BSB5	1				
	Andere								TN	-1				
									TP	-1				
Defizitstationierung (von bis)			von 00+000 bis 04+360 km		von 00+000 bis 04+360 km		siehe BW-Dok		01+580 km					
Belastungen, Bemerkung			p32, p49		p57									
langfristige Entwicklungsbeschränkungen)			Hochwasserschutz, Bewässerungsfunktion		Hochwasserschutz, geringe Flächenverfügbarkeit, Vorflutansprüche									
mittelfristige Entwicklungsbeschränkungen														
Entwicklungszielnummer und -beschreibung	k.A.		≤ 5		≤ 3		ja		k.A.		eingehalten		gut	
Entwicklungszielkürzel nach Qualitätskomponente	Verbesserung der Gewässerstruktur mit dem Ziel, Minimalhabitate (Trittsteine) für die biologischen Indikatorarten zu schaffen, punktuell eigendynamische Prozesse zu unterstützen und im Bereich der physikalisch-chemischen Parameter negativen Trends entgegen zu wirken, Berücksichtigung der Belange von NATURA 2000 und des Landeskonzeptes Durchgängigkeit.													
Einstufung des Wasserkörpers:	Schlechter ökologischer Zustand												Guter chemischer Zustand	
Schutzgut bei erheblich verändertem / künstlichem Wasserkörper	iv) die Wasserregulierung, den Schutz vor Überflutungen, die Landentwässerung; v) andere ebenso wichtige nachhaltige Entwicklungstätigkeiten des Menschen													
Schutzgut Bemerkung	Vorflut LW-Gräben, Höhenlage Staue/Rampen, LW-Nutzfläche													
Begründung für Ausweisung als erheblich verändert / künstlich	die zum Erreichen eines guten ökologischen Zustands erforderlichen Änderungen der hydromorphologischen Merkmale dieses Körpers hätten signifikante negative Auswirkungen auf iv und v (s.0.)													
Bewirtschaftungsziel	Gutes ökologisches Potential												Guter chemischer Zustand	
Begründung für weniger strenges Bewirtschaftungsziel (nur bei 3 oder 5)														

<b>Abschnittsblatt</b>	<b>Abschnitt CEB 01</b>	<b>Wasserkörpernummer</b> 59126_524	<b>Stand:</b>
<b>Gewässername:</b>	<b>Cederbach</b>		 
<b>Stationierung:</b>	<b>00+000 bis 04+360 km</b>		
LAWA – Typ (gem. C-Bericht):	14 Sandgeprägter Bach		
Kategorie (gem. C-Bericht):	natürlich <input checked="" type="checkbox"/> künstlich <input type="checkbox"/> Erheblich verändert:         ja <input type="checkbox"/> nein <input checked="" type="checkbox"/>		
Zielerreichung Ökologie (gem. C-Bericht): wahrscheinlich			
<b>Beschreibung:</b> Grabenartig ausgebauter, eingetiefter Gewässerabschnitt, Durch Unterhaltung hat sich ein Kastenprofil ausgebildet, das z.T. verfällt; Starker Kraut-Schilfwuchs auf der Sohle; Regelmäßig zu Rampen umgebaute Staubauwerke, die einen Wechsel von angestauten und fließenden Unterabschnitten bewirken; Durchgängiger Gewässerabschnitt, eklanter Mangel an beschattenden Gehölzen und Totholz. Der Planungsabschnitt hat Anteile an dem FFH-Gebiet Cederbach (FFH-Nr.583).			


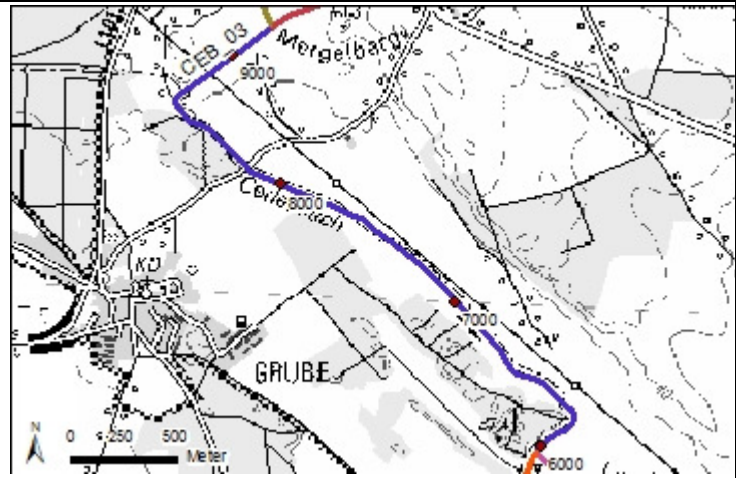
	<b>Biologische Qualitätskomponente (BI)</b>	<b>Wasserhaushalt (HZK)</b>	<b>Strukturgüte (SGK)</b>	<b>Durchgängigkeit (DGK)</b>	<b>Physikalisch-Chemische Qualitätskomp.(PC)</b>	<b>Spezifisch-Chemische Qualitätskomp. (SC)</b>	<b>Chemischer Zustand (CH)</b>
Erste“ Maßnahme-vorschläge	Vgl. Maßnahmenkonzeption Maßnahmenblatt						

<b>Abschnittsblatt</b>	<b>Abschnitt CEB 02</b>	<b>Wasserkörpernummer</b>	<b>59126_524</b>	<b>Stand:</b>
<b>Gewässername:</b>	<b>Cederbach</b>			
<b>Stationierung:</b>	<b>04+360 bis 05+960 km</b>			
LAWA – Typ (gem. C-Bericht):	14 Sandgeprägter Bach			
Kategorie (gem. C-Bericht):	natürlich <input checked="" type="checkbox"/> künstlich <input type="checkbox"/>	Erheblich verändert:	ja <input type="checkbox"/> nein <input checked="" type="checkbox"/>	
Zielerreichung Ökologie (gem. C-Bericht): wahrscheinlich				
<b>Beschreibung:</b>				
Grabenartig ausgebauter, eingetiefter Gewässerabschnitt, Durch Unterhaltung hat sich ein Kastenprofil ausgebildet, das z.T. verfällt; Starker Kraut-Schilfwuchs auf der Sohle, Regelmäßig zu Rampen umgebauete Staubaauwerke, die einen Wechsel von angestauten und fließenden Unterabschnitten bewirken; durchgängiger Gewässerabschnitt, eklatanter Mangel an beschattenden Gehölzen und Totholz. Der Planungsabschnitt hat Anteile an dem FFH-Gebiet Cederbach (FFH-Nr.583).				
				

	Biologische Qualitätskomponente (BI)		Wasserhaushalt (HZK)		Strukturgüte (SGK)		Durchgängigkeit (DGK)		Physikalisch-Chemische Qualitätskomp.(PC)		Spezifisch-Chemische Qualitätskomp. (SC)		Chemischer Zustand (CH)	
Bewertung Bestand (laut Neubewertung der Wasserkörper)	U		4		4		ja		U		eingehalten		gut	
Bewertung Defizitanalyse	U		-2		-2		0		U					
Defizitnummer und -beschreibung	MP		Abfluss und Abflussdynamik erheblich verändert	-2	Strukturgüte überwiegend 2 Klassen Defizit				Allgemein		Prioritäre Stoffe		Umweltqualitätsnormen nicht überschritten	
	PP		Verbindung zum Grundwasserkörper	U					Temperatur		Sonstige Stoffe			
	PB		Verbindung zur Aue	U					Sauerstoff					
	MZB								Salz					
	Fi								BSB5					
	Andere								TN					
									T					
Defizitstationierung (von bis)			von 04+360 bis 05+960 km		von 04+360 bis 05+960 km			siehe BW-Dok						
Belastungen, Bemerkung			p49		p57									
langfristige Entwicklungsbeschränkungen)			Hochwasserschutz, Bewässerungsfunktion		Hochwasserschutz, geringe Flächenverfügbarkeit, Vorflutansprüche									
mittelfristige Entwicklungsbeschränkungen														
Entwicklungszielnummer und -beschreibung	k.A.		4		≤3		ja		k.A.		eingehalten		gut	
Entwicklungszielkürzel nach Qualitätskomponente	Verbesserung der Gewässerstruktur mit dem Ziel, Minimalhabitate (Trittsteine) für die biologischen Indikatorarten zu schaffen, punktuell eigendynamische Prozesse zu unterstützen und im Bereich der physikalisch-chemischen Parameter negativen Trends entgegen zu wirken, Berücksichtigung der Belange von NATURA 2000 und des Landeskonzeptes Durchgängigkeit.													
Einstufung des Wasserkörpers:	Unbefriedigender ökologischer Zustand											Guter chemischer Zustand		
Schutzgut bei erheblich verändertem / künstlichem Wasserkörper	iv) die Wasserregulierung, den Schutz vor Überflutungen, die Landentwässerung; v) andere ebenso wichtige nachhaltige Entwicklungstätigkeiten des Menschen													
Schutzgut Bemerkung	Vorflut LW-Gräben, Höhenlage Staue/Rampen, LW-Nutzfläche													
Begründung für Ausweisung als erheblich verändert / künstlich	die zum Erreichen eines guten ökologischen Zustands erforderlichen Änderungen der hydromorphologischen Merkmale dieses Körpers hätten signifikante negative Auswirkungen auf iv und v (s.0.)													
Bewirtschaftungsziel	Gutes ökologisches Potential											Guter chemischer Zustand		
Begründung für weniger strenges Bewirtschaftungsziel (nur bei 3 oder 5)														


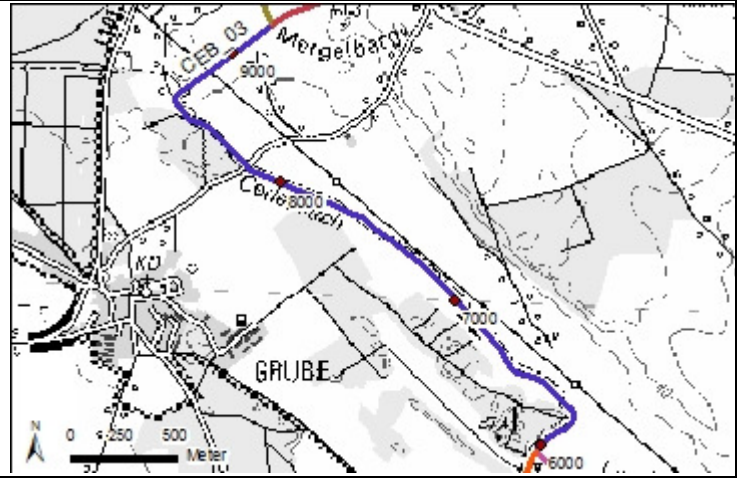
<b>Abschnittsblatt</b>	<b>Abschnitt CEB 02</b>	<b>Wasserkörpernummer</b> 59126_524	<b>Stand:</b>
<b>Gewässername:</b>	<b>Cederbach</b>		
<b>Stationierung:</b>	<b>04+360 bis 05+960 km</b>		
LAWA – Typ (gem. C-Bericht):	14 Sandgeprägter Bach		
Kategorie (gem. C-Bericht):	natürlich <input checked="" type="checkbox"/> künstlich <input type="checkbox"/>	Erheblich verändert: ja <input type="checkbox"/> nein <input checked="" type="checkbox"/>	
Zielerreichung Ökologie (gem. C-Bericht): wahrscheinlich			
<b>Beschreibung:</b> Grabenartig ausgebauter, eingetiefter Gewässerabschnitt, Durch Unterhaltung hat sich ein Kastenprofil ausgebildet, das z.T. verfällt; Starker Kraut-Schilfwuchs auf der Sohle, Regelmäßig zu Rampen umgebaute Staubauwerke, die einen Wechsel von angestauten und fließenden Unterabschnitten bewirken; durchgängiger Gewässerabschnitt, eklatanter Mangel an beschattenden Gehölzen und Totholz. Der Planungsabschnitt hat Anteile an dem FFH-Gebiet Cederbach (FFH-Nr.583).			
			

	<b>Biologische Qualitätskomponente (BI)</b>	<b>Wasserhaushalt (HZK)</b>	<b>Strukturgüte (SGK)</b>	<b>Durchgängigkeit (DGK)</b>	<b>Physikalisch-Chemische Qualitätskomp.(PC)</b>	<b>Spezifisch-Chemische Qualitätskomp. (SC)</b>	<b>Chemischer Zustand (CH)</b>
Erste“ Maßnahme-vorschläge	Vgl. Maßnahmenkonzeption Maßnahmenblatt						



<b>Abschnittsblatt</b>	<b>Abschnitt CEB 03</b>	<b>Wasserkörpernummer</b>	<b>59126_524</b>	<b>Stand:</b>	 
<b>Gewässername:</b>	<b>Cederbach</b>				
<b>Stationierung:</b>	<b>05+960 bis 09+225 km</b>				
LAWA – Typ (gem. C-Bericht):	14 Sandgeprägter Bach				
Kategorie (gem. C-Bericht):	natürlich <input checked="" type="checkbox"/> künstlich <input type="checkbox"/>	Erheblich verändert:	ja <input type="checkbox"/> nein <input checked="" type="checkbox"/>		
Zielerreichung Ökologie (gem. C-Bericht): wahrscheinlich					
<b>Beschreibung:</b> Grabenartig ausgebauter, eingetiefter Gewässerabschnitt, Durch Unterhaltung hat sich ein Kastenprofil ausgebildet, das z.T. verfällt; Starker Kraut-Schilfwuchs auf der Sohle, Regelmäßig zu Rampen umgebauete Staubawerke, die einen Wechsel von angestauten und fließenden Unterabschnitten bewirken; Durchgängiger Gewässerabschnitt, eklatanter Mangel an beschattenden Gehölzen und Totholz. Der Planungsabschnitt hat Anteile an dem FFH-Gebiet Cederbach (FFH-Nr.583).					

	Biologische Qualitätskomponente (BI)		Wasserhaushalt (HZK)		Strukturgüte (SGK)		Durchgängigkeit (DGK)		Physikalisch-Chemische Qualitätskomp.(PC)		Spezifisch-Chemische Qualitätskomp. (SC)		Chemischer Zustand (CH)	
Bewertung Bestand (laut Neubewertung der Wasserkörper)	U		4		4		ja		U		eingehalten		gut	
Bewertung Defizitanalyse	U		-2		-2		0		U					
Defizitnummer und -beschreibung	MP		Abfluss und Abflussdynamik erheblich verändert	-2	Strukturgüte überwiegend 2 Klassen Defizit				Allgemein		Prioritäre Stoffe		Umweltqualitätsnormen nicht überschritten	
	PP		Verbindung zum Grundwasserkörper	U					Temperatur		Sonstige Stoffe			
	PB		Verbindung zur Aue	U					Sauerstoff					
	MZB								Salz					
	Fi								BSB5					
	Andere								TN					
									T					
Defizitstationierung (von bis)			von 05+960 bis 09+225 km		von 05+960 bis 09+225 km			siehe BW-Dok						
Belastungen, Bemerkung			p32, p49		p57									
langfristige Entwicklungsbeschränkungen)			Hochwasserschutz, Bewässerungsfunktion		Hochwasserschutz, geringe Flächenverfügbarkeit, Vorflutansprüche									
mittelfristige Entwicklungsbeschränkungen														
Entwicklungszielnummer und -beschreibung	k.A.		4		≤3		ja		k.A.		eingehalten		gut	
Entwicklungszielkürzel nach Qualitätskomponente	Verbesserung der Gewässerstruktur mit dem Ziel, Minimalhabitate (Trittsteine) für die biologischen Indikatorarten zu schaffen, punktuell eigendynamische Prozesse zu unterstützen und im Bereich der physikalisch-chemischen Parameter negativen Trends entgegen zu wirken, Berücksichtigung der Belange von NATURA 2000 und des Landeskonzeptes Durchgängigkeit.													
Einstufung des Wasserkörpers:	Unbefriedigender ökologischer Zustand											Guter chemischer Zustand		
Schutzgut bei erheblich verändertem / künstlichem Wasserkörper	iv) die Wasserregulierung, den Schutz vor Überflutungen, die Landentwässerung; v) andere ebenso wichtige nachhaltige Entwicklungstätigkeiten des Menschen													
Schutzgut Bemerkung	Vorflut LW-Gräben, Höhenlage Staue/Rampen, LW-Nutzfläche													
Begründung für Ausweisung als erheblich verändert / künstlich	die zum Erreichen eines guten ökologischen Zustands erforderlichen Änderungen der hydromorphologischen Merkmale dieses Körpers hätten signifikante negative Auswirkungen auf iv und v (s.0.)													
Bewirtschaftungsziel	Gutes ökologisches Potential											Guter chemischer Zustand		
Begründung für weniger strenges Bewirtschaftungsziel (nur bei 3 oder 5)														





<b>Abschnittsblatt</b>	<b>Abschnitt CEB 03</b>	<b>Wasserkörpernummer</b> 59126_524	<b>Stand:</b>
<b>Gewässername:</b>	<b>Cederbach</b>		 
<b>Stationierung:</b>	<b>05+960 bis 09+225 km</b>		
LAWA – Typ (gem. C-Bericht):	14 Sandgeprägter Bach		
Kategorie (gem. C-Bericht):	natürlich <input checked="" type="checkbox"/> künstlich <input type="checkbox"/> Erheblich verändert:         ja <input type="checkbox"/> nein <input checked="" type="checkbox"/>		
Zielerreichung Ökologie (gem. C-Bericht): wahrscheinlich			
<b>Beschreibung:</b> Grabenartig ausgebauter, eingetiefter Gewässerabschnitt, Durch Unterhaltung hat sich ein Kastenprofil ausgebildet, das z.T. verfällt; Starker Kraut-Schilfwuchs auf der Sohle, Regelmäßig zu Rampen umgebauete Staubaauwerke, die einen Wechsel von angestauten und fließenden Unterabschnitten bewirken; Durchgängiger Gewässerabschnitt, eklatanter Mangel an beschattenden Gehölzen und Totholz. Der Planungsabschnitt hat Anteile an dem FFH-Gebiet Cederbach (FFH-Nr.583).			



	<b>Biologische Qualitätskomponente (BI)</b>	<b>Wasserhaushalt (HZK)</b>	<b>Strukturgüte (SGK)</b>	<b>Durchgängigkeit (DGK)</b>	<b>Physikalisch-Chemische Qualitätskomp.(PC)</b>	<b>Spezifisch-Chemische Qualitätskomp. (SC)</b>	<b>Chemischer Zustand (CH)</b>
Erste“ Maßnahme-vorschläge	Vgl. Maßnahmenkonzeption Maßnahmenblatt						

<b>Abschnittsblatt</b>	<b>Abschnitt CEB 04</b>	<b>Wasserkörpernummer</b> 59126_524	<b>Stand:</b>
<b>Gewässername:</b>	<b>Cederbach</b>		 
<b>Stationierung:</b>	<b>09+225 bis 11+140 km</b>		
LAWA – Typ (gem. C-Bericht):	14 Sandgeprägter Bach		
Kategorie (gem. C-Bericht):	natürlich <input checked="" type="checkbox"/> künstlich <input type="checkbox"/>	Erheblich verändert: ja <input type="checkbox"/> nein <input checked="" type="checkbox"/>	
Zielerreichung Ökologie (gem. C-Bericht): wahrscheinlich			
<b>Beschreibung:</b>			
Heterogener Gewässerabschnitt: Grabenartig ausgebaut und eingetieft mit beginnender Eigenstrukturierung der Ufer; Die Viesecker Mühle (Mühlteich, Damm, Mühlkanal, Umleitungsstrecke) dominiert den Gesamtcharakter des Gewässerabschnitts, Cederbach führt hier gegenüber des Mühlkanals nur wenig Wasser; Cederbach ist durch Staubauwerk an der Mühle unterbrochen; Umgehungsgerinne ist nur bedingt durchgängig, Sedimentologische Durchgängigkeit ist nicht gegeben; Dennoch ist das Gewässer in Teilen gut beschattet und weist in der Umleitungsstrecke z.T. naturnahe Sohlstrukturen auf (Kiesbänke). Der Planungsabschnitt hat Anteile an dem FFH-Gebiet Cederbach (FFH-Nr.583).			


	Biologische Qualitätskomponente (BI)		Wasserhaushalt (HZK)		Strukturgüte (SGK)		Durchgängigkeit (DGK)		Physikalisch-Chemische Qualitätskomp.(PC)		Spezifisch-Chemische Qualitätskomp. (SC)		Chemischer Zustand (CH)	
Bewertung Bestand (laut Neubewertung der Wasserkörper)	U		5		3		nein		3		eingehalten		gut	
Bewertung Defizitanalyse	U		-3		-1		-3		-1					
Defizitnummer und -beschreibung	MP		Abfluss und Abflussdynamik stark verändert	-3	Strukturgüte überwiegend 1 Klassen Defizit		524_13		Allgemein	-1	Prioritäre Stoffe		Umweltqualitätsnormen nicht überschritten	
	PP		Verbindung zum Grundwasserkörper	U			524_14		Temperatur	-1	Sonstige Stoffe			
	PB		Verbindung zur Aue	U					Sauerstoff	0				
	MZB								Salz	0				
	Fi								BSB5	1				
	Andere								TN	-1				
									TP	-1				
Defizitstationierung (von bis)			von 09+225 bis 11+140 km		von 09+225 bis 11+140 km		siehe BW-Dok		10+490 km					
Belastungen, Bemerkung			p31, p32, p49		p57		p72		p1, p20					
langfristige Entwicklungsbeschränkungen)			Hochwasserschutz		Hochwasserschutz, geringe Flächenverfügbarkeit, Vorflutansprüche									
mittelfristige Entwicklungsbeschränkungen														
Entwicklungszielnummer und -beschreibung	k.A.		≤ 3		≤ 2		ja		k.A.		eingehalten		gut	
Entwicklungszielkürzel nach Qualitätskomponente	Verbesserung der Gewässerstruktur mit dem Ziel, Minimalhabitate (Trittsteine) für die biologischen Indikatorarten zu schaffen, punktuell eigendynamische Prozesse zu unterstützen und im Bereich der physikalisch-chemischen Parameter negativen Trends entgegen zu wirken, Berücksichtigung der Belange von NATURA 2000 und des Landeskonzeptes Durchgängigkeit.													
Einstufung des Wasserkörpers:	Schlechter ökologischer Zustand											Guter chemischer Zustand		
Schutzgut bei erheblich verändertem / künstlichem Wasserkörper	iii) die Tätigkeiten, zu deren Zweck das Wasser gespeichert wird, wie Trinkwasserversorgung, Stromerzeugung oder Bewässerung, v) andere ebenso wichtige nachhaltige Entwicklungstätigkeiten des Menschen													
Schutzgut Bemerkung	Wasserecht Mühle, LW-Nutzfläche													
Begründung für Ausweisung als erheblich verändert / künstlich	die zum Erreichen eines guten ökologischen Zustands erforderlichen Änderungen der hydromorphologischen Merkmale dieses Körpers hätten signifikante negative Auswirkungen auf iii und v (s.0.)													
Bewirtschaftungsziel	Gutes ökologisches Potential											Guter chemischer Zustand		
Begründung für weniger strenges Bewirtschaftungsziel (nur bei 3 oder 5)														

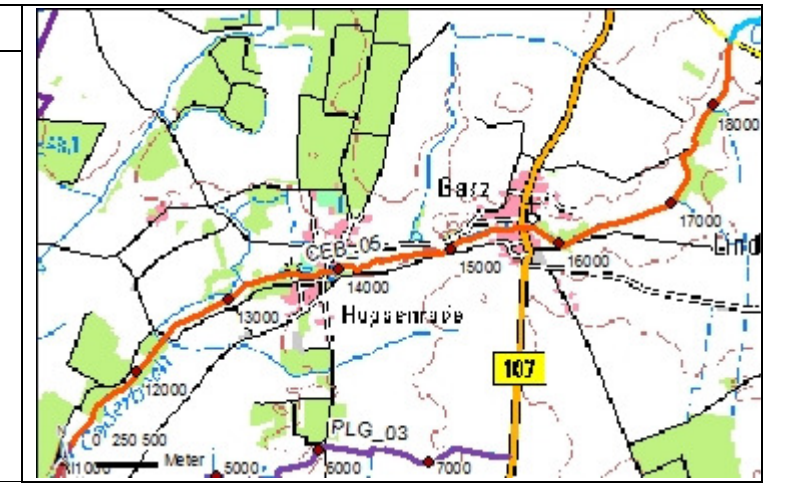
<b>Abschnittsblatt</b>	<b>Abschnitt CEB 04</b>	<b>Wasserkörpernummer</b> 59126_524	<b>Stand:</b>
<b>Gewässername:</b>	<b>Cederbach</b>		 
<b>Stationierung:</b>	<b>09+225 bis 11+140 km</b>		
LAWA – Typ (gem. C-Bericht):	14 Sandgeprägter Bach		
Kategorie (gem. C-Bericht):	natürlich <input checked="" type="checkbox"/> künstlich <input type="checkbox"/>	Erheblich verändert: ja <input type="checkbox"/> nein <input checked="" type="checkbox"/>	
Zielerreichung Ökologie (gem. C-Bericht): wahrscheinlich			
<b>Beschreibung:</b>			
Heterogener Gewässerabschnitt: Grabenartig ausgebaut und eingetieft mit beginnender Eigenstrukturierung der Ufer; Die Viesecker Mühle (Mühlteich, Damm, Mühlkanal, Umleitungsstrecke) dominiert den Gesamtcharakter des Gewässerabschnitt, Cederbach führt hier gegenüber des Mühlkanals nur wenig Wasser; Cederbach ist durch Staubauwerk an der Mühle unterbrochen; Umgehungsgerinne ist nur bedingt durchgängig, Sedimentologische Durchgängigkeit ist nicht gegeben; Dennoch ist das Gewässer in Teilen gut beschattet und weist in der Umleitungsstrecke z.T. naturnahe Sohlstrukturen auf (Kiesbänke). Der Planungsabschnitt hat Anteile an dem FFH-Gebiet Cederbach (FFH-Nr.583).			

	<b>Biologische Qualitätskomponente (BI)</b>	<b>Wasserhaushalt (HZK)</b>	<b>Strukturgüte (SGK)</b>	<b>Durchgängigkeit (DGK)</b>	<b>Physikalisch-Chemische Qualitätskomp.(PC)</b>	<b>Spezifisch-Chemische Qualitätskomp. (SC)</b>	<b>Chemischer Zustand (CH)</b>
Erste“ Maßnahme-vorschläge	Vgl. Maßnahmenkonzeption Maßnahmenblatt						


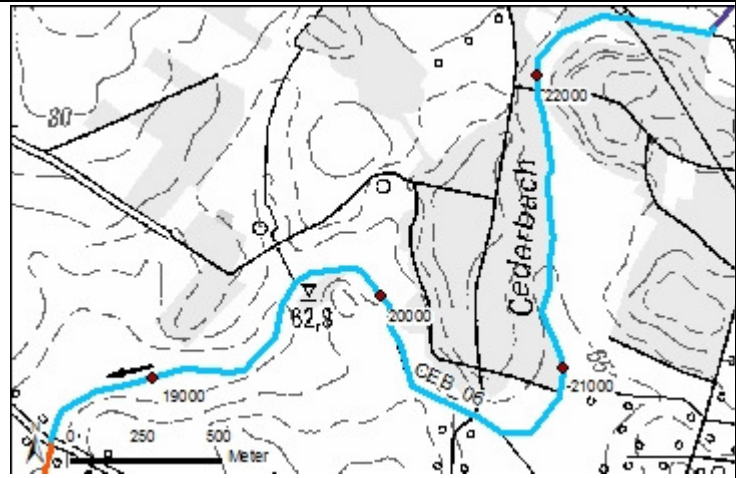
<b>Abschnittsblatt</b>	<b>Abschnitt CEB 05</b>	<b>Wasserkörpernummer</b>	<b>59126_524</b>	<b>Stand:</b>
<b>Gewässername:</b>	<b>Cederbach</b>			 
<b>Stationierung:</b>	<b>11+140 bis 18+550 km</b>			
LAWA – Typ (gem. C-Bericht):	14 Sandgeprägter Bach			
Kategorie (gem. C-Bericht):	natürlich <input checked="" type="checkbox"/> künstlich <input type="checkbox"/>	Erheblich verändert:	ja <input type="checkbox"/> nein <input checked="" type="checkbox"/>	
Zielerreichung Ökologie (gem. C-Bericht): wahrscheinlich				
<b>Beschreibung:</b> Meist grabenartig ausgebauter Gewässerabschnitt in meist naturnahem, dörflichem Gewässerumfeld mit Wald, (Feucht-)Wiesen und Ackerflächen; Vielfältige, im Vergleich zu unterstrom relativ naturnahe Sohlstrukturen die jedoch anthropogen bedingt sind (z.B. Kiesschüttungen), Im Oberlauf starke Eintiefung durch Begradigung; Durchgängigkeit unterbrochen am Stau Hoppenrade (Teich im Hauptschluss) Der Planungsabschnitt hat Anteile an dem FFH-Gebiet Cederbach (FFH-Nr.583).				

	Biologische Qualitätskomponente (BI)		Wasserhaushalt (HZK)		Strukturgüte (SGK)		Durchgängigkeit (DGK)		Physikalisch-Chemische Qualitätskomp.(PC)		Spezifisch-Chemische Qualitätskomp. (SC)		Chemischer Zustand (CH)	
Bewertung Bestand (laut Neubewertung der Wasserkörper)	U		2		3		nein		U		eingehalten		gut	
Bewertung Defizitanalyse	U		0		-1		-3		U					
Defizitnummer und -beschreibung	MP		Abfluss und Abflussdynamik gering verändert	0	Strukturgüte überwiegend 1 Klassen Defizit		524_18		Allgemein		Prioritäre Stoffe		Umweltqualitätsnormen nicht überschritten	
	PP		Verbindung zum Grundwasserkörper	U					Temperatur		Sonstige Stoffe			
	PB		Verbindung zur Aue	U					Sauerstoff					
	MZB								Salz					
	Fi								BSB5					
	Andere								TN					
									T					
Defizitstationierung (von bis)			von 11+140 bis 18+550 km		von 11+140 bis 18+550 km		siehe BW-Dok							
Belastungen, Bemerkung			p32, p41		p57		p72		p1, p21					
langfristige Entwicklungsbeschränkungen)			Hochwasserschutz		Hochwasserschutz, geringe Flächenverfügbarkeit, Vorflutansprüche									
mittelfristige Entwicklungsbeschränkungen														
Entwicklungszielnummer und -beschreibung Entwicklungszielkürzel nach Qualitätskomponente	k.A.		≤2		≤2		ja		k.A.		eingehalten		gut	
Herstellung der Durchgängigkeit und einer typgemäßen Abflussdynamik, Verbesserung der Gewässerstruktur mit dem Ziel, langfristig den göZ zu erreichen, Berücksichtigung der Belange von NATURA 2000 und des Landeskonzeptes Durchgängigkeit.														
Einstufung des Wasserkörpers:	Schlechter ökologischer Zustand												Guter chemischer Zustand	
Schutzgut bei erheblich verändertem / künstlichem Wasserkörper														
Schutzgut Bemerkung														
Begründung für Ausweisung als erheblich verändert / künstlich														
Bewirtschaftungsziel	Guter ökologischer Zustand												Guter chemischer Zustand	
Begründung für weniger strenges Bewirtschaftungsziel (nur bei 3 oder 5)														


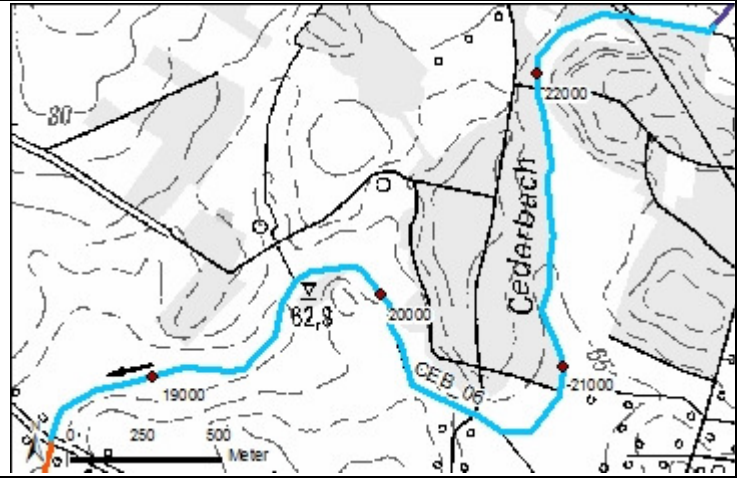
<b>Abschnittsblatt</b>	<b>Abschnitt CEB 05</b>	<b>Wasserkörpernummer</b> 59126_524	<b>Stand:</b>
<b>Gewässername:</b>	<b>Cederbach</b>		
<b>Stationierung:</b>	<b>11+140 bis 18+550 km</b>		
LAWA – Typ (gem. C-Bericht):	14 Sandgeprägter Bach		
Kategorie (gem. C-Bericht):	natürlich <input checked="" type="checkbox"/> künstlich <input type="checkbox"/>	Erheblich verändert: ja <input type="checkbox"/> nein <input checked="" type="checkbox"/>	
Zielerreichung Ökologie (gem. C-Bericht): wahrscheinlich			
<b>Beschreibung:</b> Meist grabenartig ausgebauter Gewässerabschnitt in meist naturnahem, dörflichem Gewässerumfeld mit Wald, (Feucht-)Wiesen und Ackerflächen; Vielfältige, im Vergleich zu unterstrom relativ naturnahe Sohlstrukturen die jedoch anthropogen bedingt sind (z.B. Kiesschüttungen), Im Oberlauf starke Eintiefung durch Begradigung; Durchgängigkeit unterbrochen am Stau Hoppenrade (Teich im Hauptschluss) Der Planungsabschnitt hat Anteile an dem FFH-Gebiet <i>Cederbach</i> (FFH-Nr.583).			





	<b>Biologische Qualitätskomponente (BI)</b>	<b>Wasserhaushalt (HZK)</b>	<b>Strukturgüte (SGK)</b>	<b>Durchgängigkeit (DGK)</b>	<b>Physikalisch-Chemische Qualitätskomp.(PC)</b>	<b>Spezifisch-Chemische Qualitätskomp. (SC)</b>	<b>Chemischer Zustand (CH)</b>
Erste“ Maßnahme-vorschläge	Vgl. Maßnahmenkonzeption Maßnahmenblatt						

<b>Abschnittsblatt</b>	<b>Abschnitt CEB 06</b>	<b>Wasserkörpernummer</b>	<b>59126_524</b>	<b>Stand:</b>	 
<b>Gewässername:</b>	<b>Cederbach</b>				
<b>Stationierung:</b>	<b>18+550 bis 22+700 km</b>				
LAWA – Typ (gem. C-Bericht):	14 Sandgeprägter Bach				
Kategorie (gem. C-Bericht):	natürlich <input checked="" type="checkbox"/> künstlich <input type="checkbox"/>	Erheblich verändert:	ja <input type="checkbox"/> nein <input checked="" type="checkbox"/>		
Zielerreichung Ökologie (gem. C-Bericht): wahrscheinlich					
<b>Beschreibung:</b> Meist grabenartig ausgebauter Gewässerabschnitt in meist naturnahem Gewässerumfeld mit Wald, (Feucht-)Wiesen und Ackerflächen; Kastenprofil durch Unterhaltung; Vielfältige, im Vergleich zum Unterlauf relativ naturnahe Sohlstrukturen die jedoch anthropogen bedingt sind (z.B. Kiesschüttungen), Starke Eintiefung durch Begradigung; Der Planungsabschnitt hat Anteile an dem FFH-Gebiet Cederbach (FFH-Nr.583).					

	Biologische Qualitätskomponente (BI)		Wasserhaushalt (HZK)		Strukturgüte (SGK)		Durchgängigkeit (DGK)		Physikalisch-Chemische Qualitätskomp.(PC)		Spezifisch-Chemische Qualitätskomp. (SC)		Chemischer Zustand (CH)	
Bewertung Bestand (laut Neubewertung der Wasserkörper)	U		3		4		ja		U		eingehalten		gut	
Bewertung Defizitanalyse	U		-1		-2		0		U					
Defizitnummer und -beschreibung	MP PP PB MZB Fi Andere		Abfluss und Abflussdynamik mäßig verändert Verbindung zum Grundwasserkörper Verbindung zur Aue	-1 U U	Strukturgüte überwiegend 2 Klassen Defizit				Allgemein Temperatur Sauerstoff Salz BSB5 TN T		Prioritäre Stoffe Sonstige Stoffe		Umweltqualitätsnormen nicht überschritten	
Defizitstationierung (von bis)			von 18+550 bis 22+700 km		von 18+550 bis 22+700 km		siehe BW-Dok							
Belastungen, Bemerkung			p49		p57				p20					
langfristige Entwicklungsbeschränkungen)			Hochwasserschutz		Hochwasserschutz, geringe Flächenverfügbarkeit, Vorflutansprüche									
mittelfristige Entwicklungsbeschränkungen														
Entwicklungszielnummer und -beschreibung Entwicklungszielkürzel nach Qualitätskomponente	k.A.		≤ 3		≤ 3		ja		k.A.		eingehalten		gut	
Verbesserung der Gewässerstruktur mit dem Ziel, Minimalhabitate (Trittsteine) für die biologischen Indikatorarten zu schaffen, punktuell eigendynamische Prozesse zu unterstützen und im Bereich der physikalisch-chemischen Parameter negativen Trends entgegen zu wirken, Berücksichtigung der Belange von NATURA 200 und des Landeskonzeptes Durchgängigkeit														
Einstufung des Wasserkörpers:	Unbefriedigender ökologischer Zustand												Guter chemischer Zustand	
Schutzgut bei erheblich verändertem / künstlichem Wasserkörper	iv) die Wasserregulierung, den Schutz vor Überflutungen, die Landentwässerung; v) andere ebenso wichtige nachhaltige Entwicklungstätigkeiten des Menschen													
Schutzgut Bemerkung	Vorflut LW-Gräben, LW-Nutzfläche													
Begründung für Ausweisung als erheblich verändert / künstlich	die zum Erreichen eines guten ökologischen Zustands erforderlichen Änderungen der hydromorphologischen Merkmale dieses Körpers hätten signifikante negative Auswirkungen auf iv und v (s.0.)													
Bewirtschaftungsziel	Gutes ökologisches Potential												Guter chemischer Zustand	
Begründung für weniger strenges Bewirtschaftungsziel (nur bei 3 oder 5)														


<b>Abschnittsblatt</b>	<b>Abschnitt CEB 06</b>	<b>Wasserkörpernummer</b> 59126_524	<b>Stand:</b>
<b>Gewässername:</b>	<b>Cederbach</b>		 
<b>Stationierung:</b>	<b>18+550 bis 22+700 km</b>		
LAWA – Typ (gem. C-Bericht):	14 Sandgeprägter Bach		
Kategorie (gem. C-Bericht):	natürlich <input checked="" type="checkbox"/> künstlich <input type="checkbox"/>	Erheblich verändert: ja <input type="checkbox"/> nein <input checked="" type="checkbox"/>	
Zielerreichung Ökologie (gem. C-Bericht): wahrscheinlich			
<b>Beschreibung:</b> Meist grabenartig ausgebauter Gewässerabschnitt in meist naturnahem Gewässerumfeld mit Wald, (Feucht-)Wiesen und Ackerflächen; Kastenprofil durch Unterhaltung; Vielfältige, im Vergleich zum Unterlauf relativ naturnahe Sohlstrukturen die jedoch anthropogen bedingt sind (z.B. Kiesschüttungen), Starke Eintiefung durch Begradigung; Der Planungsabschnitt hat Anteile an dem FFH-Gebiet <i>Cederbach</i> (FFH-Nr.583).			

	<b>Biologische Qualitätskomponente (BI)</b>	<b>Wasserhaushalt (HZK)</b>	<b>Strukturgüte (SGK)</b>	<b>Durchgängigkeit (DGK)</b>	<b>Physikalisch-Chemische Qualitätskomp.(PC)</b>	<b>Spezifisch-Chemische Qualitätskomp. (SC)</b>	<b>Chemischer Zustand (CH)</b>
Erste“ Maßnahme-vorschläge	Vgl. Maßnahmenkonzeption Maßnahmenblatt						



<b>Abschnittsblatt</b>	<b>Abschnitt CEB 07</b>	<b>Wasserkörpernummer</b>	<b>59126_524</b>	<b>Stand:</b>	 
<b>Gewässername:</b>	<b>Cederbach</b>				
<b>Stationierung:</b>	<b>22+700 bis 23+300 km</b>				
LAWA – Typ (gem. C-Bericht):	14 Sandgeprägter Bach				
Kategorie (gem. C-Bericht):	natürlich <input checked="" type="checkbox"/> künstlich <input type="checkbox"/>	Erheblich verändert:	ja <input type="checkbox"/> nein <input checked="" type="checkbox"/>		
Zielerreichung Ökologie (gem. C-Bericht):	wahrscheinlich				
<b>Beschreibung:</b>	Grabenartig ausgebauter, eingetiefter Gewässerabschnitt, in weitem, von Entwässerungsgräben durchzogenem Muldental; Gewässercharakter stark verfremdet; Kein holziger Bewuchs, kein Totholz; Drei Staubauwerke stören die Durchgängigkeit und das hydrologische Regime; Durchgängigkeit ist nicht gegeben.				

	Biologische Qualitätskomponente (BI)		Wasserhaushalt (HZK)		Strukturgüte (SGK)		Durchgängigkeit (DGK)		Physikalisch-Chemische Qualitätskomp.(PC)		Spezifisch-Chemische Qualitätskomp. (SC)		Chemischer Zustand (CH)	
Bewertung Bestand (laut Neubewertung der Wasserkörper)	U		5		5		nein		U		eingehalten		gut	
Bewertung Defizitanalyse	U		-3		-3		-3		U					
Defizitnummer und -beschreibung	MP		Abfluss und Abflussdynamik stark verändert	-3	Strukturgüte überwiegend 3 Klassen Defizit		524_32		Allgemein		Prioritäre Stoffe		Umweltqualitätsnormen nicht überschritten	
	PP		Verbindung zum Grundwasserkörper	U			524_33		Temperatur		Sonstige Stoffe			
	PB		Verbindung zur Aue	U			524_34		Sauerstoff					
	MZB								Salz					
	Fi								BSB5					
	Andere								TN					
									T					
Defizitstationierung (von bis)			von 22+700 bis 23+300 km		von 22+700 bis 23+300 km		siehe BW-Dok							
Belastungen, Bemerkung			p32, p49		p57		p72							
langfristige Entwicklungsbeschränkungen)			Hochwasserschutz, Bewässerungsfunktion		Hochwasserschutz, geringe Flächenverfügbarkeit, Vorflutansprüche									
mittelfristige Entwicklungsbeschränkungen														
Entwicklungszielnummer und -beschreibung	k.A.		≤ 5		≤ 5		nein		k.A.		eingehalten		gut	
Entwicklungszielkürzel nach Qualitätskomponente	Verbesserung der Gewässerstruktur mit dem Ziel im Bereich der physikalisch-chemischen Parameter negativen Trends entgegen zu wirken.													
Einstufung des Wasserkörpers:	Schlechter ökologischer Zustand											Guter chemischer Zustand		
Schutzgut bei erheblich verändertem / künstlichem Wasserkörper	iv) die Wasserregulierung, den Schutz vor Überflutungen, die Landentwässerung; v) andere ebenso wichtige nachhaltige Entwicklungstätigkeiten des Menschen													
Schutzgut Bemerkung	Vorflut LW-Gräben, LW-Nutzfläche													
Begründung für Ausweisung als erheblich verändert / künstlich	die zum Erreichen eines guten ökologischen Zustands erforderlichen Änderungen der hydromorphologischen Merkmale dieses Körpers hätten signifikante negative Auswirkungen auf iv und v (s.0.)													
Bewirtschaftungsziel	Gutes ökologisches Potential											Guter chemischer Zustand		
Begründung für weniger strenges Bewirtschaftungsziel (nur bei 3 oder 5)														


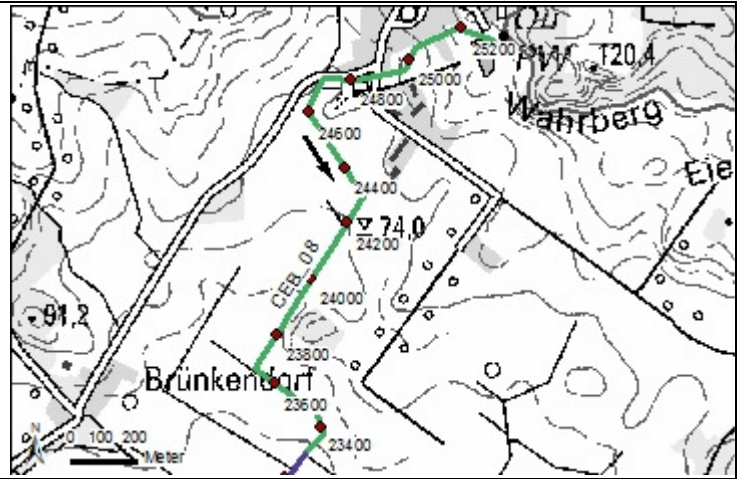


<b>Abschnittsblatt</b>	<b>Abschnitt CEB 07</b>	<b>Wasserkörpernummer</b> 59126_524	<b>Stand:</b>
<b>Gewässername:</b>	<b>Cederbach</b>		
<b>Stationierung:</b>	<b>22+700 bis 23+300 km</b>		
LAWA – Typ (gem. C-Bericht):	14 Sandgeprägter Bach		
Kategorie (gem. C-Bericht):	natürlich <input checked="" type="checkbox"/> künstlich <input type="checkbox"/>	Erheblich verändert: ja <input type="checkbox"/> nein <input checked="" type="checkbox"/>	
Zielerreichung Ökologie (gem. C-Bericht): wahrscheinlich			
<b>Beschreibung:</b> Grabenartig ausgebauter, eingetiefter Gewässerabschnitt, in weitem, von Entwässerungsgräben durchzogenem Muldental; Gewässercharakter stark verfremdet; Kein holziger Bewuchs, kein Totholz; Drei Staubauwerke stören die Durchgängigkeit und das hydrologische Regime; Durchgängigkeit ist nicht gegeben.			
			



	<b>Biologische Qualitätskomponente (BI)</b>	<b>Wasserhaushalt (HZK)</b>	<b>Strukturgüte (SGK)</b>	<b>Durchgängigkeit (DGK)</b>	<b>Physikalisch-Chemische Qualitätskomp.(PC)</b>	<b>Spezifisch-Chemische Qualitätskomp. (SC)</b>	<b>Chemischer Zustand (CH)</b>
Erste“ Maßnahmevorschläge	Vgl. Maßnahmenkonzeption Maßnahmenblatt						

<b>Abschnittsblatt</b>	<b>Abschnitt CEB 08</b>	<b>Wasserkörpernummer</b>	<b>59126_525</b>	<b>Stand:</b>
<b>Gewässername:</b>	<b>Cederbach</b>			 
<b>Stationierung:</b>	<b>23+300 bis 25+290 km</b>			
LAWA – Typ (gem. C-Bericht):	k.A.			
Kategorie (gem. C-Bericht):	natürlich <input type="checkbox"/> künstlich <input checked="" type="checkbox"/>	Erheblich verändert:         ja <input type="checkbox"/> nein <input checked="" type="checkbox"/>		
Zielerreichung Ökologie (gem. C-Bericht):	unklar			
<b>Beschreibung:</b>	Oberster Abschnitt (Quellbereich rd. 300 m verrohrt); dann vorerst kleiner Bach in dörflich strukturrierten Umfeld, Unterhalb grabenartiger Ausbau mit eingetieftem Kastenprofil in landwirtschaftlicher Nutzfläche; Kläranlage leitet bei 24+700 ein			



	Biologische Qualitätskomponente (BI)		Wasserhaushalt (HZK)		Strukturgüte (SGK)		Durchgängigkeit (DGK)		Physikalisch-Chemische Qualitätskomp.(PC)		Spezifisch-Chemische Qualitätskomp. (SC)		Chemischer Zustand (CH)	
Bewertung Bestand (laut Neubewertung der Wasserkörper)	U		U		4		nein		U		eingehalten		gut	
Bewertung Defizitanalyse	U		U		-2		-3		U					
Defizitnummer und -beschreibung	MP PP PB MZB Fi Andere		Abfluss und Abflussdynamik  Verbindung zum Grundwasserkörper  Verbindung zur Aue	U  U  U	Strukturgüte überwiegend 2 Klassen Defizit		525_01 525_03 525_04 525_06		Allgemein Temperatur Sauerstoff Salz BSB5 TN T		Prioritäre Stoffe Sonstige Stoffe		Umweltqualitätsnormen nicht überschritten	
Defizitstationierung (von bis)			von 23+300 bis 25+290 km		von 22+700 bis 25+290 km		siehe BW-Dok							
Belastungen, Bemerkung			p32, p41		p57		p72		p8					
langfristige Entwicklungsbeschränkungen)			Hochwasserschutz, Bewässerungsfunktion		Hochwasserschutz, geringe Flächenverfügbarkeit, Vorflutansprüche									
mittelfristige Entwicklungsbeschränkungen														
Entwicklungszielnummer und -beschreibung Entwicklungszielkürzel nach Qualitätskomponente	k.A.		≤ 5		4		nein		k.A.		eingehalten		gut	
	Verbesserung der Gewässerstruktur mit dem Ziel im Bereich der physikalisch-chemischen Parameter negativen Trends entgegen zu wirken.													
Einstufung des Wasserkörpers:	Schlechter ökologischer Zustand												Guter chemischer Zustand	
Schutzgut bei erheblich verändertem / künstlichem Wasserkörper	iv) die Wasserregulierung, den Schutz vor Überflutungen, die Landentwässerung; v) andere ebenso wichtige nachhaltige Entwicklungstätigkeiten des Menschen													
Schutzgut Bemerkung	Vorflut LW-Gräben, LW-Nutzfläche													
Begründung für Ausweisung als erheblich verändert / künstlich	die zum Erreichen eines guten ökologischen Zustands erforderlichen Änderungen der hydromorphologischen Merkmale dieses Körpers hätten signifikante negative Auswirkungen auf iv und v (s.0.)													
Bewirtschaftungsziel	Gutes ökologisches Potential												Guter chemischer Zustand	
Begründung für weniger strenges Bewirtschaftungsziel (nur bei 3 oder 5)														

<b>Abschnittsblatt</b>	<b>Abschnitt CEB 08</b>	<b>Wasserkörpernummer</b> 59126_525	<b>Stand:</b>
<b>Gewässername:</b>	<b>Cederbach</b>		 
<b>Stationierung:</b>	<b>23+300 bis 25+290 km</b>		
LAWA – Typ (gem. C-Bericht):	k.A.		
Kategorie (gem. C-Bericht):	natürlich <input type="checkbox"/> künstlich <input checked="" type="checkbox"/> Erheblich verändert:         ja <input type="checkbox"/> nein <input checked="" type="checkbox"/>		
Zielerreichung Ökologie (gem. C-Bericht): unklar			
<b>Beschreibung:</b> Oberster Abschnitt (Quellbereich rd. 300 m verrohrt); dann vorerst kleiner Bach in dörflich strukturrierten Umfeld, Unterhalb grabenartiger Ausbau mit eingetieftem Kastenprofil in landwirtschaftlicher Nutzfläche; Kläranlage leitet bei 24+700 ein			


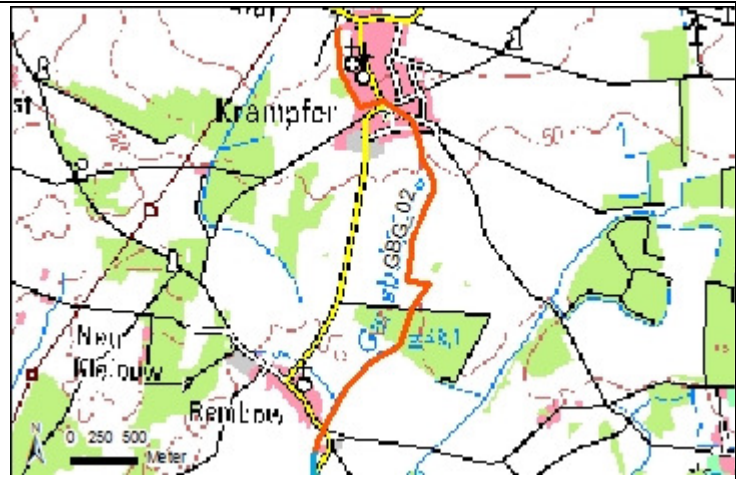
	<b>Biologische Qualitätskomponente (BI)</b>	<b>Wasserhaushalt (HZK)</b>	<b>Strukturgüte (SGK)</b>	<b>Durchgängigkeit (DGK)</b>	<b>Physikalisch-Chemische Qualitätskomp.(PC)</b>	<b>Spezifisch-Chemische Qualitätskomp. (SC)</b>	<b>Chemischer Zustand (CH)</b>
Erste“ Maßnahme-vorschläge	Vgl. Maßnahmenkonzeption Maßnahmenblatt						

<b>Abschnittsblatt</b>	<b>Abschnitt GBG 01</b>	<b>Wasserkörpernummer</b>	<b>591266_1012</b>	<b>Stand:</b>	 
<b>Gewässername:</b>	<b>Gansbekgraben</b>				
<b>Stationierung:</b>	<b>00+000 bis 03+050 km</b>				
LAWA – Typ (gem. C-Bericht):	k.A.				
Kategorie (gem. C-Bericht):	natürlich <input type="checkbox"/> künstlich <input checked="" type="checkbox"/>	Erheblich verändert:	ja <input type="checkbox"/> nein <input checked="" type="checkbox"/>		
Zielerreichung Ökologie (gem. C-Bericht): unwahrscheinlich					
<b>Beschreibung:</b> Grabenartig ausgebauter Abschnitt mit deutlichen Ansätzen von Eigenstrukturierung; Sohlstrukturen z.T. naturnah; Durch Steinschüttungen z.T. Elemente wie Kiesschnellen; Staubauwerke verhindern Durchgängigkeit und im Unterlauf naturnahes hydrologisches Regime, Eklatanter Mangel an Totholz					


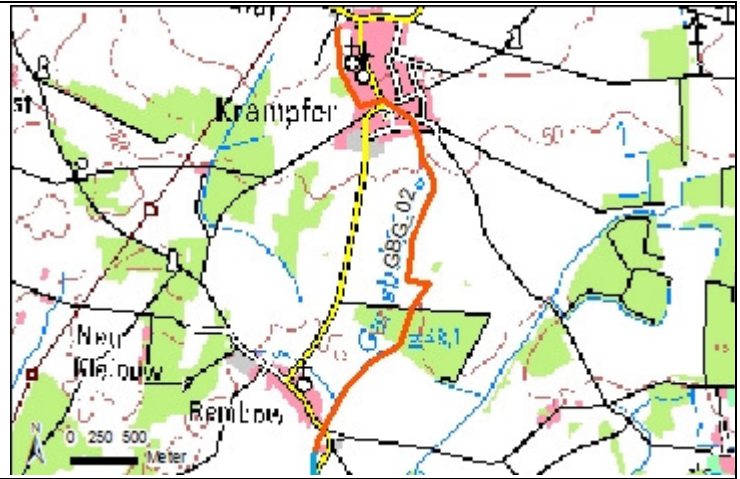
	Biologische Qualitätskomponente (BI)		Wasserhaushalt (HZK)		Strukturgüte (SGK)		Durchgängigkeit (DGK)		Physikalisch-Chemische Qualitätskomp.(PC)		Spezifisch-Chemische Qualitätskomp. (SC)		Chemischer Zustand (CH)	
Bewertung Bestand (laut Neubewertung der Wasserkörper)	U		U		3		nein		U		eingehalten		gut	
Bewertung Defizitanalyse	U		U		-1		-3		U					
Defizitnummer und -beschreibung	MP PP PB MZB Fi Andere		Abfluss und Abflussdynamik  Verbindung zum Grundwasserkörper  Verbindung zur Aue	U  U  U	Strukturgüte überwiegend 1 Klassen Defizit		1012_03		Allgemein Temperatur Sauerstoff Salz BSB5 TN T		Prioritäre Stoffe Sonstige Stoffe		Umweltqualitätsnormen nicht überschritten	
Defizitstationierung (von bis)			von 00+000 bis 03+050 km		von 00+000 bis 03+050 km		siehe BW-Dok							
Belastungen, Bemerkung			p32		p57		p72		p20, p21					
langfristige Entwicklungsbeschränkungen)			Hochwasserschutz, Bewässerungsfunktion		Hochwasserschutz, geringe Flächenverfügbarkeit, Vorflutansprüche									
mittelfristige Entwicklungsbeschränkungen														
Entwicklungszielnummer und -beschreibung Entwicklungszielkürzel nach Qualitätskomponente	k.A.		≤ 3		≤ 2		ja		k.A.		eingehalten		gut	
Herstellung der Durchgängigkeit, Verbesserung der Gewässerstruktur mit dem Ziel, eigendynamische Prozesse zu initiieren und zu unterstützen und im Bereich der physikalisch-chemischen Parameter negativen Trends entgegen zu wirken. Oberhalb L101: Verbesserung der Gewässerstruktur mit dem Ziel im Bereich der physikalisch-chemischen Parameter negativen Trends entgegen zu wirken.														
Einstufung des Wasserkörpers:	Schlechter ökologischer Zustand												Guter chemischer Zustand	
Schutzgut bei erheblich verändertem / künstlichem Wasserkörper	iv) die Wasserregulierung, den Schutz vor Überflutungen, die Landentwässerung; v) andere ebenso wichtige nachhaltige Entwicklungstätigkeiten des Menschen													
Schutzgut Bemerkung	Vorflut LW-Gräben, LW-Nutzfläche													
Begründung für Ausweisung als erheblich verändert / künstlich	die zum Erreichen eines guten ökologischen Zustands erforderlichen Änderungen der hydromorphologischen Merkmale dieses Körpers hätten signifikante negative Auswirkungen auf iv und v (s.0.)													
Bewirtschaftungsziel	Gutes ökologisches Potential												Guter chemischer Zustand	
Begründung für weniger strenges Bewirtschaftungsziel (nur bei 3 oder 5)														

<b>Abschnittsblatt</b>	<b>Abschnitt GBG 01</b>	<b>Wasserkörpernummer</b>	591266_1012		<b>Stand:</b>		
<b>Gewässername:</b>	<b>Gansbekgraben</b>						
<b>Stationierung:</b>	<b>00+000 bis 03+050 km</b>						
LAWA – Typ (gem. C-Bericht):	k.A.						
Kategorie (gem. C-Bericht):	natürlich <input type="checkbox"/> künstlich <input checked="" type="checkbox"/>	Erheblich verändert:         ja <input type="checkbox"/> nein <input checked="" type="checkbox"/>					
Zielerreichung Ökologie (gem. C-Bericht): unwahrscheinlich							
<b>Beschreibung:</b> Grabenartig ausgebauter Abschnitt mit deutlichen Ansätzen von Eigenstrukturierung; Sohlstrukturen z.T. naturnah; Durch Steinschüttungen z.T. Elemente wie Kiesschnellen; Staubauwerke verhindern Durchgängigkeit und im Unterlauf naturnahes hydrologisches Regime, Eklatanter Mangel an Totholz							


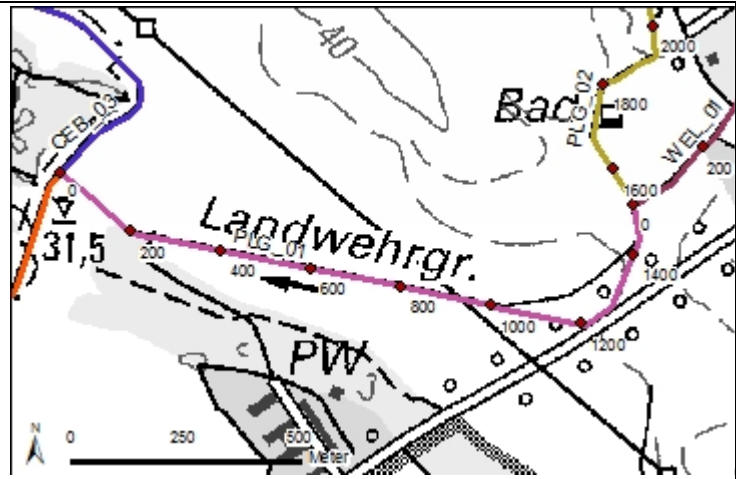
	<b>Biologische Qualitätskomponente (BI)</b>	<b>Wasserhaushalt (HZK)</b>	<b>Strukturgüte (SGK)</b>	<b>Durchgängigkeit (DGK)</b>	<b>Physikalisch-Chemische Qualitätskomp.(PC)</b>	<b>Spezifisch-Chemische Qualitätskomp. (SC)</b>	<b>Chemischer Zustand (CH)</b>
Erste“ Maßnahme-vorschläge	Vgl. Maßnahmenkonzeption Maßnahmenblatt						

<b>Abschnittsblatt</b>	<b>Abschnitt GBG 02</b>	<b>Wasserkörpernummer</b>	<b>591266_1012</b>	<b>Stand:</b>	 
<b>Gewässername:</b>	<b>Gansbekgraben</b>				
<b>Stationierung:</b>	<b>03+050 bis 07+770 km</b>				
LAWA – Typ (gem. C-Bericht):	k.A.				
Kategorie (gem. C-Bericht):	natürlich <input type="checkbox"/> künstlich <input checked="" type="checkbox"/>	Erheblich verändert:         ja <input type="checkbox"/> nein <input checked="" type="checkbox"/>			
Zielerreichung Ökologie (gem. C-Bericht): unwahrscheinlich					
<b>Beschreibung:</b>					
Stark eingetiefter Graben in meist landwirtschaftlich geprägtem Umland; Eigendynamik nicht erkennbar; Auf mehrere hundert Meter verrohrt; Eingetieft und z.T. mit Kiesschüttungen gegen Tiefenerosion gesichert; Insgesamt wenig naturnah; Oberster Abschnitt trocken.					

	Biologische Qualitätskomponente (BI)		Wasserhaushalt (HZK)		Strukturgüte (SGK)		Durchgängigkeit (DGK)		Physikalisch-Chemische Qualitätskomp.(PC)		Spezifisch-Chemische Qualitätskomp. (SC)		Chemischer Zustand (CH)	
Bewertung Bestand (laut Neubewertung der Wasserkörper)	U		U		4		nein		U		eingehalten		gut	
Bewertung Defizitanalyse	U		U		-2		-3		U					
Defizitnummer und -beschreibung	MP		Abfluss und Abflussdynamik	U	Strukturgüte überwiegend 2 Klassen Defizit		1012_14		Allgemein		Prioritäre Stoffe		Umweltqualitätsnormen nicht überschritten	
	PP						1012_15		Temperatur		Sonstige Stoffe			
	PB		Verbindung zum Grundwasserkörper	U			1012_16		Sauerstoff					
	MZB		Verbindung zur Aue	U			1012_17		Salz					
	Fi						1012_18		BSB5					
	Andere						1012_21		TN					
							1012_23		T					
							1012_25-27							
Defizitstationierung (von bis)			von 03+050 bis 07+770 km		von 03+050 bis 07+770 km		siehe BW-Dok							
Belastungen, Bemerkung					p57		p72		P1, p20, p21					
langfristige Entwicklungsbeschränkungen)			Hochwasserschutz		Hochwasserschutz, geringe Flächenverfügbarkeit, Vorflutansprüche									
mittelfristige Entwicklungsbeschränkungen														
Entwicklungszielnummer und -beschreibung Entwicklungszielkürzel nach Qualitätskomponente	k.A.		≤ 5		≤ 4		nein		k.A.		eingehalten		gut	
Verbesserung der Gewässerstruktur mit dem Ziel im Bereich der physikalisch-chemischen Parameter negativen Trends entgegen zu wirken.														
Einstufung des Wasserkörpers:	Schlechter ökologischer Zustand												Guter chemischer Zustand	
Schutzgut bei erheblich verändertem / künstlichem Wasserkörper	iv) die Wasserregulierung, den Schutz vor Überflutungen, die Landentwässerung; v) andere ebenso wichtige nachhaltige Entwicklungstätigkeiten des Menschen													
Schutzgut Bemerkung	Vorflut LW-Gräben, LW-Nutzfläche													
Begründung für Ausweisung als erheblich verändert / künstlich	die zum Erreichen eines guten ökologischen Zustands erforderlichen Änderungen der hydromorphologischen Merkmale dieses Körpers hätten signifikante negative Auswirkungen auf iv und v (s.0.)													
Bewirtschaftungsziel	Gutes ökologisches Potential												Guter chemischer Zustand	
Begründung für weniger strenges Bewirtschaftungsziel (nur bei 3 oder 5)														


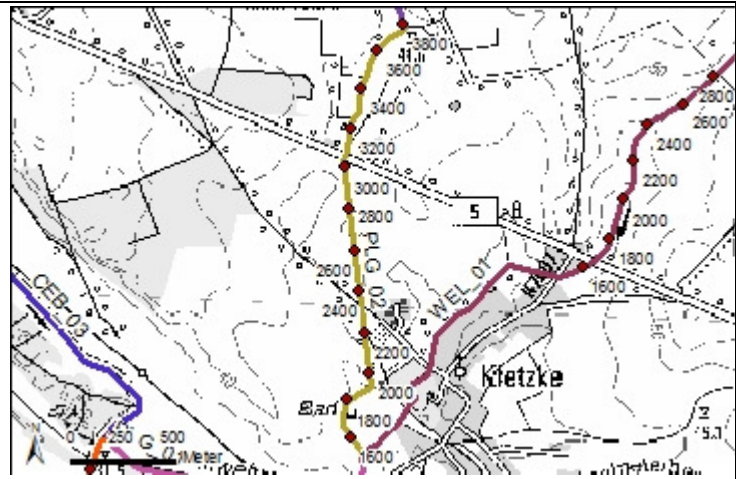
<b>Abschnittsblatt</b>	<b>Abschnitt GBG 02</b>	<b>Wasserkörpernummer</b> 591266_1012	<b>Stand:</b>
<b>Gewässername:</b>	<b>Gansbekgraben</b>		 
<b>Stationierung:</b>	<b>03+050 bis 07+770 km</b>		
LAWA – Typ (gem. C-Bericht):	k.A.		
Kategorie (gem. C-Bericht):	natürlich <input type="checkbox"/> künstlich <input checked="" type="checkbox"/>	Erheblich verändert: ja <input type="checkbox"/> nein <input checked="" type="checkbox"/>	
Zielerreichung Ökologie (gem. C-Bericht): unwahrscheinlich			
<b>Beschreibung:</b> Stark eingetiefter Graben in meist landwirtschaftlich geprägtem Umland; Eigendynamik nicht erkennbar; Auf mehrere hundert Meter verrohrt; Eingetieft und z.T. mit Kiesschüttungen gegen Tiefenerosion gesichert; Insgesamt wenig naturnah; Oberster Abschnitt trocken.			

	<b>Biologische Qualitätskomponente (BI)</b>	<b>Wasserhaushalt (HZK)</b>	<b>Strukturgüte (SGK)</b>	<b>Durchgängigkeit (DGK)</b>	<b>Physikalisch-Chemische Qualitätskomp.(PC)</b>	<b>Spezifisch-Chemische Qualitätskomp. (SC)</b>	<b>Chemischer Zustand (CH)</b>
Erste“ Maßnahme-vorschläge	Vgl. Maßnahmenkonzeption Maßnahmenblatt						


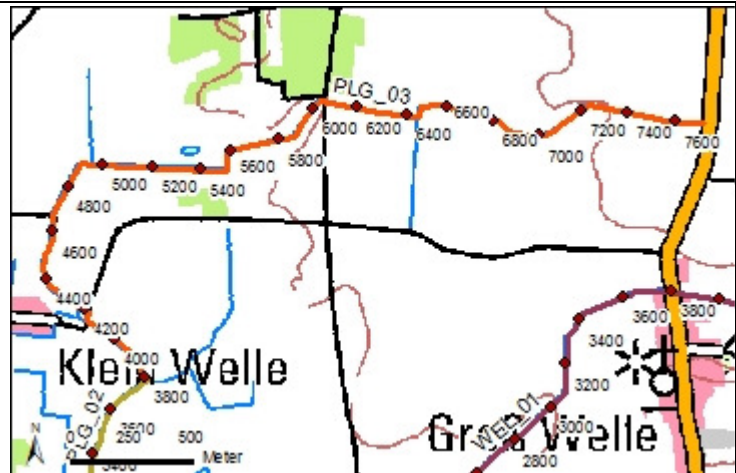
<b>Abschnittsblatt</b>	<b>Abschnitt PLG 01</b>	<b>Wasserkörpernummer</b> 591268_1013	<b>Stand:</b>
<b>Gewässername:</b>	<b>Prignitzer Landwehrgraben</b>		 
<b>Stationierung:</b>	<b>00+000 bis 01+500 km</b>		
LAWA – Typ (gem. C-Bericht):	k.A.		
Kategorie (gem. C-Bericht):	natürlich <input type="checkbox"/> künstlich <input checked="" type="checkbox"/> Erheblich verändert: ja <input type="checkbox"/> nein <input checked="" type="checkbox"/>		
Zielerreichung Ökologie (gem. C-Bericht):	unwahrscheinlich		
<b>Beschreibung:</b>	Grabenartiger Gewässerabschnitt, regelprofiliert (Kastenprofil durch Grundräumung) mit höchstens kleineren Ansätzen von Eigenstrukturierung; Krautige Sohle; Durch Staubauwerk Rückstau und kaum Fließbewegung; Eklatanter Mangel an beschattenden Gehölzen und Totholz.		

	Biologische Qualitätskomponente (BI)		Wasserhaushalt (HZK)		Strukturgüte (SGK)		Durchgängigkeit (DGK)		Physikalisch-Chemische Qualitätskomp.(PC)		Spezifisch-Chemische Qualitätskomp. (SC)		Chemischer Zustand (CH)	
Bewertung Bestand (laut Neubewertung der Wasserkörper)	U		U		4		nein		U		eingehalten		gut	
Bewertung Defizitanalyse	U		U		-2		-3		U					
Defizitnummer und -beschreibung	MP		Abfluss und Abflussdynamik	U	Strukturgüte überwiegend 2 Klassen Defizit		1013_01		Allgemein		Prioritäre Stoffe		Umweltqualitätsnormen nicht überschritten	
	PP								Temperatur		Sonstige Stoffe			
	PB		Verbindung zum Grundwasserkörper	U					Sauerstoff					
	MZB		Verbindung zur Aue	U					Salz					
	Fi								BSB5					
	Andere								TN					
									T					
Defizitstationierung (von bis)			von 00+000 bis 01+500 km		von 00+000 bis 01+500 km		siehe BW-Dok							
Belastungen, Bemerkung			p32		p57		p72							
langfristige Entwicklungsbeschränkungen)			Hochwasserschutz, Bewässerungsfunktion		Hochwasserschutz, geringe Flächenverfügbarkeit									
mittelfristige Entwicklungsbeschränkungen														
Entwicklungszielnummer und -beschreibung Entwicklungszielkürzel nach Qualitätskomponente	k.A.		≤ 5		≤ 4		nein		k.A.		eingehalten		gut	
	Verbesserung der Gewässerstruktur mit dem Ziel im Bereich der physikalisch-chemischen Parameter negativen Trends entgegen zu wirken.													
Einstufung des Wasserkörpers:	Schlechter ökologischer Zustand											Guter chemischer Zustand		
Schutzgut bei erheblich verändertem / künstlichem Wasserkörper	iv) die Wasserregulierung, den Schutz vor Überflutungen, die Landentwässerung; v) andere ebenso wichtige nachhaltige Entwicklungstätigkeiten des Menschen													
Schutzgut Bemerkung	Vorflut LW-Gräben, LW-Nutzfläche													
Begründung für Ausweisung als erheblich verändert / künstlich	die zum Erreichen eines guten ökologischen Zustands erforderlichen Änderungen der hydromorphologischen Merkmale dieses Körpers hätten signifikante negative Auswirkungen auf iv und v (s.0.)													
Bewirtschaftungsziel	Gutes ökologisches Potential											Guter chemischer Zustand		
Begründung für weniger strenges Bewirtschaftungsziel (nur bei 3 oder 5)														
Erste“ Maßnahmevorschläge	Vgl. Maßnahmenkonzeption Maßnahmenblatt													




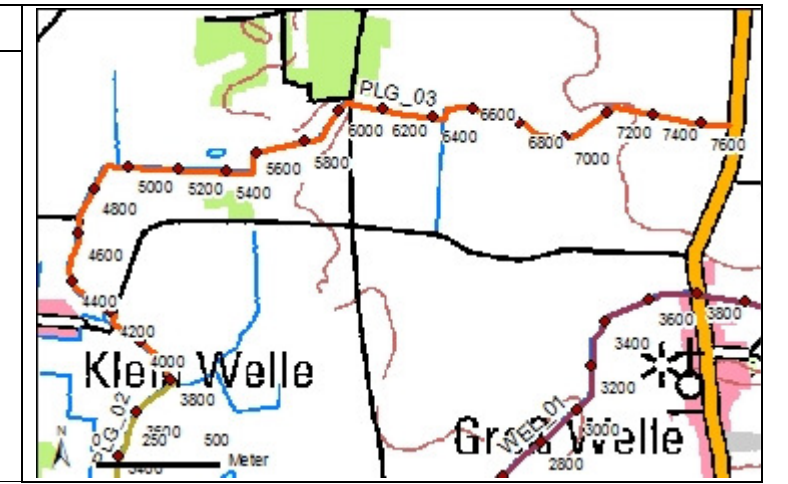
<b>Abschnittsblatt</b>	<b>Abschnitt PLG 02</b>	<b>Wasserkörpernummer</b> 591268_1013	<b>Stand:</b>
<b>Gewässername:</b>	<b>Prignitzer Landwehrgraben</b>		
<b>Stationierung:</b>	<b>01+500 bis 03+780 km</b>		
LAWA – Typ (gem. C-Bericht):	k.A.		
Kategorie (gem. C-Bericht):	natürlich <input type="checkbox"/> künstlich <input checked="" type="checkbox"/> Erheblich verändert: ja <input type="checkbox"/> nein <input checked="" type="checkbox"/>		
Zielerreichung Ökologie (gem. C-Bericht):			
<b>Beschreibung:</b>	1km des 1,7 km langen PAs sind verrohrt; Grabenartiger Gewässerabschnitt, regelprofiliert (Kastenprofil durch Grundräumung) mit höchstens kleineren Ansätzen von Eigenstrukturierung; Durch Staubauwerk Rückstau und kaum Fließbewegung; Eklatanter Mangel an beschattenden Gehölzen und Totholz; Teich im Nebenschluss.		
			

	Biologische Qualitätskomponente (BI)		Wasserhaushalt (HZK)		Strukturgüte (SGK)		Durchgängigkeit (DGK)		Physikalisch-Chemische Qualitätskomp.(PC)		Spezifisch-Chemische Qualitätskomp. (SC)		Chemischer Zustand (CH)	
Bewertung Bestand (laut Neubewertung der Wasserkörper)	U		U		5		nein		U		eingehalten		gut	
Bewertung Defizitanalyse	U		U		-3		-3		U					
Defizitnummer und -beschreibung	MP PP PB MZB Fi Andere		Abfluss und Abflussdynamik  Verbindung zum Grundwasserkörper  Verbindung zur Aue	U  U  U	Strukturgüte überwiegend 3 Klassen Defizit		1013_07 1013_05 1013_10		Allgemein Temperatur Sauerstoff Salz BSB5 TN T		Prioritäre Stoffe Sonstige Stoffe		Umweltqualitätsnormen nicht überschritten	
Defizitstationierung (von bis)			von 01+500 bis 03+780 km		von 01+500 bis 03+780 km		siehe BW-Dok							
Belastungen, Bemerkung			p32		p57		p72		p1					
langfristige Entwicklungsbeschränkungen)			Hochwasserschutz, Bewässerungsfunktion		Hochwasserschutz, geringe Flächenverfügbarkeit									
mittelfristige Entwicklungsbeschränkungen														
Entwicklungszielnummer und -beschreibung Entwicklungszielkürzel nach Qualitätskomponente	k.A.		≤ 5		≤ 5		nein		k.A.		eingehalten		gut	
	Verbesserung der Gewässerstruktur mit dem Ziel im Bereich der physikalisch-chemischen Parameter negativen Trends entgegen zu wirken.													
Einstufung des Wasserkörpers:	Schlechter ökologischer Zustand											Guter chemischer Zustand		
Schutzgut bei erheblich verändertem / künstlichem Wasserkörper	iv) die Wasserregulierung, den Schutz vor Überflutungen, die Landentwässerung; v) andere ebenso wichtige nachhaltige Entwicklungstätigkeiten des Menschen													
Schutzgut Bemerkung	Vorflut LW-Gräben, LW-Nutzfläche													
Begründung für Ausweisung als erheblich verändert / künstlich	die zum Erreichen eines guten ökologischen Zustands erforderlichen Änderungen der hydromorphologischen Merkmale dieses Körpers hätten signifikante negative Auswirkungen auf iv und v (s.0.)													
Bewirtschaftungsziel	Gutes ökologisches Potential											Guter chemischer Zustand		
Begründung für weniger strenges Bewirtschaftungsziel (nur bei 3 oder 5)														
Erste“ Maßnahmevorschläge	Vgl. Maßnahmenkonzeption Maßnahmenblatt													


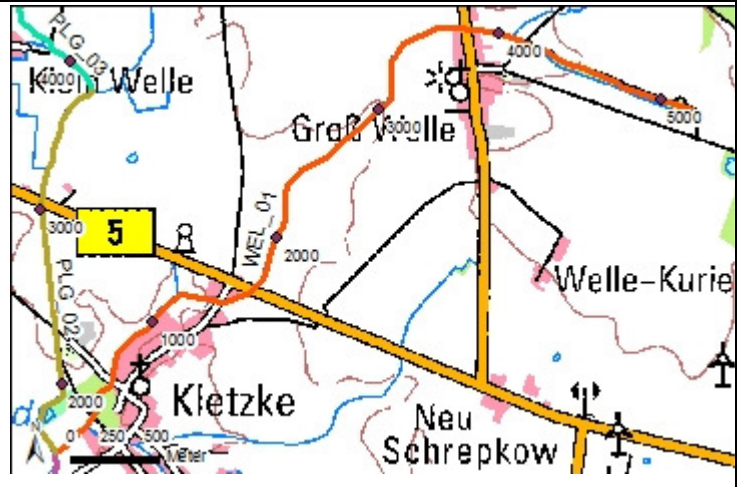
<b>Abschnittsblatt</b>	<b>Abschnitt PLG 03</b>	<b>Wasserkörpernummer</b> 591268_1013	<b>Stand:</b>
<b>Gewässername:</b>	<b>Prignitzer Landwehrgraben</b>		
<b>Stationierung:</b>	<b>03+780 bis 07+300 km</b>		
LAWA – Typ (gem. C-Bericht):	k.A.		
Kategorie (gem. C-Bericht):	natürlich <input type="checkbox"/> künstlich <input checked="" type="checkbox"/>	Erheblich verändert: ja <input type="checkbox"/> nein <input checked="" type="checkbox"/>	
Zielerreichung Ökologie (gem. C-Bericht): unwahrscheinlich			
<b>Beschreibung:</b> Überwiegend begradigtes, tiefes Regelprofil; Sohle überwiegend unnatürlich, wenig bis nicht strukturiert Überwiegend landwirtschaftliche Nutzung ohne ausreichende Gewässerrandstreifen; Abtrennung des Oberlaufs durch Aufschüttung eines Dammes in Abschnitt 07+300, Oberlauf seit mehreren Jahren trockengefallen			

	Biologische Qualitätskomponente (BI)		Wasserhaushalt (HZK)		Strukturgüte (SGK)		Durchgängigkeit (DGK)		Physikalisch-Chemische Qualitätskomp.(PC)		Spezifisch-Chemische Qualitätskomp. (SC)		Chemischer Zustand (CH)	
Bewertung Bestand (laut Neubewertung der Wasserkörper)	U		U		3		nein		U		eingehalten		gut	
Bewertung Defizitanalyse	U		U		-1		-3		U					
Defizitnummer und -beschreibung	MP		Abfluss und Abflussdynamik	U	Strukturgüte überwiegend 1		1013_03		Allgemein		Prioritäre Stoffe		Umweltqualitätsnormen nicht überschritten	
	PP						1013_12		Temperatur		Sonstige Stoffe			
	PB		Verbindung zum Grundwasserkörper	U			1013_16		Sauerstoff					
	MZB						1013_17		Salz					
	Fi		Verbindung zur Aue	U					BSB5					
	Andere								TN					
Defizitstationierung (von bis)			von 03+780 bis 07+300 km		von 03+780 bis 07+300 km		siehe BW-Dok							
Belastungen, Bemerkung							p57		p72					
langfristige Entwicklungsbeschränkungen)			Hochwasserschutz, Bewässerungsfunktion		Hochwasserschutz, geringe Flächenverfügbarkeit, Vorflutansprüche									
mittelfristige Entwicklungsbeschränkungen														
Entwicklungszielnummer und -beschreibung Entwicklungszielkürzel nach Qualitätskomponente	k.A.		≤ 5		≤ 3		nein		k.A.		eingehalten		gut	
	Verbesserung der Gewässerstruktur mit dem Ziel im Bereich der physikalisch-chemischen Parameter negativen Trends entgegen zu wirken.													
Einstufung des Wasserkörpers:	Schlechter ökologischer Zustand											Guter chemischer Zustand		
Schutzgut bei erheblich verändertem / künstlichem Wasserkörper	iv) die Wasserregulierung, den Schutz vor Überflutungen, die Landentwässerung; v) andere ebenso wichtige nachhaltige Entwicklungstätigkeiten des Menschen													
Schutzgut Bemerkung	Vorflut LW-Gräben, LW-Nutzfläche													
Begründung für Ausweisung als erheblich verändert / künstlich	die zum Erreichen eines guten ökologischen Zustands erforderlichen Änderungen der hydromorphologischen Merkmale dieses Körpers hätten signifikante negative Auswirkungen auf iv und v (s.0.)													
Bewirtschaftungsziel	Gutes ökologisches Potential											Guter chemischer Zustand		
Begründung für weniger strenges Bewirtschaftungsziel (nur bei 3 oder 5)														


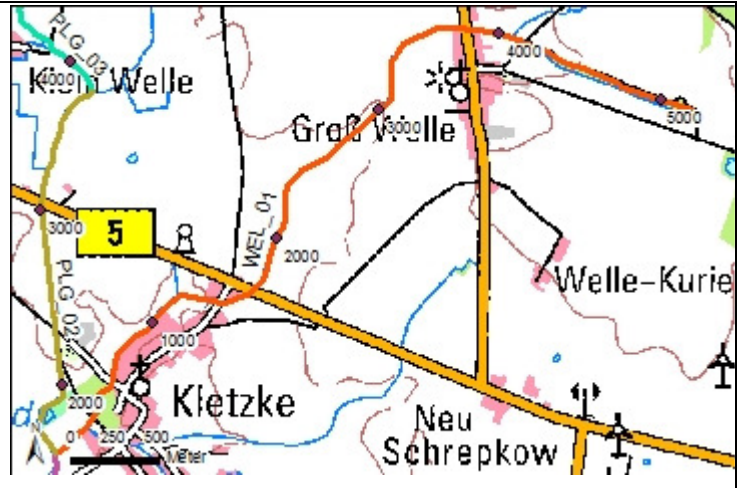
<b>Abschnittsblatt</b>	<b>Abschnitt PLG 03</b>	<b>Wasserkörpernummer</b> 591268_1013	<b>Stand:</b>
<b>Gewässername:</b>	<b>Prignitzer Landwehrgraben</b>		
<b>Stationierung:</b>	<b>03+780 bis 07+300 km</b>		
LAWA – Typ (gem. C-Bericht):	k.A.		
Kategorie (gem. C-Bericht):	natürlich <input type="checkbox"/> künstlich <input checked="" type="checkbox"/>	Erheblich verändert: ja <input type="checkbox"/> nein <input checked="" type="checkbox"/>	
Zielerreichung Ökologie (gem. C-Bericht): unwahrscheinlich			
<b>Beschreibung:</b> Überwiegend begradigtes, tiefes Regelprofil; Sohle überwiegend unnatürlich, wenig bis nicht strukturiert Überwiegend landwirtschaftliche Nutzung ohne ausreichende Gewässerrandstreifen; Abtrennung des Oberlaufes durch Aufschüttung eines Dammes in Abschnitt 07+300, Oberlauf seit mehreren Jahren trockengefallen			




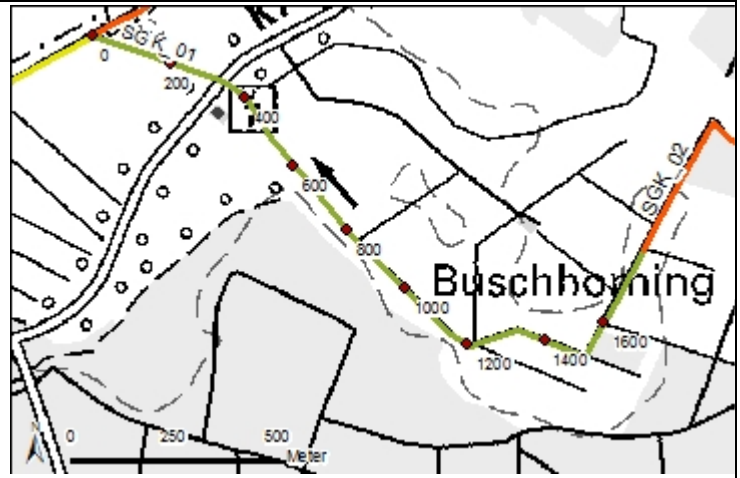
	<b>Biologische Qualitätskomponente (BI)</b>	<b>Wasserhaushalt (HZK)</b>	<b>Strukturgüte (SGK)</b>	<b>Durchgängigkeit (DGK)</b>	<b>Physikalisch-Chemische Qualitätskomp.(PC)</b>	<b>Spezifisch-Chemische Qualitätskomp. (SC)</b>	<b>Chemischer Zustand (CH)</b>
Erste“ Maßnahme-vorschläge	Vgl. Maßnahmenkonzeption Maßnahmenblatt						

<b>Abschnittsblatt</b>	<b>Abschnitt WEL 01</b>	<b>Wasserkörpernummer</b>	<b>5912682_1407</b>	<b>Stand:</b>	 
<b>Gewässername:</b>	<b>Wellgraben</b>				
<b>Stationierung:</b>	<b>00+000 bis 05+195 km</b>				
LAWA – Typ (gem. C-Bericht):	k.A.				
Kategorie (gem. C-Bericht):	natürlich <input type="checkbox"/> künstlich <input checked="" type="checkbox"/> Erheblich verändert:         ja <input type="checkbox"/> nein <input checked="" type="checkbox"/>				
Zielerreichung Ökologie (gem. C-Bericht):	unklar				
<b>Beschreibung:</b>	Oberhalb der B5 stark eingetiefter, begradigter und strukturloser landwirtschaftlicher Vorfluter mit verfallender Regelprofilierung und stark bewachsener Sohle, Mangel an beschattenden Gehölzen und Totholz; In Ortslage Kletzke mäßig-moderat strukturreicher Graben mit abschnittsweise strukturreicher Ausprägung; über 300m verrohrt, Nicht durchgängig; Insgesamt viele Bauwerke und Einleitungen, eingebrachtes Hartsubstrat gegen Tiefenerosion, z.T. aber auch Feinkiesbänder (Herkunft unklar), im gesamten Verlauf abschnittsweise Uferrutschungen und Mutterboden auf der Sohle Sowohl im Sinne der klassischen als auch der ökologisch ausgerichteten Gewässerunterhaltung sanierungsbedürftig				


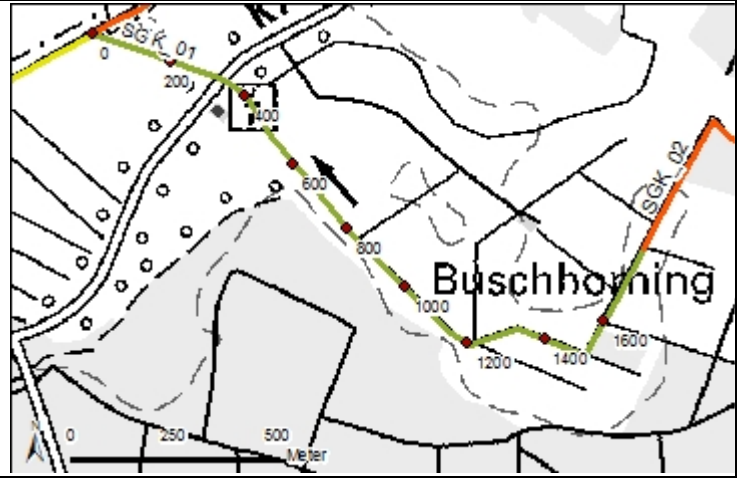
	Biologische Qualitätskomponente (BI)		Wasserhaushalt (HZK)		Strukturgüte (SGK)		Durchgängigkeit (DGK)		Physikalisch-Chemische Qualitätskomp.(PC)		Spezifisch-Chemische Qualitätskomp. (SC)		Chemischer Zustand (CH)		
Bewertung Bestand (laut Neubewertung der Wasserkörper)	U		U		4		nein		U		eingehalten		gut		
Bewertung Defizitanalyse	U		U		-2		-3		U						
Defizitnummer und -beschreibung	MP		Abfluss und Abflussdynamik	U	Strukturgüte überwiegend 2 Klassen Defizit	1407_01	Allgemein	Temperatur	Sauerstoff	Salz	Prioritäre Stoffe	Sonstige Stoffe	Umweltqualitätsnormen nicht überschritten		
	PP		Verbindung zum Grundwasserkörper	U		1407_02									
	PB		Verbindung zur Aue	U		1407_07									
	MZB					1407_09									
	Fi					1407_10									
	Andere				1407_13	1407_15	1407_16	BSB5	TN	T					
Defizitstationierung (von bis)			von 00+000 bis 05+195 km		von 00+000 bis 05+195 km	siehe BW-Dok									
Belastungen, Bemerkung					p57		p72		p1, p20, p21						
langfristige Entwicklungsbeschränkungen)			Hochwasserschutz		Hochwasserschutz, geringe Flächenverfügbarkeit, Vorflutansprüche										
mittelfristige Entwicklungsbeschränkungen															
Entwicklungszielnummer und -beschreibung	k.A.		≤ 5		≤ 4		nein		k.A.		eingehalten		gut		
Entwicklungszielkürzel nach Qualitätskomponente	Verbesserung der Gewässerstruktur mit dem Ziel im Bereich der physikalisch-chemischen Parameter negativen Trends entgegen zu wirken.														
Einstufung des Wasserkörpers:	Schlechter ökologischer Zustand											Guter chemischer Zustand			
Schutzgut bei erheblich verändertem / künstlichem Wasserkörper	iv) die Wasserregulierung, den Schutz vor Überflutungen, die Landentwässerung; v) andere ebenso wichtige nachhaltige Entwicklungstätigkeiten des Menschen														
Schutzgut Bemerkung	Vorflut LW-Gräben, LW-Nutzfläche														
Begründung für Ausweisung als erheblich verändert / künstlich	die zum Erreichen eines guten ökologischen Zustands erforderlichen Änderungen der hydromorphologischen Merkmale dieses Körpers hätten signifikante negative Auswirkungen auf iv und v (s.0.)														
Bewirtschaftungsziel	Gutes ökologisches Potential											Guter chemischer Zustand			
Begründung für weniger strenges Bewirtschaftungsziel (nur bei 3 oder 5)															

<b>Abschnittsblatt</b>	<b>Abschnitt WEL 01</b>	<b>Wasserkörpernummer</b> 5912682_1407	<b>Stand:</b>
<b>Gewässername:</b>	<b>Wellgraben</b>		
<b>Stationierung:</b>	<b>00+000 bis 05+195 km</b>		
LAWA – Typ (gem. C-Bericht):	k.A.		
Kategorie (gem. C-Bericht):	natürlich <input type="checkbox"/> künstlich <input checked="" type="checkbox"/> Erheblich verändert:         ja <input type="checkbox"/> nein <input checked="" type="checkbox"/>		
Zielerreichung Ökologie (gem. C-Bericht): unklar			
<b>Beschreibung:</b> Oberhalb der B5 stark eingetiefter, begradigter und strukturloser landwirtschaftlicher Vorfluter mit verfallender Regelprofilierung und stark bewachsener Sohle, Mangel an beschattenden Gehölzen und Totholz; In Ortslage Kletzke mäßig-moderat strukturreicher Graben mit abschnittsweise strukturreicher Ausprägung; über 300m verrohrt, Nicht durchgängig; Insgesamt viele Bauwerke und Einleitungen, eingebrachtes Hartsubstrat gegen Tiefenerosion, z.T. aber auch Feinkiesbänder (Herkunft unklar), im gesamten Verlauf abschnittsweise Uferrutschungen und Mutterboden auf der Sohle Sowohl im Sinne der klassischen als auch der ökologisch ausgerichteten Gewässerunterhaltung sanierungsbedürftig			
			



	<b>Biologische Qualitätskomponente (BI)</b>	<b>Wasserhaushalt (HZK)</b>	<b>Strukturgüte (SGK)</b>	<b>Durchgängigkeit (DGK)</b>	<b>Physikalisch-Chemische Qualitätskomp.(PC)</b>	<b>Spezifisch-Chemische Qualitätskomp. (SC)</b>	<b>Chemischer Zustand (CH)</b>
Erste“ Maßnahme-vorschläge	Vgl. Maßnahmenkonzeption Maßnahmenblatt						

<b>Abschnittsblatt</b>	<b>Abschnitt SKG 01</b>	<b>Wasserkörpernummer</b>	<b>5912694_1408</b>	<b>Stand:</b>	 
<b>Gewässername:</b>	<b>Schreppkowgraben</b>				
<b>Stationierung:</b>	<b>00+000 bis 01+800 km</b>				
LAWA – Typ (gem. C-Bericht):	14 Sandgeprägter Bach				
Kategorie (gem. C-Bericht):	natürlich <input checked="" type="checkbox"/>	künstlich <input type="checkbox"/>	Erheblich verändert:	ja <input type="checkbox"/> nein <input checked="" type="checkbox"/>	
Zielerreichung Ökologie (gem. C-Bericht):	unklar				
<b>Beschreibung:</b>	Grabenartiger, mäßig eingetiefter Gewässerabschnitt innerhalb von landwirtschaftlicher Nutzfläche; Staureguliert; Unbeschattet; Mit Krautiger Sohle.				

	Biologische Qualitätskomponente (BI)		Wasserhaushalt (HZK)		Strukturgüte (SGK)		Durchgängigkeit (DGK)		Physikalisch-Chemische Qualitätskomp.(PC)		Spezifisch-Chemische Qualitätskomp. (SC)		Chemischer Zustand (CH)	
Bewertung Bestand (laut Neubewertung der Wasserkörper)	U		5		5		nein		U		eingehalten		gut	
Bewertung Defizitanalyse	U		-3		-3		-3		U					
Defizitnummer und -beschreibung	MP PP PB MZB Fi Andere		Abfluss und Abflussdynamik stark verändert Verbindung zum Grundwasserkörper Verbindung zur Aue	-3 U U	Strukturgüte überwiegend 3 Klassen Defizit		1408_07		Allgemein Temperatur Sauerstoff Salz BSB5 TN T		Prioritäre Stoffe Sonstige Stoffe		Umweltqualitätsnormen nicht überschritten	
Defizitstationierung (von bis)			von 00+000 bis 01+800 km		von 00+000 bis 01+800 km		siehe BW-Dok							
Belastungen, Bemerkung			p32, p49		p57		p72							
langfristige Entwicklungsbeschränkungen)			Hochwasserschutz, Bewässerungsfunktion		Hochwasserschutz, geringe Flächenverfügbarkeit									
mittelfristige Entwicklungsbeschränkungen														
Entwicklungszielnummer und -beschreibung Entwicklungszielkürzel nach Qualitätskomponente	k.A.		≤ 5		≤ 5		nein		k.A.		eingehalten		gut	
	Verbesserung der Gewässerstruktur mit dem Ziel im Bereich der physikalisch-chemischen Parameter negativen Trends entgegen zu wirken. Einbringung von Minimalhabitaten für die Fauna.													
Einstufung des Wasserkörpers:	Schlechter ökologischer Zustand											Guter chemischer Zustand		
Schutzgut bei erheblich verändertem / künstlichem Wasserkörper	iv) die Wasserregulierung, den Schutz vor Überflutungen, die Landentwässerung; v) andere ebenso wichtige nachhaltige Entwicklungstätigkeiten des Menschen													
Schutzgut Bemerkung	Vorflut LW-Gräben, LW-Nutzfläche													
Begründung für Ausweisung als erheblich verändert / künstlich	die zum Erreichen eines guten ökologischen Zustands erforderlichen Änderungen der hydromorphologischen Merkmale dieses Körpers hätten signifikante negative Auswirkungen auf iv und v (s.0.)													
Bewirtschaftungsziel	Gutes ökologisches Potential											Guter chemischer Zustand		
Begründung für weniger strenges Bewirtschaftungsziel (nur bei 3 oder 5)														

<b>Abschnittsblatt</b>	<b>Abschnitt SKG 01</b>	<b>Wasserkörpernummer</b> 5912694_1408	<b>Stand:</b>
<b>Gewässername:</b>	<b>Schrepkowgraben</b>		
<b>Stationierung:</b>	<b>00+000 bis 01+800 km</b>		
LAWA – Typ (gem. C-Bericht):	14 Sandgeprägter Bach		
Kategorie (gem. C-Bericht):	natürlich <input checked="" type="checkbox"/> künstlich <input type="checkbox"/>	Erheblich verändert: ja <input type="checkbox"/> nein <input checked="" type="checkbox"/>	
Zielerreichung Ökologie (gem. C-Bericht): unklar			
<b>Beschreibung:</b> Grabenartiger, mäßig eingetiefter Gewässerabschnitt innerhalb von landwirtschaftlicher Nutzfläche; Staureguliert; Unbeschattet; Mit Krautiger Sohle.			
			

	<b>Biologische Qualitätskomponente (BI)</b>	<b>Wasserhaushalt (HZK)</b>	<b>Strukturgüte (SGK)</b>	<b>Durchgängigkeit (DGK)</b>	<b>Physikalisch-Chemische Qualitätskomp.(PC)</b>	<b>Spezifisch-Chemische Qualitätskomp. (SC)</b>	<b>Chemischer Zustand (CH)</b>
„Erste“ Maßnahmevorschläge	Vgl. Maßnahmenkonzeption Maßnahmenblatt						


<b>Abschnittsblatt</b>	<b>Abschnitt SKG 02</b>	<b>Wasserkörpernummer</b>	<b>5912694_1409</b>	<b>Stand:</b>
<b>Gewässername:</b>	<b>Schrepkowgraben</b>			 
<b>Stationierung:</b>	<b>01+800 bis 06+905 km</b>			
LAWA – Typ (gem. C-Bericht):	k.A.			
Kategorie (gem. C-Bericht):	natürlich <input type="checkbox"/> künstlich <input checked="" type="checkbox"/>	Erheblich verändert:	ja <input type="checkbox"/> nein <input checked="" type="checkbox"/>	
Zielerreichung Ökologie (gem. C-Bericht): unwahrscheinlich				
<b>Beschreibung:</b> Stark eingetiefter Graben mit Ansätzen von Eigendynamik, jedoch schwach ausgeprägt; Rd. 1 km trocken; Abschnitte 02+200 – 03+200: Ursprüngliches Gewässer ist trockengefallen, Gewässer ist in diesen Abschnitten verrohrt und nimmt anderen Verlauf; Teilweise starke Eutrophierung; Abtrennung des Oberlaufes durch Aufschüttung eines Dammes in Abschnitt 06+600, Oberlauf seit mehreren Jahren trockengefallen und zugewachsen.				

	Biologische Qualitätskomponente (BI)		Wasserhaushalt (HZK)		Strukturgüte (SGK)		Durchgängigkeit (DGK)		Physikalisch-Chemische Qualitätskomp.(PC)		Spezifisch-Chemische Qualitätskomp. (SC)		Chemischer Zustand (CH)	
Bewertung Bestand (laut Neubewertung der Wasserkörper)	U		U		4		nein		U		eingehalten		gut	
Bewertung Defizitanalyse	U		U		-2		-3		U					
Defizitnummer und -beschreibung	MP PP PB MZB Fi Andere		Abfluss und Abflussdynamik  Verbindung zum Grundwasserkörper  Verbindung zur Aue	U  U  U	Strukturgüte überwiegend 2 Klassen Defizit		1409_02 1409_03 1409_08 1409_09 1409_10 1409_11 1409_12		Allgemein Temperatur Sauerstoff Salz  BSB5 TN T		Prioritäre Stoffe Sonstige Stoffe		Umweltqualitätsnormen nicht überschritten	
Defizitstationierung (von bis)			von 01+800 bis 06+905 km		von 01+800 bis 06+905 km		siehe BW-Dok							
Belastungen, Bemerkung			p32		p57		p72		p20, p21					
langfristige Entwicklungsbeschränkungen)			Hochwasserschutz, Bewässerungsfunktion		Hochwasserschutz, geringe Flächenverfügbarkeit, Vorflutansprüche									
mittelfristige Entwicklungsbeschränkungen														
Entwicklungszielnummer und -beschreibung Entwicklungszielkürzel nach Qualitätskomponente	k.A.		≤ 5		≤ 4		nein		k.A.		eingehalten		gut	
Verbesserung der Gewässerstruktur mit dem Ziel im Bereich der physikalisch-chemischen Parameter negativen Trends entgegen zu wirken.														
Einstufung des Wasserkörpers:	<b>Schlechter ökologischer Zustand</b>												<b>Guter chemischer Zustand</b>	
Schutzgut bei erheblich verändertem / künstlichem Wasserkörper	iv) die Wasserregulierung, den Schutz vor Überflutungen, die Landentwässerung; v) andere ebenso wichtige nachhaltige Entwicklungstätigkeiten des Menschen													
Schutzgut Bemerkung	Vorflut LW-Gräben, LW-Nutzfläche													
Begründung für Ausweisung als erheblich verändert / künstlich	die zum Erreichen eines guten ökologischen Zustands erforderlichen Änderungen der hydromorphologischen Merkmale dieses Körpers hätten signifikante negative Auswirkungen auf iv und v (s.0.)													
Bewirtschaftungsziel	<b>Gutes ökologisches Potential</b>												<b>Guter chemischer Zustand</b>	
Begründung für weniger strenges Bewirtschaftungsziel (nur bei 3 oder 5)														




<b>Abschnittsblatt</b>	<b>Abschnitt SKG 02</b>	<b>Wasserkörpernummer</b>	5912694_1409		<b>Stand:</b>	
<b>Gewässername:</b>	<b>Schrepkowgraben</b>					
<b>Stationierung:</b>	<b>01+800 bis 06+905 km</b>					
LAWA – Typ (gem. C-Bericht):	k.A.					
Kategorie (gem. C-Bericht):	natürlich <input type="checkbox"/> künstlich <input checked="" type="checkbox"/>	Erheblich verändert:         ja <input type="checkbox"/> nein <input checked="" type="checkbox"/>				
Zielerreichung Ökologie (gem. C-Bericht): unwahrscheinlich						
<b>Beschreibung:</b> Stark eingetiefter Graben mit Ansätzen von Eigendynamik, jedoch schwach ausgeprägt; Rd. 1 km trocken; Abschnitte 02+200 – 03+200: Ursprüngliches Gewässer ist trocken gefallen, Gewässer ist in diesen Abschnitten verrohrt und nimmt anderen Verlauf; Teilweise starke Eutrophierung; Abtrennung des Oberlaufs durch Aufschüttung eines Dammes in Abschnitt 06+600, Oberlauf seit mehreren Jahren trocken gefallen und zugewachsen.						


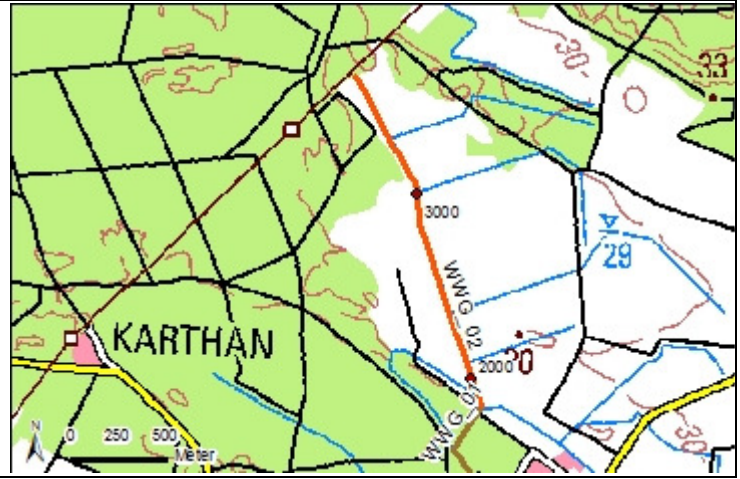
	<b>Biologische Qualitätskomponente (BI)</b>	<b>Wasserhaushalt (HZK)</b>	<b>Strukturgüte (SGK)</b>	<b>Durchgängigkeit (DGK)</b>	<b>Physikalisch-Chemische Qualitätskomp.(PC)</b>	<b>Spezifisch-Chemische Qualitätskomp. (SC)</b>	<b>Chemischer Zustand (CH)</b>
„Erste“ Maßnahme-vorschläge	Vgl. Maßnahmenkonzeption Maßnahmenblatt						

<b>Abschnittsblatt</b>	<b>Abschnitt WWG 01</b>	<b>Wasserkörpernummer</b>	<b>591272_1014</b>	<b>Stand:</b>
<b>Gewässername:</b>	<b>Wildwestgraben</b>			
<b>Stationierung:</b>	<b>00+000 bis 01+830 km</b>			
LAWA – Typ (gem. C-Bericht):	14 Sandgeprägter Bach			
Kategorie (gem. C-Bericht):	natürlich <input checked="" type="checkbox"/> künstlich <input type="checkbox"/>	Erheblich verändert:	ja <input type="checkbox"/> nein <input checked="" type="checkbox"/>	
Zielerreichung Ökologie (gem. C-Bericht):	unwahrscheinlich			
<b>Beschreibung:</b>	Stark eingetiefter, naturferner Graben; Gestörtes hydrologisches Regime durch Stau oberhalb, Abflussdefizit sichtbar; naturnahes Gewässerumfeld.			


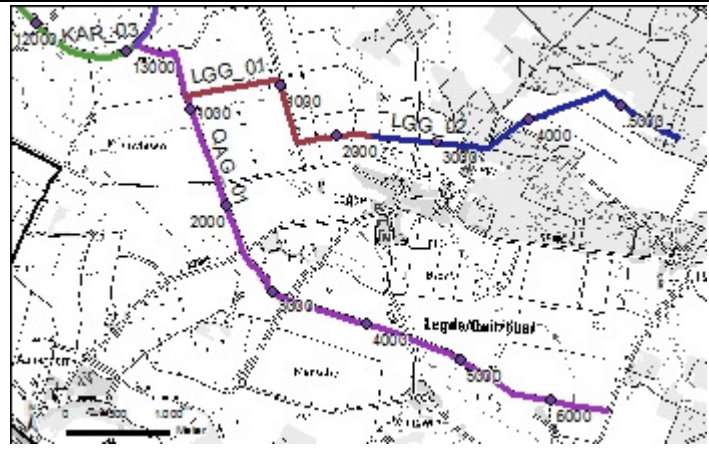
	Biologische Qualitätskomponente (BI)		Wasserhaushalt (HZK)		Strukturgüte (SGK)		Durchgängigkeit (DGK)		Physikalisch-Chemische Qualitätskomp.(PC)		Spezifisch-Chemische Qualitätskomp. (SC)		Chemischer Zustand (CH)	
Bewertung Bestand (laut Neubewertung der Wasserkörper)	U		5		4		ja		U		eingehalten		gut	
Bewertung Defizitanalyse	U		-3		-2		0		U					
Defizitnummer und -beschreibung	MP PP PB MZB Fi Andere		Abfluss und Abflussdynamik stark verändert Verbindung zum Grundwasserkörper Verbindung zur Aue	-3 U U	Strukturgüte überwiegend 2 Klassen Defizit				Allgemein Temperatur Sauerstoff Salz BSB5 TN T		Prioritäre Stoffe Sonstige Stoffe		Umweltqualitätsnormen nicht überschritten	
Defizitstationierung (von bis)			von 00+000 bis 01+830 km		von 00+000 bis 01+830 km		siehe BW-Dok							
Belastungen, Bemerkung			p49		p57				p20, p21					
langfristige Entwicklungsbeschränkungen)					Vorflutansprüche									
mittelfristige Entwicklungsbeschränkungen														
Entwicklungszielnummer und -beschreibung Entwicklungszielkürzel nach Qualitätskomponente	k.A.		≤2		≤2		ja		k.A.		eingehalten		gut	
Entwicklung eines typgemäßen (14, Subtyp mit organischer Teilprägung) Gewässers im guten ökologischen Zustand innerhalb eines Gewässerentwicklungskorridors.														
Einstufung des Wasserkörpers:	Schlechter ökologischer Zustand											Guter chemischer Zustand		
Schutzgut bei erheblich verändertem / künstlichem Wasserkörper														
Schutzgut Bemerkung														
Begründung für Ausweisung als erheblich verändert / künstlich														
Bewirtschaftungsziel	Guter ökologischer Zustand											Guter chemischer Zustand		
Begründung für weniger strenges Bewirtschaftungs-ziel (nur bei 3 oder 5)														
„Erste“ Maßnahmevorschläge	Vgl. Maßnahmenkonzeption Maßnahmenblatt													

<b>Abschnittsblatt</b>	<b>Abschnitt WWG 02</b>	<b>Wasserkörpernummer</b>	<b>591272_1014</b>	<b>Stand:</b>	 
<b>Gewässername:</b>	<b>Wildwestgraben</b>				
<b>Stationierung:</b>	<b>01+830 bis 03+695 km</b>				
LAWA – Typ (gem. C-Bericht):	14 Sandgeprägter Bach				
Kategorie (gem. C-Bericht):	natürlich <input checked="" type="checkbox"/> künstlich <input type="checkbox"/>	Erheblich verändert:	ja <input type="checkbox"/> nein <input checked="" type="checkbox"/>		
Zielerreichung Ökologie (gem. C-Bericht): unwahrscheinlich					
<b>Beschreibung:</b>					
Graben mit stark begradigtem, tiefem Regelprofil; Sohle unnatürlich und strukturlos; Durchgängigkeit durch zwei Wehre eingeschränkt; Zahlreiche Entwässerungsgräben durch Rohrdurchlässe angebunden; Eutrophierung und starke Verockerung					


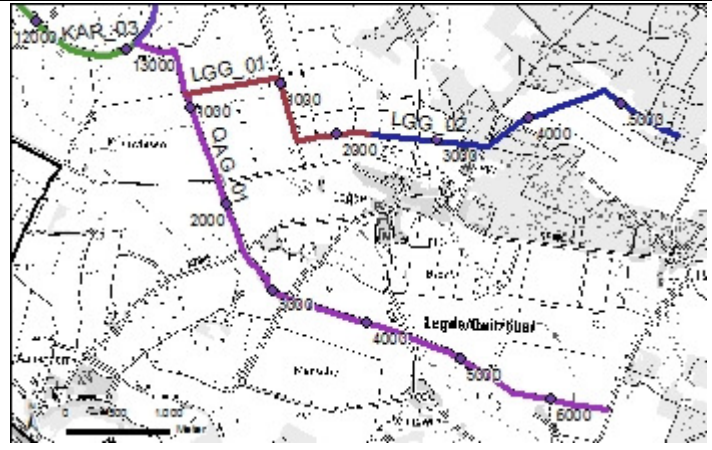
	Biologische Qualitätskomponente (BI)		Wasserhaushalt (HZK)		Strukturgüte (SGK)		Durchgängigkeit (DGK)		Physikalisch-Chemische Qualitätskomp.(PC)		Spezifisch-Chemische Qualitätskomp. (SC)		Chemischer Zustand (CH)	
Bewertung Bestand (laut Neubewertung der Wasserkörper)	U		U		5		nein		U		eingehalten		gut	
Bewertung Defizitanalyse	U		U		-3		-3		U					
Defizitnummer und -beschreibung	MP		Abfluss und Abflussdynamik	U	Strukturgüte überwiegend 3 Klassen Defizit		1014_04		Allgemein		Prioritäre Stoffe		Umweltqualitätsnormen nicht überschritten	
	PP						1014_05		Temperatur		Sonstige Stoffe			
	PB		Verbindung zum Grundwasserkörper	U					Sauerstoff					
	MZB		Verbindung zur Aue	U					Salz					
	Fi								BSB5					
	Andere								TN					
									T					
Defizitstationierung (von bis)			von 01+830 bis 03+695 km		von 01+830 bis 03+695 km		siehe BW-Dok							
Belastungen, Bemerkung			p31, p32, p49		p57		p72							
langfristige Entwicklungsbeschränkungen)			Hochwasserschutz, Bewässerungsfunktion		Hochwasserschutz, geringe Flächenverfügbarkeit, Vorflutansprüche									
mittelfristige Entwicklungsbeschränkungen														
Entwicklungszielnummer und -beschreibung Entwicklungszielkürzel nach Qualitätskomponente	k.A.		≤ 5		≤ 5		nein		k.A.		eingehalten		gut	
	Verbesserung der Gewässerstruktur mit dem Ziel im Bereich der physikalisch-chemischen Parameter negativen Trends entgegen zu wirken.													
Einstufung des Wasserkörpers:	Schlechter ökologischer Zustand											Guter chemischer Zustand		
Schutzgut bei erheblich verändertem / künstlichem Wasserkörper	iv) die Wasserregulierung, den Schutz vor Überflutungen, die Landentwässerung; v) andere ebenso wichtige nachhaltige Entwicklungstätigkeiten des Menschen													
Schutzgut Bemerkung	Vorflut LW-Gräben, LW-Nutzfläche													
Begründung für Ausweisung als erheblich verändert / künstlich	die zum Erreichen eines guten ökologischen Zustands erforderlichen Änderungen der hydromorphologischen Merkmale dieses Körpers hätten signifikante negative Auswirkungen auf iv und v (s.0.)													
Bewirtschaftungsziel	Gutes ökologisches Potential											Guter chemischer Zustand		
Begründung für weniger strenges Bewirtschaftungsziel (nur bei 3 oder 5)														

<b>Abschnittsblatt</b>	<b>Abschnitt WWG 02</b>	<b>Wasserkörpernummer</b> 591272_1014	<b>Stand:</b>	
<b>Gewässername:</b>	<b>Wildwestgraben</b>		 	
<b>Stationierung:</b>	<b>01+830 bis 03+695 km</b>			
LAWA – Typ (gem. C-Bericht):	14 Sandgeprägter Bach			
Kategorie (gem. C-Bericht):	natürlich <input checked="" type="checkbox"/> künstlich <input type="checkbox"/>	Erheblich verändert: ja <input type="checkbox"/> nein <input checked="" type="checkbox"/>		
Zielerreichung Ökologie (gem. C-Bericht): unwahrscheinlich				
<b>Beschreibung:</b> Graben mit stark begradigtem, tiefem Regelprofil; Sohle unnatürlich und strukturlos; Durchgängigkeit durch zwei Wehre eingeschränkt; Zahlreiche Entwässerungsgräben durch Rohrdurchlässe angebunden; Eutrophierung und starke Verockerung				



	<b>Biologische Qualitätskomponente (BI)</b>	<b>Wasserhaushalt (HZK)</b>	<b>Strukturgüte (SGK)</b>	<b>Durchgängigkeit (DGK)</b>	<b>Physikalisch-Chemische Qualitätskomp.(PC)</b>	<b>Spezifisch-Chemische Qualitätskomp. (SC)</b>	<b>Chemischer Zustand (CH)</b>
„Erste“ Maßnahme-vorschläge	Vgl. Maßnahmenkonzeption Maßnahmenblatt						

<b>Abschnittsblatt</b>	<b>Abschnitt QAG 01</b>	<b>Wasserkörpernummer</b>	<b>59128_526</b>	<b>Stand:</b>	 
<b>Gewässername:</b>	<b>Quitzebeler Abzugsgraben</b>				
<b>Stationierung:</b>	<b>00+000 bis 06+567 km</b>				
LAWA – Typ (gem. C-Bericht):	k.A.				
Kategorie (gem. C-Bericht):	natürlich <input type="checkbox"/> künstlich <input checked="" type="checkbox"/> Erheblich verändert:         ja <input type="checkbox"/> nein <input checked="" type="checkbox"/>				
Zielerreichung Ökologie (gem. C-Bericht):	unwahrscheinlich				
<b>Beschreibung:</b>	Künstlicher, gestreckter und eingetiefter Graben innerhalb von landwirtschaftlicher Nutzfläche; Nach unterstrom mit großer Breite; Zahlreiche Staubawerke und Überfahrten; Uferbereich meist ohne ausreichendem GRS, von stat. km 02+500 – 03+100 in Altgewässerrelik verlaufend; Eklatanter Mangel an Totholz und besonderen Gewässerstrukturen.				



	Biologische Qualitätskomponente (BI)		Wasserhaushalt (HZK)		Struktur Güte (SGK)		Durchgängigkeit (DGK)		Physikalisch-Chemische Qualitätskomp.(PC)		Spezifisch-Chemische Qualitätskomp. (SC)		Chemischer Zustand (CH)	
Bewertung Bestand (laut Neubewertung der Wasserkörper)	U		U		4		nein		U		eingehalten		gut	
Bewertung Defizitanalyse	U		U		-2		-3		U					
Defizitnummer und -beschreibung	MP		Abfluss und Abflussdynamik	U	Struktur Güte überwiegend 2 Klassen Defizit		526_02		Allgemein		Prioritäre Stoffe		Umweltqualitätsnormen nicht überschritten	
	PP						526_06		Temperatur		Sonstige Stoffe			
	PB		Verbindung zum Grundwasserkörper	U			526_07		Sauerstoff					
	MZB						526_09		Salz					
	Fi		Verbindung zur Aue	U			526_12		BSB5					
	Andere								TN					
									T					
Defizitstationierung (von bis)			von 00+000 bis 06+567 km		von 00+000 bis 06+567 km		siehe BW-Dok							
Belastungen, Bemerkung			p32		p57		p72							
langfristige Entwicklungsbeschränkungen)			Hochwasserschutz, Bewässerungsfunktion		Hochwasserschutz, geringe Flächenverfügbarkeit, Vorflutansprüche									
mittelfristige Entwicklungsbeschränkungen														
Entwicklungszielnummer und -beschreibung Entwicklungszielkürzel nach Qualitätskomponente	k.A.		≤ 5		≤ 4		nein		k.A.		eingehalten		gut	
	Verbesserung der Gewässerstruktur mit dem Ziel im Bereich der physikalisch-chemischen Parameter negativen Trends entgegen zu wirken.													
Einstufung des Wasserkörpers:	Schlechter ökologischer Zustand											Guter chemischer Zustand		
Schutzgut bei erheblich verändertem / künstlichem Wasserkörper	iv) die Wasserregulierung, den Schutz vor Überflutungen, die Landentwässerung; v) andere ebenso wichtige nachhaltige Entwicklungstätigkeiten des Menschen													
Schutzgut Bemerkung	Vorflut LW-Gräben, LW-Nutzfläche													
Begründung für Ausweisung als erheblich verändert / künstlich	die zum Erreichen eines guten ökologischen Zustands erforderlichen Änderungen der hydromorphologischen Merkmale dieses Körpers hätten signifikante negative Auswirkungen auf iv und v (s.0.)													
Bewirtschaftungsziel	Gutes ökologisches Potential											Guter chemischer Zustand		
Begründung für weniger strenges Bewirtschaftungsziel (nur bei 3 oder 5)														

<b>Abschnittsblatt</b>	<b>Abschnitt QAG 01</b>	<b>Wasserkörpernummer</b> 59128_526	<b>Stand:</b>
<b>Gewässername:</b>	<b>Quitzböbeler Abzugsgraben</b>		
<b>Stationierung:</b>	<b>00+000 bis 06+567 km</b>		
LAWA – Typ (gem. C-Bericht):	k.A.		
Kategorie (gem. C-Bericht):	natürlich <input type="checkbox"/> künstlich <input checked="" type="checkbox"/>	Erheblich verändert: ja <input type="checkbox"/> nein <input checked="" type="checkbox"/>	
Zielerreichung Ökologie (gem. C-Bericht): unwahrscheinlich			
<b>Beschreibung:</b> Künstlicher, gestreckter und eingetiefter Graben innerhalb von landwirtschaftlicher Nutzfläche; Nach unterstrom mit großer Breite; Zahlreiche Staubauwerke und Überfahrten; Uferbereich meist ohne ausreichendem GRS, von stat. km 02+500 – 03+100 in Altgewässerrelikt verlaufend; Eklatanter Mangel an Totholz und besonderen Gewässerstrukturen.			
			

	<b>Biologische Qualitätskomponente (BI)</b>	<b>Wasserhaushalt (HZK)</b>	<b>Strukturgröße (SGK)</b>	<b>Durchgängigkeit (DGK)</b>	<b>Physikalisch-Chemische Qualitätskomp.(PC)</b>	<b>Spezifisch-Chemische Qualitätskomp. (SC)</b>	<b>Chemischer Zustand (CH)</b>
„Erste“ Maßnahme-vorschläge	Vgl. Maßnahmenkonzeption Maßnahmenblatt						


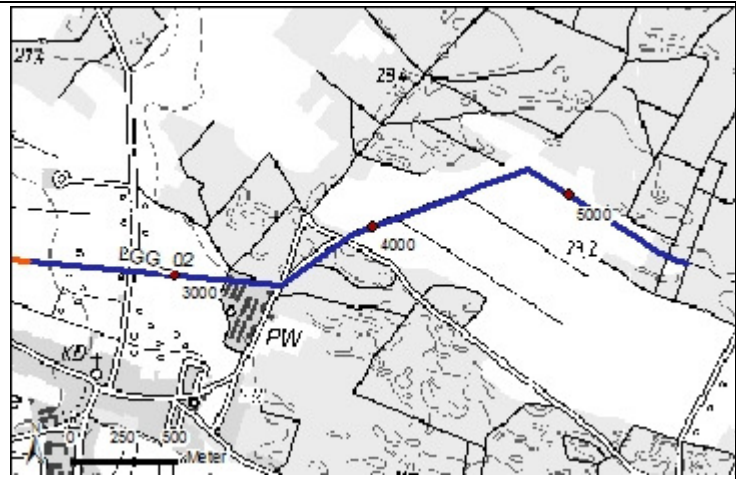
<b>Abschnittsblatt</b>	<b>Abschnitt LGG 01</b>	<b>Wasserkörpernummer</b>	<b>591286_1015</b>	<b>Stand:</b>
<b>Gewässername:</b>	<b>Legder Graben</b>			 
<b>Stationierung:</b>	<b>00+000 bis 02+310 km</b>			
LAWA – Typ (gem. C-Bericht):	k.A.			
Kategorie (gem. C-Bericht):	natürlich <input type="checkbox"/> künstlich <input checked="" type="checkbox"/>	Erheblich verändert:         ja <input type="checkbox"/> nein <input checked="" type="checkbox"/>		
Zielerreichung Ökologie (gem. C-Bericht):	unwahrscheinlich			
<b>Beschreibung:</b>	Graben mit begradigtem, tiefem Regelprofil; Stark eingeschränkte Durchgängigkeit; Sohle überwiegend unnatürlich, nicht strukturiert; Vollständig landwirtschaftliche Nutzung ohne Gewässerrandstreifen; Eklatanter Mangel an beschattenden Gehölzen und Totholz			

	Biologische Qualitätskomponente (BI)		Wasserhaushalt (HZK)		Strukturgüte (SGK)		Durchgängigkeit (DGK)		Physikalisch-Chemische Qualitätskomp.(PC)		Spezifisch-Chemische Qualitätskomp. (SC)		Chemischer Zustand (CH)	
Bewertung Bestand (laut Neubewertung der Wasserkörper)	U		U		4		nein		U		eingehalten		gut	
Bewertung Defizitanalyse	U		U		-2		-3		U					
Defizitnummer und -beschreibung	MP		Abfluss und Abflussdynamik	U	Strukturgüte überwiegend 2 Klassen Defizit		1015_03		Allgemein		Prioritäre Stoffe		Umweltqualitätsnormen nicht überschritten	
	PP						1015_04		Temperatur		Sonstige Stoffe			
	PB		Verbindung zum Grundwasserkörper	U					Sauerstoff					
	MZB		Verbindung zur Aue	U					Salz					
	Fi								BSB5					
	Andere								TN					
									T					
Defizitstationierung (von bis)			von 00+000 bis 02+310 km		von 00+000 bis 02+310 km		siehe BW-Dok							
Belastungen, Bemerkung			p32		p57		p72							
langfristige Entwicklungsbeschränkungen)			Hochwasserschutz, Bewässerungsfunktion		Hochwasserschutz, geringe Flächenverfügbarkeit, Vorflutansprüche									
mittelfristige Entwicklungsbeschränkungen														
Entwicklungszielnummer und -beschreibung Entwicklungszielkürzel nach Qualitätskomponente	k.A.		≤ 5		≤ 4		nein		k.A.		eingehalten		gut	
	Verbesserung der Gewässerstruktur mit dem Ziel im Bereich der physikalisch-chemischen Parameter negativen Trends entgegen zu wirken.													
Einstufung des Wasserkörpers:	Schlechter ökologischer Zustand											Guter chemischer Zustand		
Schutzgut bei erheblich verändertem / künstlichem Wasserkörper	iv) die Wasserregulierung, den Schutz vor Überflutungen, die Landentwässerung; v) andere ebenso wichtige nachhaltige Entwicklungstätigkeiten des Menschen													
Schutzgut Bemerkung	Vorflut LW-Gräben, LW-Nutzfläche													
Begründung für Ausweisung als erheblich verändert / künstlich	die zum Erreichen eines guten ökologischen Zustands erforderlichen Änderungen der hydromorphologischen Merkmale dieses Körpers hätten signifikante negative Auswirkungen auf iv und v (s.0.)													
Bewirtschaftungsziel	Gutes ökologisches Potential											Guter chemischer Zustand		
Begründung für weniger strenges Bewirtschaftungsziel (nur bei 3 oder 5)														


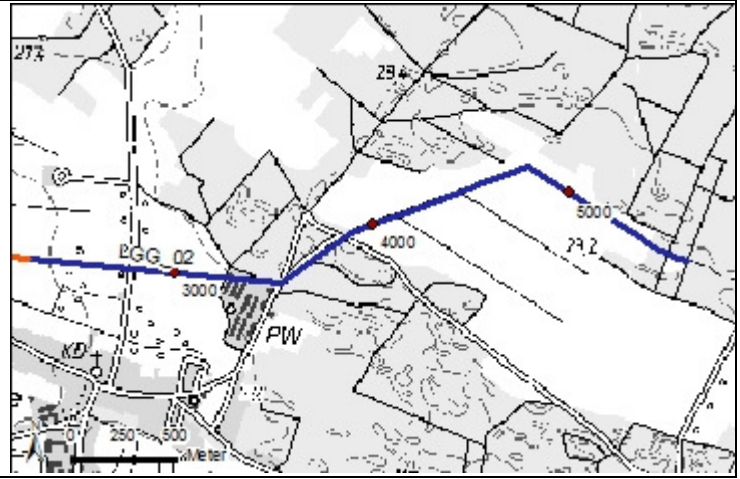
<b>Abschnittsblatt</b>	<b>Abschnitt LGG 01</b>	<b>Wasserkörpernummer</b> 591286_1015	<b>Stand:</b>
<b>Gewässername:</b>	<b>Legder Graben</b>		 
<b>Stationierung:</b>	<b>00+000 bis 02+310 km</b>		
LAWA – Typ (gem. C-Bericht):	k.A.		
Kategorie (gem. C-Bericht):	natürlich <input type="checkbox"/> künstlich <input checked="" type="checkbox"/>	Erheblich verändert: ja <input type="checkbox"/> nein <input checked="" type="checkbox"/>	
Zielerreichung Ökologie (gem. C-Bericht): unwahrscheinlich			
<b>Beschreibung:</b> Graben mit begradigtem, tiefem Regelprofil; Stark eingeschränkte Durchgängigkeit; Sohle überwiegend unnatürlich, nicht strukturiert; Vollständig landwirtschaftliche Nutzung ohne Gewässerrandstreifen; Eklatanter Mangel an beschattenden Gehölzen und Totholz			

	<b>Biologische Qualitätskomponente (BI)</b>	<b>Wasserhaushalt (HZK)</b>	<b>Strukturgüte (SGK)</b>	<b>Durchgängigkeit (DGK)</b>	<b>Physikalisch-Chemische Qualitätskomp.(PC)</b>	<b>Spezifisch-Chemische Qualitätskomp. (SC)</b>	<b>Chemischer Zustand (CH)</b>
„Erste“ Maßnahme-vorschläge	Vgl. Maßnahmenkonzeption Maßnahmenblatt						



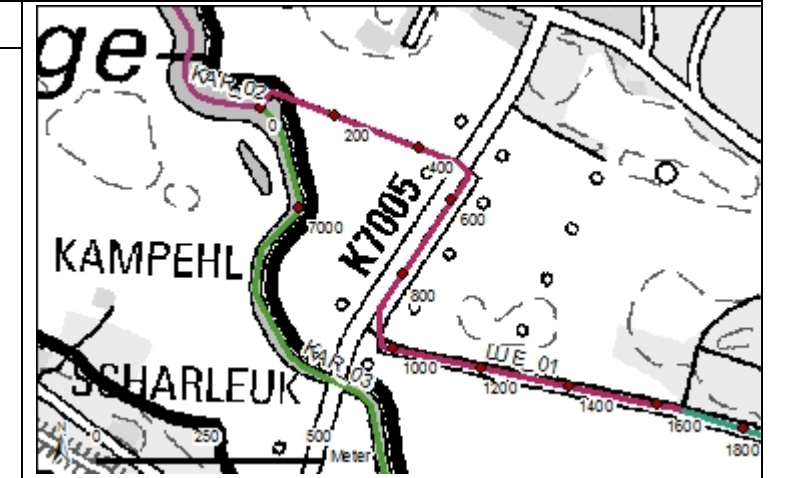
<b>Abschnittsblatt</b>	<b>Abschnitt LGG 02</b>	<b>Wasserkörpernummer</b>	<b>591286_1015</b>	<b>Stand:</b>	 
<b>Gewässername:</b>	<b>Legder Graben</b>				
<b>Stationierung:</b>	<b>02+310 bis 05+630 km</b>				
LAWA – Typ (gem. C-Bericht):	k.A.				
Kategorie (gem. C-Bericht):	natürlich <input type="checkbox"/> künstlich <input checked="" type="checkbox"/>	Erheblich verändert:         ja <input type="checkbox"/> nein <input checked="" type="checkbox"/>			
Zielerreichung Ökologie (gem. C-Bericht): unwahrscheinlich					
<b>Beschreibung:</b> Zu 70 % verrohrt, ausserhalb der Verrohrungsstrecke eingetiefter und begradigter Graben mit überwiegend unnatürlicher, nicht strukturierter Sohle; Einseitig beschattet; Nicht durchgängig durch Verrohrung.					

	Biologische Qualitätskomponente (BI)		Wasserhaushalt (HZK)		Strukturgüte (SGK)		Durchgängigkeit (DGK)		Physikalisch-Chemische Qualitätskomp.(PC)		Spezifisch-Chemische Qualitätskomp. (SC)		Chemischer Zustand (CH)	
Bewertung Bestand (laut Neubewertung der Wasserkörper)	U		U		5		nein		U		eingehalten		gut	
Bewertung Defizitanalyse	U		U		-3		-3		U					
Defizitnummer und -beschreibung	MP		Abfluss und Abflussdynamik	U	Strukturgüte überwiegend 3 Klassen Defizit		1015_07		Allgemein		Prioritäre Stoffe		Umweltqualitätsnormen nicht überschritten	
	PP						1015_08		Temperatur		Sonstige Stoffe			
	PB		Verbindung zum Grundwasserkörper	U			1015_09		Sauerstoff					
	MZB		Verbindung zur Aue	U					Salz					
	Fi								BSB5					
	Andere								TN					
									T					
Defizitstationierung (von bis)			von 02+310 bis 05+630 km		von 02+310 bis 05+630 km		siehe BW-Dok							
Belastungen, Bemerkung			p32		p57		p72							
langfristige Entwicklungsbeschränkungen)			Hochwasserschutz, Bewässerungsfunktion		Hochwasserschutz, geringe Flächenverfügbarkeit, Vorflutansprüche									
mittelfristige Entwicklungsbeschränkungen														
Entwicklungszielnummer und -beschreibung Entwicklungszielkürzel nach Qualitätskomponente	k.A.		≤ 5		≤ 5		nein		k.A.		eingehalten		gut	
Verbesserung der Gewässerstruktur mit dem Ziel im Bereich der physikalisch-chemischen Parameter negativen Trends entgegen zu wirken.														
Einstufung des Wasserkörpers:	Schlechter ökologischer Zustand												Guter chemischer Zustand	
Schutzgut bei erheblich verändertem / künstlichem Wasserkörper	iv) die Wasserregulierung, den Schutz vor Überflutungen, die Landentwässerung; v) andere ebenso wichtige nachhaltige Entwicklungstätigkeiten des Menschen													
Schutzgut Bemerkung	Vorflut LW-Gräben, LW-Nutzfläche													
Begründung für Ausweisung als erheblich verändert / künstlich	die zum Erreichen eines guten ökologischen Zustands erforderlichen Änderungen der hydromorphologischen Merkmale dieses Körpers hätten signifikante negative Auswirkungen auf iv und v (s.0.)													
Bewirtschaftungsziel	Gutes ökologisches Potential												Guter chemischer Zustand	
Begründung für weniger strenges Bewirtschaftungsziel (nur bei 3 oder 5)														


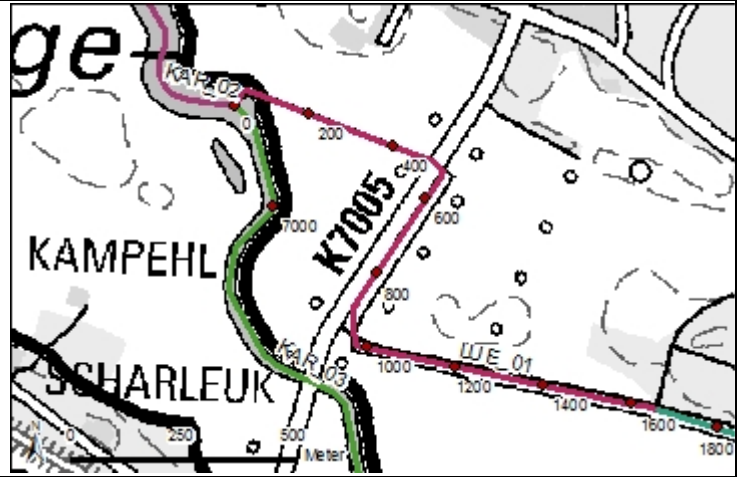
<b>Abschnittsblatt</b>	<b>Abschnitt LGG 02</b>	<b>Wasserkörpernummer</b>	<b>591286_1015</b>	<b>Stand:</b>	
<b>Gewässername:</b>	<b>Legder Graben</b>				
<b>Stationierung:</b>	<b>02+310 bis 05+630 km</b>				
LAWA – Typ (gem. C-Bericht):	k.A.				
<b>Kategorie (gem. C-Bericht):</b>	natürlich <input type="checkbox"/> künstlich <input checked="" type="checkbox"/>	<b>Erheblich verändert:</b> ja <input type="checkbox"/> nein <input checked="" type="checkbox"/>			
Zielerreichung Ökologie (gem. C-Bericht): unwahrscheinlich					
<b>Beschreibung:</b> Zu 70 % verrohrt, ausserhalb der Verrohrungsstrecke eingetiefter und begradigter Graben mit überwiegend unnatürlicher, nicht strukturierter Sohle; Einseitig beschattet; Nicht durchgängig durch Verrohrung.					

	<b>Biologische Qualitätskomponente (BI)</b>	<b>Wasserhaushalt (HZK)</b>	<b>Strukturgüte (SGK)</b>	<b>Durchgängigkeit (DGK)</b>	<b>Physikalisch-Chemische Qualitätskomp.(PC)</b>	<b>Spezifisch-Chemische Qualitätskomp. (SC)</b>	<b>Chemischer Zustand (CH)</b>
„Erste“ Maßnahme-vorschläge	Vgl. Maßnahmenkonzeption Maßnahmenblatt						

<b>Abschnittsblatt</b>	<b>Abschnitt LUE 01</b>	<b>Wasserkörpernummer</b>	<b>591296_1016</b>	<b>Stand:</b>
<b>Gewässername:</b>	<b>Lübener Dammgraben</b>			
<b>Stationierung:</b>	<b>00+000 bis 01+660 km</b>			
LAWA – Typ (gem. C-Bericht):	k.A.			
Kategorie (gem. C-Bericht):	natürlich <input type="checkbox"/> künstlich <input checked="" type="checkbox"/>	Erheblich verändert:	ja <input type="checkbox"/>	nein <input checked="" type="checkbox"/>
Zielerreichung Ökologie (gem. C-Bericht): unwahrscheinlich				
Beschreibung: Regelprofilierter, breiter Graben, meist ohne besondere Gewässerstrukturen; Staureguliert; Die übergebene Gewässergeometrie konnte im Gelände nicht bestätigt werden, der Grabenverlauf verläuft nicht nordwärts in das Waldgebiet; der Gewässerlauf und die Vorflut entspricht dem Graben III/9; Ggfs. ist auch die Meldung als berichtspflichtiger Wasserkörper insgesamt zu korrigieren.				





	Biologische Qualitätskomponente (BI)		Wasserhaushalt (HZK)		Strukturgüte (SGK)		Durchgängigkeit (DGK)		Physikalisch-Chemische Qualitätskomp.(PC)		Spezifisch-Chemische Qualitätskomp. (SC)		Chemischer Zustand (CH)	
Bewertung Bestand (laut Neubewertung der Wasserkörper)	4		U		5		nein		U		eingehalten		gut	
Bewertung Defizitanalyse	-2		U		-3		-3		U					
Defizitnummer und -beschreibung	MP PP PB MZB Fi Andere	-2	Abfluss und Abflussdynamik  Verbindung zum Grundwasserkörper  Verbindung zur Aue	U  U  U	Strukturgüte überwiegend 3 Klassen Defizit		1016_01 1016_02		Allgemein Temperatur Sauerstoff Salz BSB5 TN T		Prioritäre Stoffe Sonstige Stoffe		Umweltqualitätsnormen nicht überschritten	
Defizitstationierung (von bis)	00+100 km		von 00+000 km bis 01+660 km		von 00+000 km bis 01+660 km		siehe BW-Dok							
Belastungen, Bemerkung			p32		p57		p72							
langfristige Entwicklungsbeschränkungen)			Hochwasserschutz, Bewässerungsfunktion		Hochwasserschutz, geringe Flächenverfügbarkeit, Vorflutansprüche									
mittelfristige Entwicklungsbeschränkungen														
Entwicklungszielnummer und -beschreibung Entwicklungszielkürzel nach Qualitätskomponente	k.A.		≤ 5		≤ 5		nein		k.A.		eingehalten		gut	
Verbesserung der Gewässerstruktur mit dem Ziel im Bereich der physikalisch-chemischen Parameter negativen Trends entgegen zu wirken.														
Einstufung des Wasserkörpers:	Schlechter ökologischer Zustand												Guter chemischer Zustand	
Schutzgut bei erheblich verändertem / künstlichem Wasserkörper	iv) die Wasserregulierung, den Schutz vor Überflutungen, die Landentwässerung; v) andere ebenso wichtige nachhaltige Entwicklungstätigkeiten des Menschen													
Schutzgut Bemerkung	Vorflut LW-Gräben, LW-Nutzfläche													
Begründung für Ausweisung als erheblich verändert / künstlich	die zum Erreichen eines guten ökologischen Zustands erforderlichen Änderungen der hydromorphologischen Merkmale dieses Körpers hätten signifikante negative Auswirkungen auf iv und v (s.0.)													
Bewirtschaftungsziel	Gutes ökologisches Potential												Guter chemischer Zustand	
Begründung für weniger strenges Bewirtschaftungsziel (nur bei 3 oder 5)														

<b>Abschnittsblatt</b>	<b>Abschnitt LUE 01</b>	<b>Wasserkörpernummer</b> 591296_1016	<b>Stand:</b>
<b>Gewässername:</b>	<b>Lübener Dammgraben</b>		 
<b>Stationierung:</b>	<b>00+000 bis 01+660 km</b>		
LAWA – Typ (gem. C-Bericht):	k.A.		
Kategorie (gem. C-Bericht):	natürlich <input type="checkbox"/> künstlich <input checked="" type="checkbox"/>	Erheblich verändert: ja <input type="checkbox"/> nein <input checked="" type="checkbox"/>	
Zielerreichung Ökologie (gem. C-Bericht): unwahrscheinlich			
<b>Beschreibung:</b> Regelprofilierter, breiter Graben, meist ohne besondere Gewässerstrukturen; Staureguliert; Die übergebene Gewässergeometrie konnte im Gelände nicht bestätigt werden, der Grabenverlauf verläuft nicht nordwärts in das Waldgebiet; der Gewässerlauf und die Vorflut entspricht dem Graben III/9; Ggfs. ist auch die Meldung als berichtspflichtiger Wasserkörper insgesamt zu korrigieren.			



	<b>Biologische Qualitätskomponente (BI)</b>	<b>Wasserhaushalt (HZK)</b>	<b>Strukturgüte (SGK)</b>	<b>Durchgängigkeit (DGK)</b>	<b>Physikalisch-Chemische Qualitätskomp.(PC)</b>	<b>Spezifisch-Chemische Qualitätskomp. (SC)</b>	<b>Chemischer Zustand (CH)</b>
„Erste“ Maßnahme-vorschläge	Vgl. Maßnahmenkonzeption Maßnahmenblatt						



<b>Abschnittsblatt</b>	<b>Abschnitt LUE 03</b>	<b>Wasserkörpernummer</b>	<b>591296_1016</b>		<b>Stand:</b>
<b>Gewässername:</b>	<b>Lübener Dammgraben</b>				
<b>Stationierung:</b>	<b>06+140 bis 10+800 km</b>				
LAWA – Typ (gem. C-Bericht):	k.A.				
Kategorie (gem. C-Bericht):	natürlich <input type="checkbox"/>	künstlich <input checked="" type="checkbox"/>	Erheblich verändert:	ja <input type="checkbox"/>	nein <input checked="" type="checkbox"/>
Zielerreichung Ökologie (gem. C-Bericht): unwahrscheinlich					
<p><b>Beschreibung:</b> Altes System aus Entwässerungsgräben mit meist breitem Kastenprofil bzw. unterschiedlicher Verzahnung mit dem (feuchten) Gewässerumfeld; Teilweise aber auch als Graben in trockenem Wald. Die übergebenen Geometrien und Vorflutverhältnisse sind nicht korrekt bzw. z.T. auch unklar; Wahrscheinlich ist eine Vorflut vom Jackel in südöstlicher Richtung zum Forsthaus Karthan bzw. im Jahresverlauf wechselnde Vorflutrichtungen; Die dargestellte Ausleitung aus der Karthane ist jedoch in jedem Fall falsch; Der Gewässerabschnitt wird über die Ausleitung des Riedgrabens oberhalb des Wehres Forsthaus Karthan beschickt, bzw. der dortige Einstau hält den Wasserspiegel im Gewässerabschnitt und damit teilweise den Grundwasserspiegel im Jackel und den angrenzenden Wald- und Wiesenflächen; Die Vorflut in den Gewässerabschnitt LUE 02 ist zweifelhaft und durch wahrscheinlich naturschutzfachlich Maßnahmen (Bohlenstau, Querriegel) unterbunden. Eine Korrektur der Gewässergeometrien ist von stat. km 09+070 – 10+200 und von stat. km 10+365 bis zur Ausleitung notwendig; Ggfs. ist auch die Meldung als berichtspflichtiger Wasserkörper insgesamt zu korrigieren. Der Planungsabschnitt hat Anteile an dem FFH-Gebiet <i>Karthane</i> (FFH-Nr.351) und <i>Jackel</i> (FFH-Nr. 159)</p>					
					



	<b>Biologische Qualitätskomponente (BI)</b>		<b>Wasserhaushalt (HZK)</b>		<b>Strukturgüte (SGK)</b>		<b>Durchgängigkeit (DGK)</b>		<b>Physikalisch-Chemische Qualitätskomp.(PC)</b>		<b>Spezifisch-Chemische Qualitätskomp. (SC)</b>		<b>Chemischer Zustand (CH)</b>	
Bewertung Bestand (laut Neubewertung der Wasserkörper)	<b>U</b>		<b>U</b>		<b>2</b>		<b>nein</b>		<b>U</b>		<b>eingehalten</b>		<b>gut</b>	
Bewertung Defizitanalyse	<b>U</b>		<b>U</b>		<b>0</b>		<b>-3</b>		<b>U</b>					
Defizitnummer und -beschreibung	MP PP PB MZB Fi Andere		Abfluss und Abflussdynamik  Verbindung zum Grundwasserkörper  Verbindung zur Aue	U  U  U	Strukturgüte überwiegend 0 Klassen Defizit		1016_11		Allgemein Temperatur Sauerstoff Salz  BSB5 TN T		Prioritäre Stoffe Sonstige Stoffe		Umweltqualitätsnormen nicht überschritten	
Defizitstationierung (von bis)	07+500 km		von bis	06+140 10+800 km	von bis	06+140 10+800 km	siehe BW-Dok							
Belastungen, Bemerkung			p32				p72							
langfristige Entwicklungsbeschränkungen)														
mittelfristige Entwicklungsbeschränkungen)														
Entwicklungszielnummer und -beschreibung Entwicklungszielkürzel nach Qualitätskomponente														
Einstufung des Wasserkörpers:														
Schutzgut bei erheblich verändertem / künstlichem Wasserkörper														
Schutzgut Bemerkung														
Begründung für Ausweisung als erheblich verändert / künstlich														
Bewirtschaftungsziel														
Begründung für weniger strenges Bewirtschaftungs-ziel (nur bei 3 oder 5)														



<b>Abschnittsblatt</b>	<b>Abschnitt GRG 01</b>	<b>Wasserkörpernummer</b>	<b>591298_1017</b>	<b>Stand:</b>
<b>Gewässername:</b>	<b>Groß Breeser Graben</b>			
<b>Stationierung:</b>	<b>00+000 bis 01+200 km</b>			
LAWA – Typ (gem. C-Bericht):	k.A.			
Kategorie (gem. C-Bericht):	natürlich <input type="checkbox"/> künstlich <input checked="" type="checkbox"/>	Erheblich verändert:         ja <input type="checkbox"/> nein <input checked="" type="checkbox"/>		
Zielerreichung Ökologie (gem. C-Bericht):	unklar			
<b>Beschreibung:</b>	Breiter und strukturloser landwirtschaftlicher Graben; Staureguliert; Ohne ausreichenden GRS und unbeschattet, Eklatanter Mangel an beschattenden Gehölzen und Totholz.			
	Gewässer ist nur bis zur Bahnlinie vorhanden; Geometriekorrektur oberhalb stat. km 01+200			
				

	Biologische Qualitätskomponente (BI)		Wasserhaushalt (HZK)		Strukturgüte (SGK)		Durchgängigkeit (DGK)		Physikalisch-Chemische Qualitätskomp.(PC)		Spezifisch-Chemische Qualitätskomp. (SC)		Chemischer Zustand (CH)	
Bewertung Bestand (laut Neubewertung der Wasserkörper)	U		U		4		nein		U		eingehalten		gut	
Bewertung Defizitanalyse	U		U		-2		-3		U					
Defizitnummer und -beschreibung	MP PP PB MZB Fi Andere		Abfluss und Abflussdynamik  Verbindung zum Grundwasserkörper  Verbindung zur Aue	U  U  U	Strukturgüte überwiegend 2 Klassen Defizit		1017_01 1017_03		Allgemein Temperatur Sauerstoff Salz BSB5 TN T		Prioritäre Stoffe Sonstige Stoffe		Umweltqualitätsnormen nicht überschritten	
Defizitstationierung (von bis)			von 00+000 bis 01+200 km		von 00+000 bis 01+200 km		siehe BW-Dok							
Belastungen, Bemerkung			p32		p57		p72							
langfristige Entwicklungsbeschränkungen)			Hochwasserschutz, Bewässerungsfunktion		Hochwasserschutz, geringe Flächenverfügbarkeit, Vorflutansprüche									
mittelfristige Entwicklungsbeschränkungen														
Entwicklungszielnummer und -beschreibung Entwicklungszielkürzel nach Qualitätskomponente	k.A.		≤ 5		≤ 4		nein		k.A.		eingehalten		gut	
	Verbesserung der Gewässerstruktur mit dem Ziel im Bereich der physikalisch-chemischen Parameter negativen Trends entgegen zu wirken.													
Einstufung des Wasserkörpers:	Schlechter ökologischer Zustand												Guter chemischer Zustand	
Schutzgut bei erheblich verändertem / künstlichem Wasserkörper	iv) die Wasserregulierung, den Schutz vor Überflutungen, die Landentwässerung; v) andere ebenso wichtige nachhaltige Entwicklungstätigkeiten des Menschen													
Schutzgut Bemerkung	Vorflut LW-Gräben, LW-Nutzfläche													
Begründung für Ausweisung als erheblich verändert / künstlich	die zum Erreichen eines guten ökologischen Zustands erforderlichen Änderungen der hydromorphologischen Merkmale dieses Körpers hätten signifikante negative Auswirkungen auf iv und v (s.0.)													
Bewirtschaftungsziel	Gutes ökologisches Potential												Guter chemischer Zustand	
Begründung für weniger strenges Bewirtschaftungsziel (nur bei 3 oder 5)														



<b>Abschnittsblatt</b>	<b>Abschnitt GRG 01</b>	<b>Wasserkörpernummer</b> 591298_1017	<b>Stand:</b>
<b>Gewässername:</b>	<b>Groß Breeser Graben</b>		
<b>Stationierung:</b>	<b>00+000 bis 01+200 km</b>		
LAWA – Typ (gem. C-Bericht):	k.A.		
Kategorie (gem. C-Bericht):	natürlich <input type="checkbox"/> künstlich <input checked="" type="checkbox"/> Erheblich verändert:         ja <input type="checkbox"/> nein <input checked="" type="checkbox"/>		
Zielerreichung Ökologie (gem. C-Bericht):	unklar		
<b>Beschreibung:</b>	Breiter und strukturloser landwirtschaftlicher Graben; Staureguliert; Ohne ausreichenden GRS und unbeschattet, Eklatanter Mangel an beschattenden Gehölzen und Totholz.  Gewässer ist nur bis zur Bahnlinie vorhanden; Geometriekorrektur oberhalb stat. km 01+200		
			

	<b>Biologische Qualitätskomponente (BI)</b>	<b>Wasserhaushalt (HZK)</b>	<b>Strukturgröße (SGK)</b>	<b>Durchgängigkeit (DGK)</b>	<b>Physikalisch-Chemische Qualitätskomp.(PC)</b>	<b>Spezifisch-Chemische Qualitätskomp. (SC)</b>	<b>Chemischer Zustand (CH)</b>
„Erste“ Maßnahme-vorschläge	Vgl. Maßnahmenkonzeption Maßnahmenblatt						